

# ***Dachshundklub Württemberg und Hohenzollern 1895 e.V.***

---

Landesverband im Deutschen Teckelklub 1888 e.V.



## **Klubmitteilung** Ausgabe 166 • 61. Jahrgang • Dezember 2016



Spezial-Ausstellung Stuttgart	05.02.2017
Mitgliederversammlung Schönaich	25.03.2017
Landessieger-Ausstellung Herrenberg	02.07.2017
Auswahlsuche zur Bundessiegersuche	15.07.2017

---

Der perfekte Ort für Jäger:

*Wenn Sie bei  
„Schmalspießer“  
nicht an dünne  
Bausparerer denken,  
sind Sie bei uns richtig.*



Hier versteht man Jäger – und ihre Ansprüche:

Im MSZU finden Sie das ganze Jahr über optimale Trainingsbedingungen vor.  
Auf unseren zertifizierten und vollklimatisierten Schießbahnen verbessern  
Sie gezielt Ihre Präzision. Auf eine erfolgreiche Jagd!



**MSZU**

EUROPAS TREFFPUNKT NR.1



## Liebe Klubmitglieder, liebe Ehrenmitglieder und Freunde unserer Dackel



Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Die Prüfungen, Zuchtschauen, Ausstellungen und sonstigen Veranstaltungen sind Geschichte. Ein ereignisreiches Jahr liegt wieder hinter uns. Wir können zufrieden auf die geleistete Arbeit, ob in den Sektionen, bei Prüfungen, Zuchtschauen, Ausstellungen oder sonstigen Veranstaltungen

zurückschauen. An dieser Stelle bedanke ich mich ganz herzlich bei Allen, die sich in diesem Jahr wieder tatkräftig für unseren Verein eingebracht haben. Ganz besonderer Dank gilt unseren Obleuten, ohne ihr Engagement wären die ganzen Aktivitäten nicht möglich.

Mein besonderer Dank gilt unserem Ehrenvorstandsmitglied Günter Lemanzcyk, der mich jederzeit mit Rat und Tat unterstützt.

Und nicht zuletzt unserer guten Seele in der Geschäftsstelle Evi Schwentuchowski. Vielen herzlichen Dank. Sie ist immer voll engagiert und hat alles im Blick.

Unser Webmaster Wolfgang Herresthal legte aus gesundheitlichen Gründen seine Ämter nieder, will uns aber weiterhin mit seinem Fachwissen zur Seite stehen. Darüber sind wir froh und danken ihm sehr herzlich. Mehr darüber lesen Sie in dieser Ausgabe.

Die Gebrauchsarbeit und die Prüfungen sind noch ausbaufähig. Vielen Dank auch dort an die vielen Helfer, die im Hintergrund die Arbeit tun.

Das Zuchtschau und Ausstellungswesen hat sich auf dem Vorjahres-Niveau eingependelt. Herzlichen Dank auch den vielen Ehrenamtlichen – allen voran Ingrid und Günter Gruihn.

Bei unserer Mitgliederversammlung im März wurde über eine neue Obstelle abgestimmt. Die nun amtierende Obfrau für das Begleithundewesen und nichtjagdliche Prüfungen Steffi Smyrek war schon sehr rege in diesem Jahr. Näheres erfahren Sie in diesem Heft.

Herzlicher Dank von Vorstand und Ausschuss gilt allen aktiven Mitgliedern für ihre ehrenamtliche Arbeit, ob Hundeführer, Züchter, Ausbilder, Richter, Mandatsträger, Helfer bei Prüfungen, Ausstellungen, Zuchtschauen oder sonstigen Veranstaltungen, Revierinhaber, die uns ihre Reviere zur Verfügung stellen, sowie allen Aktiven die hier nicht im Einzelnen aufgeführt sind.

Für das kommende Jahr 2017 wünsche ich allen viel Freude und Engagement bei allen Veranstaltungen mit und um unsere Dackel.

Ihr

Georg Lang 1. Vorsitzender

## Inhalt

Prolog Inhalt Impressum .....	1
DWH-Mitgliederversammlung .....	2
DWH-Spezialausstellung .....	3
Landessieger-Ausstellung .....	5
Wichtige Klubmitteilungen .....	7
Neue Mitglieder, Hundetipps .....	10
Berichte der Sektionen .....	11
Prüfungsinformationen und Termine .....	22
Prüfungsergebnisse Jagdgebrauch .....	24
Prüfungsergebnisse Begleithundewesen .....	31
Ausstellungs- und Zuchtschautermine .....	42
Zuchtschauergebnisse und Berichte .....	42
Sektionskalender .....	47
Kontaktdaten .....	53

## Impressum

Herausgeber:

Dachshundklub Württemberg und Hohenzollern 1895 e. V.  
vertreten durch Georg Lang, 1. Vorsitzender  
Schillerstraße 25, 89134 Blaustein  
Telefon: 0731/551130  
Internet: <http://www.dachshundklub.de>

Redaktion:

Georg Lang, Blaustein  
Ursula Griesbach, Tamm  
Steffi Smyrek, Großbottwar  
Evi Schwentuchowski, Zaberfeld  
Dr. Hermann Wagner, Esslingen  
Werner Zotter, Kernen

Titelbild: Only You vom Hallwanger Silberberg  
Besitzer: Willi Stocker, Fellbach  
Photo: Dr. E. Dingler-Wagner

Druck:

Schweikert Druck, Obersulm-Weiler

Internet: <http://www.dachshundklub.de>



# Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung des DWH  
am Samstag, den 25. März 2017 - Beginn: 14.00 Uhr  
in den Gemeindehallen 71101 Schönaich, Im Hasenbühl 5

## Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1.Vorsitzenden
2. Gedenken der Toten
3. Ehrungen
4. Berichte:
  1. des 1. Vorsitzenden
  2. der Schatzmeisterin
  3. der Landeszüchtwartin
  4. des Obmanns für das Gebrauchs- und Prüfungswesen
  5. der Obfrau für das Begleithunde- und nichtjagdliche Prüfungswesen
  6. der Obfrau für das Ausstellungs- und Zuchtschauwesen
  7. des Obmanns für die Öffentlichkeitsarbeit
  8. der Obfrau für die Sektionsarbeit
  9. des Obmanns für die Jugendarbeit
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
6. Verabschiedung des Haushaltsplanes 2017
7. Anträge zur Mitgliederversammlung

Gemäß § 15.4 unserer Satzung müssen Anträge von Mitgliedern zur Mitgliederversammlung spätestens 2 Wochen vor dem Versammlungstermin beim 1. Vorsitzenden schriftlich eingereicht sein.
8. Vortrag: Erzählung über Dackel - kurzweilig
9. Ort der Mitgliederversammlung 2018
10. Verschiedenes und Fragestunde
11. Schlusswort

Wer kann, möge bitte sein Jagdhorn mitbringen, vielen Dank.

# DWH-Spezial-Ausstellung 2017

am Sonntag, 05. Februar 2017  
in 70439 Stuttgart-Neuwirtshaus

Sportrestaurant Neuwirtshaus • Neuwirtshausstraße 199a

Zur Ausstellung bitte gültigen Impfpass und Original-Ahntafel mitbringen.

Einlass der Hunde: 10.00 Uhr  
Beginn des Richtens: 11.00 Uhr

Vergabe: Anwartschaften für Deutscher Champion (DTK u. VDH),  
Deutscher Jugend-Champion (DTK u. VDH), Deutscher  
Veteranen-Champion (DTK u. VDH)

Junior-Handling im Anschluss an die Einzel-  
bewertungen, wertvolle Ehren-  
preise für die Erstplatzierten

Altersklasse 1: 9 bis 12 Jahre  
Altersklasse 2: 13 bis 17 Jahre



Zahlreiche Sonder- und Ehrenpreise, auch für Veteranen  
und Jugendsieger, Paarklassen, Zucht- und Nachzucht-  
gruppen, Haarart- und Rassebester

Richter: Heike Behring, Vaihingen/Enz (Änderungen vorbehalten)



Meldegebühr: für Jugend-, alle Erwachsenen- und Veteranenklasse je Hund € 28,00, jeder weitere  
Hund desselben Ausstellers € 26,00, Jüngstenklasse € 15,00, Junior-Handling € 5,00,  
zahlfar bis zum Meldeschluss.  
Paarklassen- und Zucht- und Nachzuchtgruppen frei, bitte möglichst vorab anmelden !  
Überweisung an Ingrid Gruihn, Kreisparkasse Ludwigsburg  
IBAN: DE83 6045 0050 1001 4404 24, Swift-BIC: SOLADES1LBG

**Meldeschluss: Montag, 16. Januar 2017**  
oder bei Erreichen der Höchstmeldezahl (60 Hunde)

Meldung zur Ausstellung bitte mit Fotokopie der Ahntafel. Meldebestätigung erfolgt. Wenn vorhanden,  
bitte eMail-Adresse angeben, Meldungen zum Juniorhandling (Neuregelung) müssen bis zum Meldeschluss  
vorliegen. Meldung von Zucht- und Nachzuchtgruppen und Paarklassen sind noch am Ausstellungstag möglich,  
wenn möglich bitte bis zum Meldeschluss. Alle Meldungen richten Sie an die Sonderleiterin Frau Gruihn.  
Meldeformulare für Ausstellung und Juniorhandling erhalten Sie auf der DWH-Webseite, bei der Sonderleiterin  
Frau Gruihn oder bei der Geschäftsstelle des DWH.

Sonderleitung: Ingrid Gruihn, Markelsheimer Str. 78, 70435 Stuttgart,  
0711-87 42 22, Fax 87 57 48, E-Mail: [gruihn@dachshundklub.de](mailto:gruihn@dachshundklub.de)



An unserem DWH-Infostand offerieren wir Ihnen Material,  
Auskünfte und Beratung rund um den Dackel und den Klub.





# Landessieger-Ausstellung 2017

**mit Möglichkeit zur freiwilligen Augenuntersuchung !!!**

am Sonntag, 02. Juli 2017 in 71083 Herrenberg  
Versteigerungshalle • Nähe Stadthalle • Jahnweg 2

Zur Ausstellung bitte gültigen Impfpass und Original-Ahntafel mitbringen.

Einlass der Hunde: 9.00 Uhr  
Beginn des Richtens: 10.00 Uhr

Vergabe: DWH Landessieger, DWH Landesjugendsieger,  
DWH Landesveteranensieger, DTK-CAC, DTK-CAC/J,  
DTK-CAC/Vet., VDH-CAC, VDH-CAC/J, VDH-CAC/Vet.,

Junior-Handling (ab ca.14.00 Uhr)  
wertvolle Ehrenpreise  
für die Erstplatzierten

Altersklasse 1: 9 bis 12 Jahre

Altersklasse 2: 13 bis 17 Jahre



Zahlreiche Sonder- und Ehrenpreise, auch für Veteranen  
und Jugendsieger, Paarklassen, Zucht- und Nachzucht-  
gruppen, Haarart- und Rassebester

Richter: Istvan Csik, Friedrichsthal/Saar (alle Kurzhaar- und Langhaarteckel)  
Dieter Engel, Coburg (alle Rauhaarteckel)  
(Änderungen vorbehalten)



Meldegebühr: für Jugend-, alle Erwachsenen- und Veteranenklasse je Hund € 30,00, jeder weitere  
Hund desselben Ausstellers € 28,00, Jüngstenklasse € 15,00, Junior-Handling € 5,00,  
zahlbar bis zum Meldeschluss.  
Paarklassen- und Zucht- und Nachzuchtgruppen frei, bitte möglichst vorab anmelden !  
Überweisung an Ingrid Gruihn, Kreissparkasse Ludwigsburg  
IBAN: DE83 6045 0050 1001 4404 24. Swift-BIC: SOLADES1LBG

## Meldeschluss: Mittwoch, 14. Juni 2017

Meldung zur Ausstellung bitte mit Fotokopie der Ahntafel. Meldebestätigung erfolgt. Wenn vorhanden,  
bitte eMail-Adresse angeben. Meldungen zum Juniorhandling (Neuregelung) müssen bis zum Meldeschluss  
vorliegen. Meldung von Zucht- und Nachzuchtgruppen und Paarklassen und zur Augenuntersuchung sind  
noch am Ausstellungstag möglich, wenn möglich bitte bis zum Meldeschluss. Alle Meldungen richten Sie  
an die Sonderleiterin Frau Gruihn. Meldedokumente für Ausstellung und Juniorhandling erhalten Sie auf der  
DWH-Webseite, bei der Sonderleiterin Frau Gruihn oder bei der Geschäftsstelle des DWH.

Sonderleitung: Ingrid Gruihn, Markelsheimer Str. 78, 70435 Stuttgart,  
0711-87 42 22, Fax 87 57 46, E-Mail: [gruihn@dachshundklub.de](mailto:gruihn@dachshundklub.de)



An unserem DWH-Infostand offerieren wir Ihnen Material,  
Auskünfte und Beratung rund um den Dackel und den Klub.







### Präsidiumssitzung 2017

Bitte den Termin vormerken:

**Samstag 7.10.2017 – 11.00 Uhr**  
**71229 Leonberg, Eltinger Hof – Hertichstraße 30**

Hierzu sind nach § 14 unserer Satzung alle Vorstands- und Ausschussmitglieder, alle Sektionsleiter und ihre Stellvertreter eingeladen.

Alle Teilnehmer sind aufgerufen, Vorschläge zur Tagesordnung und Diskussionspunkte zur Gestaltung der Arbeitstagung rechtzeitig beim 1. Vorsitzenden abzugeben.

Die persönliche Einladung mit Programm erfolgt Mitte September 2017. Wer sich bei der Geschäftsstelle nicht abmeldet, wird an der Tagung teilnehmen.

**Vorstand und Ausschuss treffen sich bereits um 9.00 Uhr an gleicher Stelle.**

Die nächste Mitgliederversammlung des DWH wird am 25.03.2017 in Schönaich stattfinden.

Gebrauchsführerbruch Bronze:	1. Dachshund
Gebrauchsführerbruch Silber:	2. Dachshund
Gebrauchsführerbruch Gold:	3. Dachshund

Der Führer stellt den Antrag bei unserem 1. Vorsitzenden und übergibt eine Ahnentafel-Kopie mit Vorder- und Rückseite des prämierten Hundes. Die Ehrung erfolgt an der nächsten Mitgliederversammlung, die Veröffentlichung in der nächsten Klubmitteilung.

### Gesucht: die erfolgreichsten Dachshunde

Der DWH sucht die im Jagdgebrauch und im Ausstellungswesen erfolgreichsten Dachshunde des Jahres 2016. Die Vorstellung der erfolgreichsten Dachshunde erfolgt anlässlich der Mitgliederversammlung am 25.03.2017 in Schönaich.

Die Vergabebedingungen für die erfolgreichsten Dachshunde im Jagdgebrauch und im Ausstellungswesen finden Sie auf der Webseite des DWH.

Die Meldungen sind bei der Geschäftsstelle oder beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

**Meldeschluss ist der 15. Februar 2017.**

### Auswahlsuche zur Bundessiegersuche 2017

#### Zulassung zur Auswahlsuche:

Die Auswahlsuche 2017 findet am Sa. 15.07.2017 als „Erschwerte Schweißprüfung“ SchwK in Zang bei Itzelberg, Sektion Ostalb statt.

Jedes DWH-Mitglied kann seinen Dachshund zur Auswahlsuche für die Bundessiegersuche melden und führen. Meldungen von Dachshunden mit bereits sehr gut bestandener SchwK Prüfung (1. Preis) werden bevorzugt angenommen. Bei der Auswahl des Prüfungssiegers am Tag der Auswahlsuche werden Hunde, welche zum 2ten mal einen 1. Preis mit 100 Punkten erhalten, nach vorne gesetzt. Die endgültige Entscheidung fällt das Richter team.

### Großer DWH-Gebrauchsführerbruch

Jeder Hundeführer und Mitglied im DWH erhält den großen Führerbruch, wenn sein Dachshund in das Gebrauchsteckelbuch (GTB) eingetragen wurde.

### Gottfried Kraft

28.02.1941 - 22.05.2016



Der Dachshundklub Württemberg-Hohenzollern trauert um seinen Ehrenpräsidenten Gottfried Kraft, der uns am 22. Mai 2016 plötzlich und unerwartet für immer verlassen hat. Seit 1968 war er Mitglied unseres Vereins, seit 2006 Ehrenmitglied im DWH und im DTK.

16 Jahre lang, von 1990-2006, hat Gottfried Kraft den DWH geleitet. Von 1995 bis 2004 war er Vizepräsident des DTK. Er war ein Macher, der vieles bewegte und unseren Verein geprägt hat, ein ausgezeichneter Hundeführer und mehr als 40 Jahre lang ein gern gesehener und fairer Gebrauchs- und Verbandsrichter mit großem Sach- und Jagdverstand. Weit über die Grenzen unseres Landesverbandes hinaus sind seine formschönen, jagdlich herausragenden schwarzroten Kurzhaarteckel „vom Bernbach“



bekannt. Die Züchternadeln in Gold für Gebrauch und Ausstellung stehen für die Anerkennung, die Gottfried Kraft für seinen Zwinger verdient hat. Er war Träger der DWH-Ehrennadel in Silber und der DTK-Ehrennadel in Gold, der VDH-Ehrennadel Gold mit Kranz und der VDH-Bazille-Nadel, um nur einige Auszeichnungen zu nennen.

Seine Sachkenntnis brachte Gottfried Kraft darüber hinaus als Wertgutachter für Dachshunde und als Zuchtwart ein. Aber am bleibendsten war seine Arbeit für den Teckel als Familienhund. Ohne Gottfried Kraft würde es die Begleithundausbildung, wie wir sie heute im DTK kennen, nicht geben. Die Begleithundearbeit ist mittlerweile die wichtigste Säule der Arbeit in den Sektionen vor Ort. Sie legt den Grundstein für ein langes glückliches Hundeleben in der Familie. Ein guter Gehorsam ist auch das Fundament eines erfolgreichen jagdlichen Einsatzes. Immer mehr Jäger erkennen, wie sinnvoll die Begleithundausbildung hierfür ist.

Das war nicht immer so. Gottfried Kraft und Wolfgang Ransleben ist zu verdanken, dass wir als einziger Jagdhundeverband über ein auf die Eigenheiten und Bedürfnisse unserer Hunde abgestimmtes BHP-Regelwerk verfügen. Sie mussten zunächst viele Einwände und Bedenken aus den eigenen Reihen überwinden. Der Erfolg hat ihnen Recht gegeben.

Streitbar, leidenschaftlich und unerschrocken hat Gottfried Kraft sich für unsere Dachshunde eingesetzt. Sein Lebenswerk wird ihn überdauern. Wir sind dankbar und stolz, ihn in unseren Reihen gehabt zu haben. Wir werden sein Andenken in Ehren halten. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie, vor allem seiner Ehefrau Ursula Kraft.

Georg Lang  
1. Vorsitzender

Dachshundklub Württemberg und Hohenzollern 1895 e.V.  
Ehrenvorstandsmitglieder, Vorstand und Ausschuss

Die Nachricht vom Tode des Herrn Gottfried Kraft erreichte uns erst nachdem der Druck der letzten Klubmitteilung bereits im Gange war, deshalb erscheint dieser Nachruf erst jetzt.

### Friedrich Schrade wird 90

Am 22. März 2017 feiert unser Ehrenvorstandsmitglied Friedrich Schrade aus Mötzingen seinen 90. Geburtstag.

Die Mitgliedschaft beim DWH begann am 1.7. 1961. Friedrich Schrade war unter anderem 1. DWH-Vorsitzender, 2. DWH-Vorsitzender, Zuchtrichter, Gebrauchsrichter und Obmann für Gebrauchsarbeit. Seine Erfahrung

rund um die Jagd und in der Zucht wurde und wird sehr geschätzt.



Friedrich Schrade hat für den DWH ehrenamtlich sehr viel geleistet, dafür wurden ihm verschiedene Ehrungen zu teil. Ehrenvorstandsmitgliedschaft, DWH Ehrennadel in Gold, DTK Ehrennadel in Gold – nur um einige zu nennen.

Im Namen der DWH-Mitglieder wünschen wir Friedrich Schrade Gesundheit und viel Glück im Kreise seiner Familie.

Georg Lang, 1. Vorsitzender  
Dachshundklub Württemberg und Hohenzollern 1895 e.V.  
im Namen von Vorstand und Ausschuss

### Günter Lemanczyk wird 70

Am 18. März 2017 feiert unser Ehrenvorstandsmitglied Günter Lemanczyk seinen 70. Geburtstag.



Günter Lemanczyk war von 2006 bis 2015 der 1. Vorsitzende unseres Vereines und hat in seiner Amtszeit, wie wir alle wissen, mit seinem Engagement sehr viel geleistet und bewegt. Als Anerkennung dafür wurden ihm u. a. die Ehrenmitgliedschaft und die DWH Ehrennadel in Gold verliehen. Seit 2004 leitet er mit Unterstützung seiner Frau Gisela die Sektion Unterland. Die Arbeit mit den Hunden aus eigener Zucht brachten ihm Erfolge, die mit dem Gebrauchsführerbruch in Gold ausgezeichnet wurden.

Günter Lemanczyks Rat wird in Vorstand und Ausschuss sehr geschätzt.

Im Namen der DWH-Mitglieder wünschen wir Günter Lemanczyk Gesundheit und viel Glück.

Georg Lang, 1. Vorsitzender  
mit Vorstand und Ausschuss



### Infos der Landeszuchtwartin

#### Wichtige Info für Zuchtwarte und Züchter:

Das nächste Zuchtwarteseminar, an dem auch Züchter teilnehmen können, wird im Juli 2017 stattfinden. Der Termin wird in der Klubmitteilung Juni 2017 veröffentlicht. Die Zuchtwarte sind laut Zuchteintragungsbestimmungen verpflichtet daran teilzunehmen.

#### Wichtige Info für Zwerg- und Kaninchenteckelzüchter:

Ab 15. September 2016 ist es möglich geworden, Zwerg- und Kaninchenteckel bei Lang- und Rauhaar zu verpaaren.

Anträge sind über den Landeszuchtwart an den Bundeszuchtwart zu stellen. Die Gebühr für die Sondergenehmigung beträgt 50 Euro und ist an das Zuchtbuchamt zu bezahlen.

#### Wichtig für alle Züchter:

Bitte leiten Sie Deckbescheinigungen und Wurfmeldungen grundsätzlich umgehend an den zuständigen Zuchtwart weiter.

### Begleithundearbeit Ausbilderseminar vom 28. bis 30.10.2016 in Poppenweiler

Weshalb wir im DWH verstärkt BHP-Ausbilder benötigen, habe ich bereits bei der Mitgliederversammlung und diversen Sektionsbesuchen erläutert.



Umso mehr freut es mich, dass insgesamt 10 Teilnehmer das Angebot wahrnahmen, den Ausbilderschein zu erwerben. Als Referenten waren Ursula Griesbach, Alexander Griesbach und Steffi Smyrek verantwortlich.

Um auf die in der Ausbilderordnung vorgeschriebenen 20 Stunden zu kommen, begann das Seminar bereits am Freitag spätnachmittags und endete am Sonntag spätnachmittags.

Die theoretische Ausbildung und Prüfung wurde im Seminarräum der Straßen- und Tiefbau- Firma Ernst Seybold GmbH&Co. KG durchgeführt.

Für die Erste Hilfe Schulung ließ sich der sechsjährige Langhaarteckelrüde Raudi sehr gelassen diverse Verbände anlegen und von mehreren Teilnehmern T-A-P-S (Temperatur, Atmung, Puls und Schleimhäute) kontrollieren.



Am Sonntag früh war der praktische Übungsteil angesagt. Immer zwei angehende Ausbilder sollten zusammen eine Übungseinheit gestalten. Jeder musste auch einmal einen fremden Hund führen. Diese Leistungen wurden beurteilt.

Hierfür kamen am Sonntagnachmittag mehrere Mitglieder der Sektion Neckar-Enz, so dass jede Übungsgruppe aus acht Hunden mit Hundeführer bestand.

Nach dem Mittagessen fanden zunächst die theoretische und danach die praktische Prüfung statt. Diese wurde im Hof der Firma durchgeführt.

Alle Teilnehmer waren sehr engagiert und motiviert, allerdings auch froh, als die Prüfung vorbei war.

Bereits bei der Abschlussrunde am Sonntag wurden Anregungen für mögliche Fortbildungen gemacht und der Wunsch laut, diese möglichst regelmäßig anzubieten.

Allen neuen Ausbildern danke ich für ihr Engagement und wünsche auf diesem Wege nochmals viel Spaß und Erfolg bei ihrer Tätigkeit in den einzelnen Sektionen.

Steffi Smyrek  
Obfrau für Begleithundewesen  
und nichtjagdliche Prüfungen

### Bericht des Obmanns für Jugendarbeit

Das Wintersemester hat begonnen und ich darf Ihnen wieder berichten, was ich im vergangenen Jahr beim DWH unternommen habe. Im vergangenen Jahr deshalb,



weil ich wegen meines Studiums in den letzten Klubmitteilungen leider keinen Bericht veröffentlichen konnte.

Wie jedes Jahr war ich 2016 auf allen Zuchtschauen des DWH. Hier konnte ich wieder einige Kinder zum Juniorhandling motivieren. Im März in Offenburg und auch im November in Karlsruhe war ich bei der IRAS anwesend. Wie jedes Jahr freue ich mich über jeden Teckel der dort teilnimmt.

Da sich mein Studium dem Ende zuneigt, habe ich mich entschieden, 2018 nicht wieder als Obmann für Jugendarbeit zu kandidieren.

Wie immer steht auch für das kommende Jahr mein Angebot in Ihrer Sektion Juniorhandling oder Agility einmal vorzustellen und einen Übungsabend damit zu gestalten. Bei Interesse kommen Sie bitte gerne auf mich zu.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr – nächstes Jahr bin ich wieder auf den Zuchtschauen.

Ihr Obmann für Jugendarbeit Alexander Griesbach

### DWH-Homepage

Unser Webmaster Wolfgang Herresthal legte aus gesundheitlichen Gründen seine Ämter als Obmann für Öffentlichkeitsarbeit und Webmaster nieder. Es wird deshalb auf Basis der DTK-Homepage eine neue Website erstellt, die voraussichtlich ab 2017 an den Start geht. Genauere Infos darüber lagen bei Redaktionsschluss leider noch nicht vor. Wir informieren Sie sobald wie möglich über alle relevanten Änderungen. Falls Sie Fragen haben wenden Sie sich bitte an die DWH-Geschäftsstelle.

Evi Schwentuchowski

### Neue Mitglieder

Herzlich willkommen im Dachshundklub!

Augspurger, Steffen	70327	Stuttgart
Behring, Heike	71665	Vaihingen/Enz
Belschner, Beate	74544	Michelbach/Bitz
Eckert, Fritz Ulrich	75031	Eppingen
Glöckler, Sabrina	72172	Sulz a. N.
Hezel, Margarethe	72336	Balingen
Hoffmann, Rolf	70794	Filderstadt
Jägerhuber, Franz	73432	Aalen
Jahnke, Sabine	88456	Ingoldingen
Klein, Johannes	73733	Esslingen a. N.
Kohler, Roland	73566	Bartholomä

Koppensteiner, Barbara	72070	Tübingen
Kurz, Michael	88693	Deggenhausertal
May, Doris	73033	Göppingen
Müller, Harry	88400	Biberach
Placht, Gabriele	88637	Leibertingen
Prinz, Fritz	73447	Oberkochen
Roth, Brigitte	88633	Heiligenberg
Rupp, Jürgen	73571	Göggingen
Sachse, Peter	74629	Pfedelbach
Schwaab, Hildegard	79341	Kenzingen
Schwalb, Yannis	74211	Leingarten
Schwarz, Eduard	89520	Heidenheim
Thràn-Reinhardt, Angela	86756	Reimlingen
Trog, Monika	70736	Fellbach
Walter, Bärbel	73092	Heiningen
Weidner, Bernd	74429	Sulzbach-Laufen
Witter, Luisa	69151	Neckargemünd

Es freut uns, dass Sie in unseren Dachshundklub eingetreten sind und wir hoffen, dass Sie sich bei uns wohl fühlen.

Bitte nehmen Sie aktiv am Klubleben teil, suchen Sie das Passende für sich heraus.

### Archies Tipp:

#### Menschen erziehen leicht gemacht

Heute: Für das Leben

Die Chefin behauptet gern, der römische Philosoph Seneca hätte seinen viel zitierten abgenudelten Satz anders rum gesagt: Nicht für das Leben, für die Schule lernen wir! Und wenn man sich die Studieninhalte der beiden Junioren so anschaut, dann könnte er damit recht gehabt haben.

Ganz anders bei der Begleithundeausbildung. Da gibt es immer mal wieder Leute, die nur auf die Prüfung hin arbeiten. Dabei soll die ganze Überei doch einen praktischen Sinn haben, nämlich einen netten höflichen Hund im Alltag. Wenn man sich die einzelnen Prüfungsfächer genauer anschaut, dann haben sie alle einen Bezug zum Leben.





Ganz besonders das eine, das von vielen unterschätzt wird: Warten vor dem Gebäude! Das versteckt sich klein und hinterhältig in der BHP2 – wenn ihr sehr gern auf dem Hundeplatz arbeitet und unter Kumpels seid, und wenn ihr befürchtet dass eure Leute mit euch dort nicht mehr hingehen sobald sie die Urkunde in der Tasche haben, dann ist mein Tipp an euch: zeigt eine mega Führersuche – und stoßt beim Warten vor dem Gebäude so ein mega Geheul aus dass auch der netteste Richter euch durchfallen lassen muss! Denn dann habt ihr eine reelle Chance dass eure Chefs nächstes Jahr noch mal versuchen die BHP-G zu schaffen, und ihr trefft auf dem Platz alte und neue Freunde.

Unsere Chefin muss es natürlich wieder mal übertreiben. Sie erzählt überall wie albern sie es findet, wenn sich auf großen Hundeausstellungen Leute mit ihrem Neufundländer zusammen in eine Klozelle quetschen, weil sie das Zottelmonster nicht draußen ablegen können. Und deshalb übt sie Warten mit uns immer und überall. Ihr ist danach auf dem Spaziergang eine zu rauchen – wir liegen ab. Sie holt morgens auf dem Campingplatz Brötchen – wir liegen ab. Sie muss auf dem Turnier mal – wir liegen ab. Wer erzieht da eigentlich wen?

Aber wenn wir das nicht mitmachen würden, dann würde sie uns vielleicht gar nicht erst mitnehmen! Wir müssten ins Auto wenn sie auf dem Turnier aufs Klo muss, und wer weiß wann sie uns dann wieder raus holt? Wir müssten angebunden beim langweiligen Caravan warten während sie nach den Brötchen schaut. Unser Spaziergang wäre um die Raucherpause kürzer.

Und wenn man sich das überlegt, dann ist es viel klüger wenn wir das akzeptieren mit dem Ablegen. Für das Leben, nicht unbedingt für die Schule – siehe oben!

Text und Bild: Ursula Griesbach

### Info für alle Schriftsteller/Innen

Da es leider zu Verzögerungen bei der Veröffentlichung der Berichte auf der Homepage kam haben wir uns entschlossen, diesmal alle Berichte hier zu veröffentlichen. Bitte schreiben Sie auch in Zukunft fleißig weiter und senden Sie Text und Bilder in höchstmöglicher Auflösung an die Geschäftsstelle. Viel Spaß beim Lesen und herzlichen Dank im Voraus.

DWH-Geschäftsstelle Evi Schwentuchowski

### Sektion Unterland Frühlingsfest

Ein Mitglied unserer Sektion hatte den Wunsch alle Sektionsmitglieder zu einem Frühlingsfest einzuladen. Es spendierte ein Spanferkel frisch vom Grill, auch Würstchen, Grillkartoffeln und Getränke. Wir sollten uns lediglich um Salate kümmern und unser Geschirr selbst mitbringen. So einem Wunsch kann man schwerlich widerstehen. Das Fest fand am 22. Mai 2016 bei der Aussiedlerhütte Erlenbach bei strahlendem Sonnenschein statt.

Dieter Reinöhl hatte extra in Fleißarbeit Hinweisschilder gebastelt, die er dann aus Zeitgründen leider doch nicht platzieren konnte. So trudelten bis 11.30 Uhr der Reihe nach insgesamt 21 Teilnehmer ein - allesamt froh am richtigen Ort zu sein. Der inzwischen aufsteigende Grillduft half bei der Suche, an einem mächtigen Spieß und ebenso mächtigen Grill hing das Ferkel bereits und drehte sich.

Der stellvertretende Sektionsleiter Bernd Schwalb bedankte sich für die großzügige Einladung und überreichte im Auftrag von Günter Lemanczyk ein Geschenk. Zwei Söhne von Herrn Reinöhl, einer war zugleich Chef am Grill, kümmerten sich liebevoll um das Ferkel. Es wurde braun und knusprig aber alles hat seine Zeit. Die ersten Hungrigen machten sich allmählich über die zahlreichen Salate und Brote her, bis endlich gegen 14.00 Uhr die Messer gesetzt und begonnen wurde Stück für Stück zu servieren.



Es hat allen sehr lecker geschmeckt. Auch an die Vegetarier hatte Dieter Reinöhl gedacht. Nach einem Gruppenfoto, das an Steffi Smyrek ins Krankenhaus geschickt wurde – eine plötzlich notwendige OP setzte sie kurzfristig außer Gefecht – hatte man genügend Zeit über Gott und die Welt und natürlich auch über das uns allen überaus wichtige Thema zu plaudern: unsere Hunde.

Die Hütte liegt in einem wunderschönen Waldgebiet nahe eines Steinbruches. Verfolgte man die Trampelpfade, die



immer wieder auf breite Wanderwege führten, kam man in beinahe zauberhafte Waldstücke mit wunderbaren Bäumen. Sobald man aus dem Wald herauskam sah man kleine Orte umrahmt von Weinbergen – sogar die Burg Weibertreu war zu sehen.



Dieter Reinöhl sah man an, dass er sehr gerne für uns dieses Fest ausgerichtet hat. Es ist ein Dank dafür, dass er in unserer Sektion Hilfe gefunden hat, damit sein Hund ausgebildet werden konnte und kann, da er dafür gesundheitlich nicht mehr in der Lage ist. Wir versuchen Dinge möglich zu machen – das geht nicht immer aber manchmal schon. Ein kluger Politiker (Bill Clinton) sagte mal: wir können nicht alles tun, aber wir müssen tun was wir können.

Bericht: Evi Schwentuchowski  
Fotos versch. Teilnehmer

### Sektion Neckar-Alb Frühjahrswanderung

Bei herrlichem Wetter trafen am Sonntag, dem 22. Mai 2016 25 Dachshundfreunde mit ihren 15 Vierbeinern im Kleintierzüchterheim Albblick in Tübingen-Pfrondorf ein. Noch vor der Wanderung wartete eine schöne Überraschung auf die fröhliche Schar, da Petra Geyer und Christa Schlage zur allgemeinen Stärkung einen leckeren Imbiss vorbereitet hatten. Es gab Sekt, Orangensaft und andere Getränke sowie Brezeln und selbst gebackene Kekse, die gerne verzehrt wurden.

Nach der Begrüßung durch den stellvertretenden Sektionsleiter Lutz Geyer, der auch Grüße des Sektionsleiters Wilhelm Binder überbrachte, ging es los. Nicht nur die Hunde freuten sich über den ersten Sommertag des Jahres. Die ca. zweistündige Wanderung rund um Pfrondorf

bot einen phantastischen Ausblick auf das Albvorland und die Alb. Durch die spezielle Hoch-Wetterlage konnte man sehr weit sehen und sogar das Schloss Hohenzollern erkennen.



Der fast ebene Wanderweg führte zunächst über Felder und blühende Wiesen zum Waldrand hin. Nach dem Reitplatz wurden die Hunde angeleint, um die Straße zu überqueren, doch dann konnten sie wieder rennen und frei laufen. Glücklicherweise wurde bald ein Brunnen erreicht, wo die Dackel baden und trinken konnten, was bei der sommerlichen Temperatur dankbar angenommen wurde. Erfrischt und wieder munter ging es dann dem Waldrand Neubruch im Hagnach entgegen.



Dort gab es eine kurze Pause im Schatten. Als Sitz dienten frisch geschlagene Eichenstämme, die durch ihren Durchmesser beeindruckten. Auf der Infotafel standen Hinweise über Naturschutz und Nutzung des Waldes. Speziell die langsam wachsenden Eichen bringen bei aufrechtem Wuchs und ohne Holzschäden einen großen wirtschaftlichen Gewinn. Die letzte Wegstrecke ließ die Kehlen trocken werden und alle freuten sich auf die Einkehr im Kleintierzüchterheim, wo bereits das Essen bestellt war. An zwei langen Tafeln verging bei Essen, Trin-



ken und guter Unterhaltung die Zeit wie im Flug und natürlich hatten auch die Teckel vorher schon ihren Anteil bekommen. Vor allem die Wassernäpfe waren von unseren Vierbeinern sehr belagert.

Bericht: Dr. Helga Vetter - Fotos: Lutz Geyer

### Sektion Neckar-Enz - DWH-Dackelrallye

Für Sonntag, den 05.06.2016 hatten wir, von der Sektion Neckar-Enz aus, die erste DWH Dackelrallye vorbereitet. Insgesamt waren 40 Personen aus sechs verschiedenen Sektionen angemeldet. Bereits die ganze Woche gab es immer wieder Unwetter, so dass wir den Sonntag gespannt abwarteten. Vielleicht war dies ein Grund, weshalb einige Teilnehmer kurzfristig absagten. Gewitter war für 15.00 Uhr vorhergesagt, aber da sollten bereits alle wieder am Ziel angekommen sein.

Pünktlich um 11.00 Uhr starteten wir mit der Begrüßung und einigen organisatorischen Informationen und schon konnte die erste Gruppe starten. In jeder der fünf Gruppen waren fünf bis sechs Personen und drei bis vier Hunde eingeteilt. Nach ca. 15min startete die zweite Gruppe. Vereinzelt Tropfen fielen, aber alle waren sicher: da kommt nichts. Doch falsch gedacht! Erst fing es langsam an zu grummeln, dann kam ein grandioser Platzregen. Die zweite Gruppe machte kehrt und kam völlig durchnässt zurück zum Gelände des Boxerklubs und etwa 20 min später waren auch die Teilnehmer der ersten Gruppe, bis auf die Haut nass, wieder da.



Nun war der Frust doch recht groß und die Frage: Sollen wir es später nochmal versuchen? Von allen Seiten hörte man: "Wie schade um die viele Arbeit - Die Laufzettel sind so toll gemacht - Es ist alles so gut vorbereitet." Die Zeit der unentschlossenen Ratlosigkeit nutzte die Reporterin

der Ludwigsburger Kreiszeitung, die uns besucht hatte, für weitere Interviews und Fragen. Nach etwa einer weiteren halben Stunde wurde der Regen weniger, nur noch ein leichter Niesel. Einige der durchnässten Teilnehmer mussten leider den Heimweg antreten und versicherten sich: "Ihr seid aber nicht böse? Macht Ihr das mal wieder? Wir sind dabei! Es ist so schade, aber es ist wirklich ALLES nass!" An dieser Stelle gleich mal ein Trost, wir haben schon eine Idee für das nächste Jahr.

Einige hatten mittlerweile beschlossen: "Wir gehen jetzt, wo sind die Laufzettel?" Kurzerhand haben wir improvisiert: Wir haben zwei große Gruppen gebildet, für alle, die die Rallye noch laufen wollten. Die Anderen blieben einfach da, ließen sich Kaffee und Hefekranz schmecken und als der Hunger größer wurde, legte Alex das erste Fleisch auf den Grill. In der Hälfte der Strecke hatten Wolfgang und David eine Station mit Getränken, Müsliriegel, Gummibärchen und Lollis und einer Schätzaufgabe. Als nach starken zwei Stunden die erste Gruppe wieder kam, schauten wir ausschließlich in strahlende Gesichter und auch die zweite Gruppe war durchweg begeistert. Die Sonne brannte mittlerweile so vom Himmel, dass einige mit hochroten Köpfen – und wieder nass – wieder ankamen.

Alle ließen sich Essen und Getränke schmecken, während Wolfgang die Fragebögen auswertete. Die Aufgaben gingen von Blätter sammeln und bestimmen über Hochsitze zählen und Entfernung schätzen, bis hin zu Wissensfragen, die anhand von Hinweisschildern am Wegesrand herausgefunden werden mussten. So wird niemand so schnell vergessen, dass es eine Erfindung Namens Widder gibt, die bereits seit 1897 in Völkleshofen für die Wasserversorgung zuständig ist und alle wissen nun, dass das Bottwartal von den Einheimischen das Tal der Liebe genannt wird. Für die eine Gruppe bot sich sogar die Gelegenheit, ihre Fragen zur Burg Lichtenberg direkt an deren Besitzer, den Freiherrn von Weiler zu stellen.





Das Ergebnis war sehr knapp und so war bei der Siegerehrung auch niemand enttäuscht über den 2. Platz. Im Anschluss daran hatten wir noch Geschicklichkeitsübungen auf dem Platz geplant. Aufgrund unserer wetterbedingten Verzögerung haben wir nur noch eine davon gemacht, was dem Spaß aber keinen Abbruch tat. Beim Erklären der Aufgabe hatte Alex die volle Aufmerksamkeit, obwohl einige der Übung doch eher skeptisch entgegen sahen. Man nehme ein Tablett mit einem Becher Wasser darauf in die Hand, in der man die Leine hält und gehe damit eine abgesteckte Strecke um vier Pylonen. Und damit das Ganze etwas interessanter wird, hängt unten an dem Tablett an einem Bindfaden eine Saitenwurst. Da sieht man mal, wie gut erzogen unsere Hunde sind: Wir hatten insgesamt einen Verlust von 2 1/2 Würstchen. Nach dem Parcours bekam selbstverständlich jeder Hund ein Würstchen zur Belohnung.

Alle waren sich einig, dass es ein sehr schöner Tag war und wir im nächsten Jahr unbedingt wieder eine Rallye veranstalten sollten. Wir hoffen nur, dass dann das Wetter von Beginn an mitspielt. Ich habe von vielen Teilnehmern Fotos bekommen und es war nicht einfach aus insgesamt 331 Fotos acht aus zu suchen, darauf zu achten, dass so viel wie möglich gezeigt wird und jeder der Teilnehmer auch mal verewigt ist. Der Artikel aus der Ludwigsburger Kreiszeitung vom 07.06.2016 ist bei den Pressemitteilungen zu finden.

Text: Steffi Smyrek

Bilder: Anja Maresch, Helena Simicev, Madeleine Lappé-Ries, Steffi Smyrek

### Sektion Gäu-Schwarzwald Frühjahrswanderung

Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich 20 Dackelfreunde mit ihren Hunden zu unserer Frühjahrswanderung, die wir in diesem Jahr ziemlich spät durchführten, im Oberen Teinachtal um 10 Uhr in Breitenberg. Nach der Begrüßung ging es los, unsere Kurzwanderer machten eine Ortsrunde durch Breitenberg, während die größere Gruppe sich auf den Weg machte.

Geplant war eigentliche eine Wanderung durch das Teinachtal, am Mühlenweg entlang auf schönen Waldwegen. Als wir an der Einbiegung ankamen mussten wir feststellen, dass der Dauerregen der letzten Wochen unseren Plan zunichte gemacht hat. Die Waldwege waren unter-

spült oder durch schwere Technik unpassierbar. Daher wichen wir auf die kaum befahrene Kreisstraße aus, die am Wald entlang führte. Leider bedeckte sich der Himmel immer mehr, an der Glashütte angekommen, Mitte der Strecke öffnete der Himmel seine Schleusen, für diesen großen Schauer fanden wir Unterschlupf unter einem Pavillon der Hochzeitsgesellschaft vom Vortag.



Nach kurzer Rast und leichter Wetterbesserung ging es weiter zur Weikenmühle wo kurz zuvor der Regen wieder einsetzte. Nach ca. 1,5 Stunden und 7,4 km kamen wir gut beim Gasthof Hirsch an, wo wir uns alle das gemeinsame Mittagessen schmecken ließen.



Text/Fotos: Heike Michaelis

### Sektion Neckar-Enz beim Festumzug in Oßweil

1200 Jahre Oßweil - Ein stolzes Alter, das natürlich gebührend gefeiert werden muss. Dafür wurde am 03.07.2016 ein großer Festumzug veranstaltet. Da Oßweil als Stadtteil von Ludwigsburg mitten in der Sektion Neckar-Enz liegt, haben wir beschlossen: Wir sind dabei! Zu diesem Anlass haben wir T-Shirts besticken lassen, mit den Dackelköpfen der drei Haararten und dem Schriftzug Dachshund-



Klub Württemberg Hohenzollern Sektion Neckar-Enz. Das Ganze in den Vereinsfarben, gelb mit schwarzer Stickerei.



Wolfgang hat unseren Schuppen entrümpelt und den alten Leiterwagen hervorgeholt. Passenderweise wurde dieser etwa 1930 in Oßweil gebaut. Zwei riesige Schilder, auf denen zu lesen war, was für eine Gruppe wir sind, haben wir darauf befestigt. Im Leiterwagen waren ein Kanister mit Wasser und Näpfchen für die Hunde und eine Kühlbox mit Getränken für die Menschen. Außerdem für jeden Hund, der dabei war, ein schwarz-gelbes Spielzeug, das Anne selbst gebastelt hat und von dem jeder eins nach dem Umzug aussuchen durfte. Um 13.00 Uhr war Treffen und Aufstellung des Festzuges, um 14.00 Uhr sollte es dann losgehen. Zunächst waren einige Hunde etwas nervös, denn nicht weit von uns war eine Gruppe, die kräftig mit Peitschen geknallt hat und drei Plätze vor uns im Zug lief eine Gruppe der Ortsgruppe Oßweil des Schäferhundevereins. Diese sind zum Aufstellen alle an uns vorbei gelaufen, was unsere Vierbeiner lautstark kommentierten.



Den ersten großen Lacher bescherte die freiwillige Feuerwehr, die direkt zwei Plätze vor uns mit dem großen Drehleiterauto stand. Und als es losgehen sollte, stand es immer noch und sprang nicht an. Aber endlich konnten wir uns in Bewegung setzen und es war schon ein sehr schönes Bild, mit 18 Menschen (fast) alle in den gelben T-Shirts und 14 Hunde, von denen jeder ein gelbes Dreieckstuch um den Hals hatte. Wir hatten Vertreter aller drei Haararten dabei, außerdem einen Dackelmix und unsere

Fremdrassen, die wir kurzerhand in "Fledermausdackel" und "Polardackel" umbenannt haben. Es hat allen richtig Spaß gemacht und die Leute staunten nicht schlecht, wenn sie hörten: Polardackel. "Was, das gibt's?" "Klar, er eignet sich besonders zur Jagd auf Pinguine!" Und spätestens da wussten die Zuschauer, dass es ein Spaß war.

Das Wetter hatte perfekt mitgespielt, nicht zu heiß, leicht bewölkt und die ganze Zeit trocken. Alle hatten viel Freude und waren sich einig: Das machen wir mal wieder. Sicher ist es eine gute Idee, sich öfter als Gruppe in der Öffentlichkeit zu zeigen, denn es war schon erschreckend, wie wenig bekannt unser Verein ist. Einige Zuschauer waren sehr erstaunt, dass es den Dackelklub tatsächlich gibt, sie dachten, dieser wäre eine Erfindung des Fernsehens für Hausmeister Krause.

Bericht: Steffi Smyrek

## Sektion Neckar-Alb - Grillfest

### Ein Bett im Kornfeld

15 Kurz-, Lang- und Rauhaardackel kamen mit 20 Frauen und Herrchen am 17.07.2016 zum Hundetreff an der Schweinhaghütte bei Tübingen zusammen. Dieses Mal sollte nicht nur trainiert und gelaufen, sondern auch gegrillt werden. Daher war die Stimmung besonders gut und auch das Wetter spielte mit, denn es war ein perfekter Sommertag.



Gemäß dem schwäbischen Motto: „Erst die Arbeit, dann das Vergnügen“ ging es zunächst zum Übungsplatz. Unter der Regie von Gerhard Wagner und Sektionsleiter Wilhelm Binder übten die Teckel „Sitz“, „Bleib“, „Komm“ und das alles zum Abschluss noch unter erschwerten Bedingungen, wenn mit Lärmen und Rufen ein „Stresstest“



veranstaltet wurde. Trotz der warmen Witterung haben sich alle Dackelchen wacker geschlagen.

Schließlich kam der ersehnte unangeleitete Spaziergang und die Hunde rannten fröhlich los. Kurzes und heftiges Kräftemessen zwischen zwei Rüden mit Knurren und Gebell wurde schnell unterbunden, das gehört zum Lernen dazu. Die vielen Radfahrer hielten jedenfalls ein Kompliment bereit und meinten, so brave Hunde würden ihnen angenehm auffallen.

Als alle wieder an der Schweinhaghütte zurück waren, hatte der stellvertretende Sektionsleiter Lutz Geyer und seine Frau Petra bereits das Grillfeuer entzündet und die leckeren Würste aufgelegt. Alles war bestens vorbereitet und die hungrige und durstige Truppe fiel gern darüber her. Unter dem riesigen Mammutbaum am Rand eines reifen Weizenfeldes erschien die Situation wie Idylle pur. Nur noch ein Nickerchen im Kornfeld hätte zum Abschluss vielleicht gut getan.

Bericht: Dr. Helga Vetter

### Sektion Unterland Tauchstein-Seefest



Schon zum achten Mal waren wir an dem wunderschönen Tauchstein. Es war wieder alles bestens organisiert. Ca. 20 Mitglieder und ihre Teckel sind gekommen. Zurück vom Spaziergang mit den Hunden hatte der Grillmeister schon alles vorbereitet. Es gab Schnitzel mit Zwiebeln und das Salatbuffet.

Ein kurzer heftiger Regenschauer hat uns nicht gestört, denn wir saßen unter Dach und bald kam auch wieder die Sonne hervor. Wie jedes Mal, sagte Heide Bopp, dass wir NICHTS mitbringen sollen. Es ist gar nicht so einfach ein Geschenk aus NICHTS zu finden. Aber der DEKO-Dackel und die Handschuhe fanden doch ihre Zustimmung.

Am Nachmittag gab es noch köstlichen Kuchen und Kaffee. Danach klang ein schöner Tag für uns aus.



Text: Gisela Lemanczyk

Fotos: Carla Reicherter, Anja Maresch

### Sektion Ulm/Alb-Donau - Gulaschessen

Irgendwie haben wir eine besondere Beziehung zu Petrus. Wieder hatten wir bei unserem Gulaschessen am Samstag, den 6. August im Vereinsheim der Ulmer Jäger das schönste Wetter. Warm, doch nicht zu sehr, sonnig, einfach genial. Selbst unsere Hunde waren davon sehr angegan, so dass sie einen Riesenspektakel aufführten und lauthals bellten. Das Sitzen im Freien war einfach fantastisch.

Wir konnten, mit über 20 Teilnehmern, das Gulasch genießen. Zubereitet in zwei Kesseln über offenen Feuern war es wieder ein Genuss. Zwar konnte unsere Gulaschkönigin diesmal beim Vorbereiten und Kochen nicht dabei sein, aber sie hat in den vergangenen Jahren Ihre Mannschaft so gezogen, dass es wieder herrlich schmeckte. Fast nahtlos schloss sich an das Mittagessen dann der Kaffee an, zu dem viele herausragende Kuchen gespendet wurden. Wir saßen dann noch lange beisammen und unterhielten uns, bis dann das Fest langsam ausklang.



Wieder unser Dank an die Jägervereinigung Ulm für die schöne „Location“ (wir sprechen auch Denglisch!), für die



Kuchenspenden und vor allem an das Gulaschteam. Es ist nicht wenig Arbeit, das Fleisch, die Zwiebeln, den Paprika und die Kartoffeln zu schneiden und herzurichten. Und ein Dank auch an unsere Gulaschkönigin, die die Töpfe und das Holz zu Verfügung stellte. Und damit auf ein nächstes Mal.

Bei unserem geplanten Dackelspaziergang in der Friedrichsau am Sonntag, den 18. September hat Petrus aber versagt. Es regnete die ganze Zeit, sodass wir den Spaziergang ausfallen ließen. Aber vielleicht wird es nächstes Jahr wieder.

Bericht: Dr. W. Zehatschek Schriftführer

Foto: Markus

### Sektion Stuttgart Sommerfest in Feuerbach



Bei unserem Sommerfest am 14. August 2016 durften wir wie schon im Jahr zuvor die Gastfreundschaft von Christine und Siegfried Wössner und dem Waldheim Lindentäle in Stuttgart-Feuerbach in Anspruch nehmen.

Das Wetter war herrlich und Dank der liebevollen Dekoration von Renate Schneider, die Wimpel und Tischläufer in Handarbeit hergestellt hat, war unschwer zu erkennen, wer hier feiert. Doch halt, eigentlich war die fröhlich heumollende Dackelbande (ergänzt um einen Beagle) schon von weitem zu sehen! Die Hunde nutzen das Gelände ausgiebigst und waren ebenso gesellig wie ihre zweibeinigen Anhängsel.

Nach der offiziellen Begrüßung durch die Sektionsleiterin Ingrid Gruihn saßen wie sehr nett beisammen und waren sehr dankbar für die schattenspendenden Pavillons. Wie immer brachen die meisten nach der Stärkung durch Kaffee und selbst gebackenem Kuchen vom wunderbaren Büffet zu einer kleinen Wanderung auf. Sie führte uns durch das Lindental. Sabine und Hans-Ulrich Becker

hatten den Weg bereits einmal für uns ausprobiert, so dass wir an keiner Weggabelung falsch abbiegen konnten.



Zurück im Waldheim ging es an die Vorbereitungen für weitere Leckereien. Es gab Gegrilltes und eine Auswahl an Salaten. Die Zeit verging wie im Fluge und wir hatten alle sehr gemütliche und unterhaltsame Stunden. Vielen Dank an alle, die zu dem gelungenen Beisammensein etwas beigetragen haben.

Silke Holzbog

Fotos: Hans Langer

### Sektion Ostalb - Herbstwanderung

Weil es im letzten Jahr im Herbst so schön war, organisierte Edith Grimminger zusammen mit ihrem Mann Sepp und ihrer Schwester Lydia für uns am 11. September in ihrer Heimat nochmal einen unvergesslichen Nachmittag. Diesmal ging die Wanderung zunächst mit allen 20 erschienenen Dackelfreunden und ihren Vierbeinern in Richtung Dischingen. Vor der Abzweigung Richtung Schloss Thurn und Taxis trennte sich die bunte Schar dann in zwei Gruppen. Es gab eine längere Tour mit ca. 2 1/2 Stunden und eine Tour für die Fußkranken mit ca. 1 Stunde.





Edith Grimminger führte die große Tour durch eine alte Baumallee, wunderbar an diesem Tag mit seinen sommerlichen Temperaturen, über das Schloss und dann durch den alten englischen Wald, der einst den adeligen Besuchern zum Flanieren diente. Die Pflege dieses Areals ist auch nicht mehr wie einst, aber viele verschlungene Pfade führten uns durch diesen Wald mit seinen alten Bäumen. Die entzückend idyllische Lage eines schon langsam dem Verfall preisgegebenen alten Schießhauses nährte die Fantasie einiger Mitwanderer; es zu pachten, zu renovieren und für Dackelaktivitäten zu nutzen. Danach ging es wieder zurück nach Ballmertshofen in Grimmingers Obstgarten. Dort warteten schon die Stunden-Wanderer, die Ediths Schwester Lydia entlang der Egau geführt hatte.



Die jetzt durstigen Wanderer konnten sich dort unter den schattenspendenden Bäumen dieser Biergartenidylle erfrischende Getränke, Kaffee und Kuchen gönnen bei regem Austausch und Unterhaltung. Service für unsere doch auch durstigen Dackel: Wasserschüsseln. Am Abend bildete wieder wie im vergangenen Jahr die Einkehr in der Brauereigaststätte Hald in Dunstelingen den krönenden Abschluss. Die Dackelgesellschaft dankt für diesen wundervollen Nachmittag den Familien Grimmiger und Schmidt.

Sylvia Albrecht

### Sektion Stuttgart Herbstwanderung

"Herbstzeit ist Wanderzeit" - und so fand zwei Tage nach dem offiziellen Herbstanfang unsere Wanderung am 25.09.2016 statt. Das Wetter konnte nicht schöner sein, aber das hatten auch andere Albwanderer bemerkt und so war rund um Metzingen und Bad Urach Stau, so dass

wir unsere Wanderung erst mit 30 Minuten Verspätung beginnen konnten.

Das hatte aber keinerlei Auswirkung auf die Stimmung und so gingen wir recht flott von Seeburg aus auf schönen Wegen durch Wiesen und einen herbstlichen Wald und waren nach zwei Stunden fast zur vereinbarten Zeit wieder am Ausgangspunkt zurück. Von Müdigkeit war bei den Wanderern und den Hunden keine Spur zu finden. Renate Langer hatte in der Zwischenzeit für die nicht so flotten Wanderer ein Besichtigungsprogramm in Seeburg durchgeführt.



"Brotzeit ist die schönste Zeit" - nach diesem Motto fanden sich dann beide Gruppen, bestehend aus 20 Personen und 12 Hunden, zum Ausklang im Schlössle bei Seeburg ein. Ingrid Gruhn bedankte sich für die zahlreiche Beteiligung, bei Renate und Hans Langer für Idee und Planung der Wanderung und bei den Wanderführern Sabine und Hans-Ulrich Becker dafür, dass sie die Gruppe nicht in die Irre geführt haben. Nach einem guten Essen, netten Gesprächen und gemütlichem Zusammensitzen fuhren alle zufrieden nach Hause.

S. Becker

Fotos: Anja Maresch u. Hans Langer

### Sektion Neckar-Enz Wemding zum 2. Mehrtagesausflug

Der Sektionsleitung hatten ein paar andere Ziele im Kopf herum gespukt. Noch einmal nach Wemding, ist das nicht langweilig? Aber die Mitglieder fanden das gar nicht, schließlich bieten Ries und Altmühltal genug Ziele für mehrere Ausflüge. So checkten wir also am 30.09. wieder ins Hotel Gut Wildbad ein. Anscheinend hatten wir uns



2015 anständig benommen, denn wir durften mit insgesamt 7 Dackeln wieder kommen.

Den Freitagnachmittag nutzten wir bei schönem, gar nicht herbstlichem Wetter für einen Spaziergang hinein nach Wemding. Diesmal waren wir einen Monat früher als beim letzten Aufenthalt, und die Fuchsien blühten noch für uns. Am Samstag besichtigten wir zunächst die Harburg. Nur die Außenanlagen, denn zur Führung hatten Hunde keinen Zutritt. Die spektakuläre Aussicht konnte man von der Burgmauer aus aber genauso gut sehen, und auch der innere Garten lohnte sich. Anschließend fuhren wir weiter ins Bayerische Eisenbahnmuseum Nördlingen. Dackel diesmal kein Problem! Weil etliche der Lokomotiven hier noch in Betrieb sind, was nicht immer sehr hygienisch abgeht, holten die Vierbeiner sich rußige Pfoten. Die zweibeinige Begleitung holte sich Eindrücke von früheren Zeiten der Eisenbahn. Das Museum hat eine große, noch funktionierende Drehscheibe, und die Schuppen stehen voll mit schönen alten und vor allem riesigen Dampflok.



Auf die Nacht verwöhnte unser Hotel uns mit seiner Version eines Oktoberfests. Das Unterhaltungsprogramm war nicht unbedingt jedermanns Sache – aber dabei sein ist alles. Sonntags holte uns dann der angesagte Regen ein. Machte aber nichts: Wir hatten eine Fahrt mit dem Trimaran auf dem Brombachsee geplant. So wurden wir nicht nass und konnten Weißwürste verdrücken, während die schöne Landschaft an uns vorbei zog. Einige von uns machten anschließend noch einen Abstecher ins Römerlager Briciana bei Weißenburg, andere schauten sich den benachbarten Altmühlsee an.

Den Feiertag nutzten wir zu einem Ausflug nach Eichstätt. Zuerst zeigten wir den Dackeln in einem nahe gelegenen

Wildgehege, wie Sauen aussehen. Mit einem Zaun dazwischen waren weder die Hunde noch das Schwarzwild sehr beeindruckt. Als nächstes sahen wir uns das interessante naturkundliche Museum an, das nicht nur Saurierskelette zu bieten hat, sondern auch schöne Aquarien. Lecker essen konnten wir gleich neben dem einzigen freien Parkplatz in der Stadt, den das Navi der Sektionsleitung mit traumwandlerischer Sicherheit gefunden hatte – Glückstreffer!



Und dann war schon Dienstag, Heimreise angesagt. Nach dem Auschecken fuhren wir gemeinsam nach Dinkelsbühl, dessen historische Altstadt es locker mit Rothenburg aufnehmen könnte – wenn man dort auf die Idee käme eine Fußgängerzone einzurichten! Nach der Besichtigung in kleinen Gruppen hieß es endgültig Abschied nehmen. So schnell ist eine mehrtägige Ausfahrt vorbei. Zeit Pläne für 2017 zu machen!

## Sektion Hohenlohe-Franken

Dreizehn Dackel trafen sich mit ihren Hundeführern zur alljährlichen Herbst-Dackelwanderung der Sektion Hohenlohe-Franken am 03.10.2016 in Bitzfeld.





Organisiert durch Gudrun Kurtz von der DWH-Sektion Hohenlohe-Franken ging die Wanderung auf den Feldwegen von Bitzfeld über Verrenberg durch die Weinberge wieder zurück zum Ausgangspunkt. 7,5 km wurden gemeistert und mit einer kleinen Schnapspause im Kleerainweg abgerundet. Mit einem Mittagessen in Gasthaus Löwen wurde der Wandertag genüsslich beendet. Es gibt schon Wünsche auch eine Adventswanderung zu machen.

Bericht: Gudrun Kurtz

### Sektion Mittlerer Schwarzwald

Am Sonntag den 09. Oktober 2016 trafen sich 9 wackerer Wanderer samt ihren Dachshunden zur Herbstwanderung unserer Sektion Mittlerer Schwarzwald.

Die Wanderung wurde von Herr Kaminski vorzüglich vorbereitet und führte uns oberhalb von Dornstetten zur Königskanzel und über einen ebenen Rundweg vorbei an der ehemaligen Jugendherberge zurück zum Parkplatz am Steinbruch. Immer wieder wurde eine kurze Pause bei den einzelnen Sehenswürdigkeiten eingelegt und Herr Kaminski erklärte die Besonderheiten des Punktes unterhaltsam und fachkundig.

Zur Einkehr fuhren wir dann mit unseren Autos nach Hallwangen ins Gasthaus Silberwald wo dieser schöne Tag mit Vesper in netter Runde seinen Ausklang nahm.

Bericht: Sektionsmitglied

### Sektion Gäu-Schwarzwald

#### Herbstwanderung durch das Zinnbachtal bei Altensteig

Am 09.10.2016 trafen sich 14 Wanderer der Sektion Gäu-Schwarzwald mit ihren Teckeln trotz Regen zu unserer Wanderung auf dem Mühlenweg durch das Zinnbachtal. Treffpunkt war der Parkplatz am Stadtpark in Altensteig, um 10 Uhr. Als ich morgens aufstand und das Wetter sah, dachte ich, das darf nicht wahr sein. Die richtigen Sachen rausgesucht und los ging es zum Treffpunkt am Schwimmbadparkplatz in Altensteig.

Am Parkplatz angekommen, kamen dann auch schon die Ersten, schön in Regensachen eingemummelt und mit guter Laune. Nach der Begrüßung, Vorstellung der Tour und Anmelden beim Wirt mit der genauen Personenzahl zum Mittagessen ging es los. Zwischen Nagold und

Zinnsbach ging es Richtung Kohlsägmühle, die wir dann links liegen ließen und dann Richtung Zinnsbachmühle auf schönen naturbelassenen Wegen. Wir kamen am Wildgehege vorbei, der Wasserfall den wir querten war leider trocken. Über taufeuchte Wiesen und durch schönen Herbstwald ging es an der Zinnbachmühle vorbei nach Wörnersberg.



Hinter der Zinnsbachmühle hatte man die Möglichkeit auf kurzem Weg nach Altensteig zurückzukehren, bis auf zwei Wanderer nahmen alle die lange Strecke mit steilem Anstieg. Inzwischen war die Sonne rausgekommen und verwöhnte uns. Oben in Wörnersberg angekommen hatten wir einen herrlichen Blick über das Zinnsbachtal. Jetzt ging es wieder Richtung Kohlsägmühle abwärts und dann noch ein kleiner steiler Anstieg nach Altensteig. In Höhe des Campingplatzes mussten einige unserer Vierbeiner erstmal baden, bevor sie dem Rest der Truppe zur Schlusseinkehr folgten.



Nach der sportlichen Wanderung mit knapp 17 km Länge, 300 Höhenmetern und 4 Stunden hatten wir alle reichlich Hunger, den wir dann in dem Gasthof Traube mit leckerem Essen stillten. Es war ein schöner Tag, der mit Regen begann und mit Sonnenschein endete.

Fotos/Text: Heike Michaelis



### Sektion Oberschwaben

#### Herbstwanderung auf Einladung der Gruppe Südbaden

Am 16.10.2016 fand eine Wanderung der Gruppe Südbaden rund um den Mindelsee mit anschließender Einkehr statt, zu der die Sektion Oberschwaben zur Pflege gut-nachbarlicher Beziehungen traditionell eingeladen war. Um 11 Uhr war Treffpunkt am Steinbock beim Wildgehege Allensbach und es fand sich eine Gruppe mit Dackeln aller Art ein, von der Sektion Oberschwaben gingen leider nur 2 Mitglieder mit.



Durch den herbstbunten Wald ging es in Richtung Mindelsee, der bald durch die Äste zu sehen war. Dieses Naturschutzgebiet, seit 1976 als "International bedeutsames Feuchtgebiet für Watt- und Wasservögel" anerkannt, ist eines der beiden Schutzgebiete in ganz Baden-Württemberg. Jetzt im Herbst hatten sich die Vögel zurückgezogen oder vorübergehend neue Quartiere am Bodensee gefunden. Es war eine sehr schöne Wanderung in Ruhe und ohne viele andere Besucher, ohne Regen, mit ein wenig Nebel und später sogar mit Sonne.



Am Ufer entlang, das von vielen umgestürzten Bäumen gesäumt war, vorbei an Baumstümpfen, voll bedeckt mit Pilzen, – eben ein Naturschutzgebiet –, ging es auf gut begehbaren Wegen zurück zum Parkplatz und anschlie-

Bend zum Mittagessen. Wir bedanken uns bei der Gruppe Südbaden für die Einladung und den gelungenen Wandertag.

Text und Fotos: D. Schmidt

### Sektion Neckar-Alb - Herbstwanderung

Bei sprichwörtlich goldenem Oktoberwetter trafen sich am Sonntag, dem 16. Oktober 2016, 27 Dachshundfreunde mit ihren Vierbeinern zur Herbstwanderung auf der Schwäbischen Alb. Start war der Wanderparkplatz Lauthertquelle bei Burladingen-Melchingen im Zollernalbkreis. Nach der Begrüßung durch Sektionsleiter Wilhelm Binder, der den Rundgang vorab erklärte, ging die Gruppe in fröhlicher Stimmung los.

Erstes Ziel war die Burg Hohenmelchingen, die von den Melchingern stolz das Schloss genannt wird. Diese ist die noch sehr gut sichtbare Ruine einer Höhenburg auf der Halde bei etwa 825 Meter über NN. Sie gehört zu den größeren Burgruinen der Schwäbischen Alb und ist eine der umfangreichsten Anlagen im Bereich der Sonnenalb. 1344 wurde die Burg zum ersten Mal erwähnt, als die Grafen von Württemberg ihren Anteil daran einem Burkhard von Melchingen zu Lehen gaben. Heute kann man sie vom Ort aus nicht mehr sehen, sie wird verdeckt, aber auch geschützt vom Wald.



Nach Verlassen des Waldes erstreckte sich die großartige Hochfläche der Mittleren Kuppenalb in strahlendem Sonnenschein. Hier wartete bereits eine leckere Stärkung mit Getränken, Brezeln und Leckerli für alle Zwei- und Vierbeiner, die dankbar angenommen wurden. Ein perfekter Ort für eine kleine Pause. Von weitem sahen erstaunte Lamas über das Gatter ihrer Weide, die sich sicherlich fragten, welche Tiere die kurzbeinigen kleinen Kläffer wohl seien.



Weiter ging es in Richtung der drei Windräder, die vor langer Zeit in Privatinitiative erbaut worden waren und nun durch höhere ersetzt werden sollen. Schon jetzt erschienen sie riesig im Vergleich zur Ebene der Landschaft. Gleich daneben erlaubte ein Felsvorsprung einen schönen Blick ins Weite, der besonders bequem von einer Schaukel aus betrachtet werden konnte. Zurück ging es durch Wald und Wiesen zum Parkplatz. Viele Wanderer trugen die Jacke über dem Arm, denn es war fast sommerlich warm geworden. Bei der anschließenden Einkehr in Petri's Azur Rosenstüble konnten alle zufrieden im Freien sitzen und Essen und Trinken samt Wetter genießen. Natürlich kamen auch hier die Teckel nicht zu kurz.

Dr. Helga Vetter

Fotos: Lutz Geyer u. Matthias Strohs

### Wichtige Informationen zu den Gebrauchsprüfungen

Beginn der jagdlichen Prüfungen immer 8:00 Uhr!  
Beginn der Begleithundeprüfungen siehe Ausschreibung

Alle Meldescheine und Formulare erhalten Sie von der Homepage [www.dachshundklub.de](http://www.dachshundklub.de) oder von der Geschäftsstelle.

Online-Meldungen über die DWH-Homepage sind aus technischen Gründen derzeit nicht möglich. Die Software muss überarbeitet werden und steht voraussichtlich im Laufe des 1. Vj. 2017 wieder zur Verfügung.

Die Meldungen für Prüfungen im Jagdgebrauch erfolgen direkt beim jeweiligen Prüfungs- bzw. Sektionsleiter. Die Anschriften finden Sie auf der DWH-Homepage oder auf den letzten Seiten der Klubmitteilung.

Meldungen für BHP-Prüfungen sind an Frau Steffi Smyrek,

Im Langgewänd 1, 71723 Großbottwar zu senden.

Telefonische Anmeldungen können grundsätzlich nicht berücksichtigt werden.

Meldeschluss ist grundsätzlich 14 Tage vor der Prüfung.

Eine Meldung zu den jagdlichen Prüfungen gilt erst dann als vollständig, wenn das Meldegeld per Überweisung oder Scheck gezahlt wurde. Gehen zu einer Prüfung mehr Meldungen ein, als Plätze vorhanden sind, werden die Meldungen in der Reihenfolge des Eingangs des Meldegeldes berücksichtigt.

Meldegelder für Begleithundeprüfungen sind am Tag der Prüfung beim Kurs- bzw. Prüfungsleiter in bar zu entrichten.

Wer seinen Hund vor dem Meldeschlusstermin zurückzieht, erhält sein Nenngeld zurück (Scheck wird vernichtet). Dies gilt nicht, wenn die Prüfung schon voll ist und bereits Meldungen zurückgewiesen werden mussten. Daran ändert sich auch nichts, wenn von dem Zurückziehenden ein Ersatzhund angeboten wird, „Nenngeld ist Reugeld“ (DTK-PO § 3/3).

Nachmeldungen können nur beim Prüfungsleiter erfolgen. Nachmeldungen wegen am Prüfungstag nicht erschienener oder zurückgezogener Hunde dürfen erst am Prüfungsmorgen unter den anwesenden Ersatzführern verlost werden.

Bei Wiederholung einer Prüfung gelten die Regelungen der Prüfungsordnung.

Das Original der Ahnentafel und ein gültiger Impfpass sind dem Prüfungsleiter vorzulegen. Alle Hundeführer ohne Jagdschein benötigen eine Hundehaftpflichtversicherung zur Führung auf Prüfungen. Die Prüfungsmeldeliste bei Gebrauchsprüfungen wird frühestens 14 Tage vor dem Prüfungstermin erstellt und verschickt.

Grundsätzliches bei Prüfungen, Ausstellungen und Zuchtschauen:

Hunde, deren Herkunftsort in einem gefährdeten Bezirk für die Haustier-Tollwut fällt, dürfen nicht auf die Veranstaltungen gebracht werden. Dem Veranstalter ist der Impfpass bzw. Heimtierausweis mit der Bescheinigung über die Schutzimpfung des Hundes gegen Tollwut vorzulegen.

Wirksamer Impfschutz ist gegeben, wenn eine Impfung gegen Tollwut im Falle einer Erstimpfung bzw. bei Wiederholungsimpfung nach Ablauf des vorherigen Impfschutzes (bei Welpen im Alter von mindestens drei Monaten) mindestens 21 Tage nach Abschluss der Grundimmunisierung und längstens um den Zeitraum zurückliegt, den der Impfstoffhersteller für eine Wiederholungsimpfung angibt,



oder im Falle von Wiederholungsimpfungen die Impfungen jeweils innerhalb des Zeitraumes durchgeführt worden sind, den der Impfstoffhersteller für die jeweilige Wiederholungsimpfung angibt.

### Nenn gelder

Schussfestigkeitsprüfung Sfk	10,00 €
Wassertest WaT	15,00 €
Spurlautprüfung Sp	45,00 €
Baueignungsbewertung BhFK/95	50,00 €
Stöberprüfung St / Waldsuche WaS	45,00 €
Schweißprüfungen nach DTK-PO	50,00 €
Verbandsschweißprüfungen	80,00 €
Vielseitigkeitsprüfung Vp	60,00 €
Vielseitigkeitsprüfung ohne Spurlaut VpoSp	50,00 €
Internationale Prüfungen mit CACIT-Vergabe	80,00 €
Begleithundeprüfungen BHP / BHPS	25,00 €

Nichtmitglieder bezahlen das doppelte Meldegeld.  
Bei Überweisung (Bankverbindung siehe Seite 53) der Meldegebühr für Gebrauchsprüfungen nennen Sie bitte den Namen und das Datum der Prüfung, sowie den Namen des Hundes. Die Meldegelder können sonst nicht zugeordnet werden. Herzlichen Dank.

### Bauhund – Arbeiten am Kunstbau

Zur Einarbeitung der Dachshunde bitte telefonisch Termine vereinbaren.

Bauanlage Oberschwaben  
Wolfgang Karrer  
88693 Deggenhausertal, Tel. 0 75 55 / 58 09

### Bauhund – Naturarbeiten am Fuchsbau

Termine bitte vereinbaren mit:  
Obmann für Gebrauchsarbeit  
Erich Lörcher  
In den Hausäckern 16, 75385 Bad Teinach-Zavelstein  
Tel. 07053 / 22 67 [loercher@dachshundklub.de](mailto:loercher@dachshundklub.de)

Zur Vergabe der Naturleistungszeichen ist seit 01.01.2008 die BhFK/95 (Eignungsbewertung) als Nachweis der jagdlichen Brauchbarkeit erforderlich.

### Schwarzwildgatter - Einarbeitung

Bei Fragen zur Einarbeitung am Schwarzwild im Gatter des Landesjagdverbandes BW bei Weikersheim wenden Sie sich bitte an den Obmann für Jagdgebrauch:

Obmann für Gebrauchsarbeit  
Erich Lörcher  
In den Hausäckern 16, 75385 Bad Teinach-Zavelstein  
Tel. 07053 / 22 67 [loercher@dachshundklub.de](mailto:loercher@dachshundklub.de)

## Prüfungstermine 2017

Sie wollen Ihren Hund für eine Prüfung anmelden? Dann lesen Sie bitte unbedingt genau die Prüfungsinfos auf Seite 22

### Spurlautprüfungen

SP	So. 02.04.2017	UL	Rißtissen
SP	So. 02.04.2017	AA	Unterwilfingen
SP	So. 09.04.2017	HN	Leingarten

### Schweißprüfungen

SchwHK 20	Sa. 15.07.2017	HDH	Zang = Auswahlsuche zur Bundessiegersuche Alle vorstehenden Schweißprüfungen werden als Prüfung auf der 20h angeboten.
SchwHK 20/40	So. 08.10.2017	CW	Nagold

### Vielseitigkeitsprüfungen

VPoSp	So. 17.09.2017	CW	Nagold
VpoSp	Sa. 28.10.2017	WN	Plüderhausen vorauss. in Oberbrüden

### Wassertest

WaT	Sa. 24.06.2017	HDH	Itzelberg
WaT	Sa. 15.07.2017	CW	Mötzingen

### Waldsuche

WaS	So. 01.10.2017	CW	Nagold
-----	----------------	----	--------

Bitte beachten: Meldungen bei jagdlichen Prüfungen direkt an den jeweiligen Sektionsleiter - siehe auch Prüfungsinformationen Seite 22.

### Begleithundeprüfungen

BHP	Sa. 24.06.2017	HDH	Itzelberg
BHP	Sa. 15.07.2017	CW	Stammheim
BHP	So. 16.07.2017	LB	Großbottwar
BHP	Sa. 22.07.2017	TÜ	Tübingen
BHP	Sa. 22.07.2017	KÜN	Öhringen
BHP	Sa. 29.07.2017	WN	Fellbach
BHP	So. 13.08.2017	FDS	Freudenstadt
BHP	So. 20.08.2017	HN	Heilbronn
BHP	So. 24.09.2017	UL	Rißtissen
BHPS	Sa. 23.09.2017	WN	Fellbach
BHPS	So. 15.10.2017	CW	Stammheim

Meldungen und Infos für Begleithundeprüfungen an:  
Obfrau für das Begleithunde- und nichtjagdliche Prüfungswesen  
Steffi Smyrek  
Im Langgewänd 1, 71723 Großbottwar  
Telefon: 07148 / 922004,  
[begleithunde@dachshundklub.de](mailto:begleithunde@dachshundklub.de)



Bei Redaktionsschluss lagen noch nicht alle Termine vor. Die Veröffentlichung erfolgt im Internet auf unserer Homepage bzw. im DTK-Terminkalender und im DTK-Organ „Der Dachshund“.

### 25.06.2016 Wassertest in Itzelberg

Datum / Ort: 25.06.2016 / Itzelberg  
Prüfungsleiter: Martin Schietinger, Königsbronn  
Richterin/Obfrau: Gabriele Niess, Blaubeuren  
Richter: Anja Haan, Neresheim  
Revier: Forstamt Itzelberg

Gemeldet: 6 erschienen: 6  
geprüft: 6 bestanden: 5

#### Micah vom alten Forstgarten

WT 08.06.2015 - 15Z0409R  
Z./B./F.: Sabine Schmidt, Hohentalheim  
32 Punkte 7 Jugend

#### Magican Adele Brzdac

WT 02.02.2012 - PKR.IV-26314  
Z.: A. u. K. Klusak, PL-Poznan  
B./F.: Sabine Schmidt, Hohentalheim  
32 Punkte

#### Aida von der Jagstwiese

WT 18.06.2015 - 15T0396K  
Z.: Karl-Heinz Lieber, Schöntal  
B./F.: Daniel Gernhardt, Öhringen  
27 Punkte 7 / Jugend

#### Anderl vom Laubenhard

WT 16.06.2014 - 14Z0573R  
Z.: Helga Pickl, Hemau  
B./F.: Bernd Grünauer, Mutlangen  
27 Punkte

#### Aenna von der Kreuzeiche

WT 03.03.2014 - 14T0296R  
Z.: Christiane Tetzlaff, Allmersbach  
B./F.: Ekkehard Braun, Aalen  
27 Punkte

### 16.07.2016 Wassertest in Bad Teinach

Datum / Ort: 16.07.2016 / Bad Teinach  
Prüfungsleiter: Wolfgang Lüders, Jettingen  
Richter/Obfrau: Christl Oelßner, Simmersfeld  
Richter: Erich Lörcher, Bad Teinach  
Revier: Liebelsberg  
Revierinhaber: Thomas Gauder, Bad Teinach

Gemeldet: 7 erschienen: 6  
geprüft: 6 bestanden: 5

#### Iti vom River Diner

WT 01.02.2015 - 15T0088R  
Z.: Mathias Trinkl, Remseck  
B./F.: Nils Junker, Altensteig  
32 Punkte

#### Ida vom River Diner

WT 01.02.2015 - 15T0089R  
Z./B./F.: Mathias Trinkl, Remseck  
32 Punkte

#### Carl vom Schloßberg

WT 19.12.2015 - 15T2575R  
Z.: Bettina Punzo, Tübingen  
B./F.: Jochen Nagel, Tübingen  
32 Punkte / Jugend

#### Willi vom Schwarzwaldrand

WT 17.09.2015 - 15T2191R  
Z.: Siegrun Stütz, Straubenhardt  
B./F.: Birgit Brunner, Ötisheim  
32 Punkte / Jugend

#### Zantis vom Schütthause

WT 13.02.2015 - 15T0216R  
Z.: Friedhelm Kriege, Lienen  
B./F.: Norman Mayer, Calw  
27 Punkte

#### Adelheid vom Schwarzwaldend

WT 17.05.2015 - 15T0949R  
Z./B.: Philipp Nehl, Waldachtal  
F.: Anika Nehl, Waldachtal  
16 Punkte / Jugend

### 16.07.2016

#### SchwK/40 Erschwerte Schweißprüfung (Auswahlsuche zur Bundessiegersuche) in Königsbronn und Schweißprüfung SchwK

Datum/Ort: 16.07.2016 / Königsbronn  
Prüfungsleiter: Martin Schietinger, Königsbronn-  
Richterobmann: Burkhard Flick, Mulfingen  
Richter: Stephan Fauser, Blaubeuren-  
Richteranzwarter: Magnus Latzel, Mainstockheim-  
Revier: Forstamt Königsbronn-Zang  
Wetter: sonnig, gute Bodenfeuchte

SchwK/40 -Auswahlsuche zur Bundessiegersuche

Gemeldet: 4 erschienen: 4  
geprüft: 4 bestanden: 2



### Benny vom Weiten Feld

WT 11.07.2012 - 12T1739R

Z./B./F.: Susanne Balle, Zehdenick OT Ribbeck  
100 P. / I. Preis / Auswahlsuchensieger

### Fetz aus Erdinger Rauhaar

WT 12.05.2013 - 13T0826R

Z.: Erika Lechner, Erding  
B./F.: Franz Ott, Aalen  
93 P. / I. Preis

### Schweißprüfung SchwHk/20

ausgefallen mangels Meldungen

Am 16.07.2016 lud der DWH zur diesjährigen Auswahlsuche der Bundessiegersuche bei der Sektion Ostalb nach Königsbronn ein. Seit 2010 fortlaufend führt die Sektion die erschwerte Auswahlsuche SchwHk/40 für den DWH in den Heidenheimer Staatswald-Revieren durch.

Mit 29.500 ha Wald ist der Landkreis Heidenheim einer der walddreichsten Kreise im Regierungsbezirk Stuttgart. Die langsame Veränderung des Waldbildes hebt mittlerweile insbesondere die Buche als vorherrschende Baumart in der natürlichen Waldgesellschaft hervor. Insgesamt zeigten die Fährtenstrecken eine vielfältige Struktur - von Buchenaltholz über Mischbestände, Verjüngungen, Brombeerflächen zu Hülben und Waldwiesen - alles in einem mäßig hügeligen Gelände.

Die Wetterverhältnisse waren ausgesprochen angenehm und boten ideale Voraussetzungen für die Schweißarbeit. In der Mitte des meteorologischen Sommers brachten die ersten Ausläufer des schwachen Hochs Burkhard beständige trockene Tage mit Höchsttemperaturen um die 20°. Diese erfreulichen Rahmenbedingungen erwähnte die 1. Vorsitzende der Sektion Anja Haan in ihrer Begrüßungsrede und wünschte der Corona für die anstehende Arbeit ein kräftiges Waidmannsheil, das von der Bläsergruppe der Kreisjägersvereinigung Heidenheim unter der Leitung von Bläserobmann Fritz Prinz stilvoll unterstrichen wurde.

Es traten 4 Hundeführer an, die von den Richtern Burghard Flick (Obmann), Stephan Fauser und Magnus Latzel begutachtet wurden. Franz Ott mit seinem Fetz vom Erdinger Rauhaar erhielt mit 93 Punkten einen guten ersten Preis; Susanne Balle hat mit einer ordentlichen Leistung ihres Hundes Benny den Tagessieg (100 Punkte, auch 1. Preis) und damit die Meldung zur Bundessiegersuche errungen. Hier zeigte sich, dass eine zeitintensive und gewissenhafte Vorbereitung eine zuverlässige Grundlage für die gestellte Aufgabe sein kann. Sicher gehört das Quentchen Glück auch zum Erfolg, aber mit seiner

ruhigen Arbeitsweise zeigte Benny, er kann es. Zwei Hunde sind an diesem Tag nicht ans Stück gekommen.



Nicht unerwähnt darf die nahrhafte Basis des Unternehmens Auswahlsuche bleiben: von der Butterbrezel über ein üppiges Grillbüfett bis zu Kaffee und Kuchen war an der Jägerackerhütte an alles gedacht. So bleibt jetzt nur die Aufgabe, unserem Gespann beide Daumen für eine BSS zu drücken.

Heide Eickhoff / Anja Haan

### 02.10.2016 SchwPoR/20 und SchwPoR/40 Schweißprüfung ohne Richterbegleitung in Nagold

Datum / Ort:	02.10.2016 / Nagold
Prüfungsleiter:	Alfons Winzenhörlein, Bondorf
Richter:/Obmann:	Willi Hähnle, Ittlingen
Richterin:	Gisela Hähnle, Ittlingen
Richterin:	Christl Oelßner, Simmersfeld
Revier:	Nagold-Killberg
Revierinhaber:	A.Winzenhörlein u. Stadt Nagold

#### SchwPoR/20

Gemeldet:	5	erschieden:	5
geprüft:	5	bestanden:	4

#### Iti vom River Diner

WT 01.02.2015 - 15T0088R

Z.: Mathias Trinkl, Remseck  
B./F.: Nils Junker, Altensteig  
5 Verweiser / 34 min  
SchwPoR/20-Sieger

#### Finne von Osterwede

WT 12.07.2014 - 14T1621R

Z.: Albrecht Köster, Brillit  
B.: Oskar Brugger, Markdorf-Hepbach  
F.: Michael Kurz, Deggenhausertal



### Aika vom Schloßberg

WT 25.04.2013 - 13T0730R  
Z.: Bettina Punzo, Tübingen  
B.: Philipp Nehl, Waldachtal  
F.: Christel Nehl, Waldachtal  
5 Verweiser / 44 min

### Aida von der Jagstwiese

WT 18.06.2015 - 15T0396K  
Z.: Karl-Heinz Lieber, Schöntal  
B./F.: Daniel Gernhard, Öhringen  
5 Verweiser / 74 min

### SchwPoR/40

Gemeldet: 1 erschienen: 1  
geprüft: 1 bestanden: 1

### Ida vom River Diner

WT 01.02.2015 - 15T0089R  
Z./B./F.: Mathias Trinkl, Remseck  
5 Verweiser / 34 min  
SchwPoR/40-Sieger

### Zwei Hunde aus dem selben Wurf erzielen den Tagessieg!

Bei durchwachsenem Wetter und dabei für Schweißarbeiten sehr guten Bedingungen trafen sich am 02.10.2016 um 08.00 Uhr in Nagold sechs Hundeführergespanne um ihre Fähigkeiten auf der Schweißfährte ohne Richterbegleitung unter Beweis zu stellen. Bei fünf ehrgeizigen Hundeführern und einer ehrgeizigen Hundeführerin war das Geschlechterverhältnis unter den Hunden genau andersherum, fünf Hündinnen und ein Rüde.

Während sich fünf Gespanne die SchwPoR/20 zum Ziel setzten, war Mathias Trinkl mit seiner Ida vom River Diner der einzige Prüfling auf der 40-Stunden-Fährte. Mathias Trinkl wurde dann auch als erster geschickt und brachte nach nur 34 Minuten alle fünf Verweiser zum Richterteam. Eine tolle Leistung auf der anspruchsvolleren 40-Stunden-Fährte. Dieses Ergebnis brachte ihm natürlich den Siegeltitel, auch weil sonst kein anderer in dieser Kategorie gestartet war.

Die fünf verbleibenden Gespanne auf der 20-Stunden-Fährte waren hingegen größerer Konkurrenz ausgesetzt. Während ein Team in der geforderten Zeit nicht den Weg ans Stück gefunden hatte, haben die restlichen vier alle fünf Verweiser am Ziel an die Richter übergeben können. Daniel Gernhard war mit seiner Aida von der Jagstwiese

nach 74 Minuten am Stück und belegte damit den vierten Platz in diesem Wettbewerb. Auf Platz drei landete mit einer Zeit von 44 Minuten die einzige Hundeführerin an diesem Tag, Christel Nehl mit ihrer Aika vom Schloßberg. Bei den beiden vorderen Plätzen ging es dann sehr eng zu und die Richter mussten schlussendlich den Sekundenzeiger für eine Entscheidungsfindung auswerten. Während Michael Kurz mit seiner Finne von Osterwede nach 35 Minuten ein Bruch überreicht werden konnte, war Nils Junker mit seinem Ili vom River Diner nur eine Minute schneller am Stück und erhielt dafür den Siegeltitel.

Ein insgesamt toller Tag mit überwiegend positiven Erlebnissen fand dann im Nagolder Naturfreundehaus einen entspannten Ausklang bei Schlachtplatte und Co. Die tollen Ergebnisse und der meist entspannte Prüfungsablauf sind zweifelsohne der sehr guten Organisation und der geordneten Durchführung zu Verdanken. Ein herzliches Dankeschön an die Richter Christel Oelbner, Gisela und Willi Hähnle sowie an den Prüfungsleiter Alfons Winzenhörlein, und dabei ein ganz besonderer Dank an Alfons Winzenhörlein für das Legen der insgesamt sechs 1.000-Meter-Fährten!

Nils Junker – im Namen der Prüflinge

### 15.10.2016 – Vielseitigkeitsprüfung ohne Spurlaut VPOSp in Alfdorf

Datum / Ort: 15.10.2016/ Alfdorf  
Prüfungsleiter: Klaus Bartelt, Plüderhausen  
Richter/Obmann: Erich Lörcher, Bad Teinach  
Richter: Dr. med. vet. Herbert Meyer Langenau  
Richter: Jürgen Rausch, Bruchsal  
Revier: Hagerwald  
Revierinhaber: Steffen Weinhardt

Gemeldet: 5 erschienen: 5  
geprüft: 5 bestanden: 4

### Ignaz vom River Diner

WT 01.02.2015 - 15T0087R  
Z.: Mathias Trinkl, Remseck  
B./F.: Wolfgang Steinacker, Beilstein  
200 Punkte / I. Preis

### Bert von der Via Julia

WT 15.06.2015 - 15T1350R  
Z.: Florian Krammer, Grabenstätt  
B./F.: Michael Holzwarth, Berglen  
195 Punkte / I. Preis / Jugend



### Cappo McIlrath vom Kanonenturm

WT 07.02.2015 - 15T0119R

Z.: Magnus Latzel, Mainstockheim

B.: Michaela Lachenmaier, Schondorf

F.: Eric Lachenmaier, Schondorf

192 Punkte / I. Preis

### Boromir von der Bottwarau

WT 27.05.2014 - 14T0125L

Z./B.: Steffi Smyrek, Großbottwar

F.: Wolfgang Smyrek, Großbottwar

124 Punkte / III. Preis

Am 15.10.2016 war es soweit. Die Vpo Sp, ausgerichtet von der Sektion Rems Murr, stand an. Alle Beteiligten trafen sich um 7.30 Uhr in der Gaststätte "Hagerwald-See" in Alfdorf. Nach der Begrüßung durch den Prüfungsleiter, Herrn Klaus Bartelt, wurden die üblichen Regularien erledigt. Kontrolle Impfpass, Ahnentafel und Chip-Nr.

Als Richter vom DTK wurden vorgestellt: Herr Erich Lörcher, Herr Dr. med.vet. Herbert Meier und Herr Jürgen Rausch. Danach fuhren alle Beteiligten ins Prüfungsrevier Hagerwald vom Revierinhaber Herrn R. Hudehnaier sowie dem Revierführer Herrn S. Weinhardt.



Geprüft werden sollen fünf Hundeführer mit ihren Teckeln. Es ging los mit meiner „Angstdisziplin“, dem Ausarbeiten einer Schweißfährte. (Was kann da nicht alles passieren?) Mit der Los-Nr. 5 setzt ich meinen Teckel Ignaz vom River Diner - genannt Benno - am markierten Anschuss an. Ohne langes "bewinden" des Anschusses hat sich Benno schon auf der Fährte festgesaugt. Es ging los mit einem unsicheren Führer hinter dem Hund. Im ersten Drittel der Fährte konnte ich den Prüfern 4 -5 mal Schweiß melden. Im zweiten Drittel wurde ich etwas sicherer, da ich auch mehrfach Schweiß melden konnte. Im letzten Drittel war ich mir ganz sicher, dass es dank „Benno“ eine sehr gute Nachsuchearbeit geben wird.

"Benno" hatte eine präzise und sichere Nachsuchearbeit - wie ein Uhrwerk - abgeliefert.



Das Prüfungsfach "Schweißarbeit" konnte ein Gespann leider durch eigenen Abbruch nicht bestehen (Konditionsmangel?). Der Prüfungsteil Gehorsam wurde nach einer Tasse Kaffee und einem Stück Schneckenudel oder einer Grillwurst mit Brot angegangen. Dieser Prüfungsteil wurde von allen Gespannen bestanden. Am Ende der Prüfung stand das Stöbern an. Beim Begehen der Prüfungspartellen hatte jeder Hund die Nase im Wind. Von weitem hat man schon gespürt, dass in dem nach Süden gelegenen Revier Wild steckt. Jeder Hund konnte Wild finden und lauthals jagen. Bestätigt wurde Schwarzwild, Rehwild, 1 Fuchs und 1 Hase.



Ganz zum Schluss hatte jeder Hundeführer noch die Möglichkeit, mit seinem Hund den Anschneidetest zu absolvieren, was auch gerne angenommen wurde. Nach der Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse durch Prüfer Jürgen Rausch im Prüfungslokal ging es zum gemütlichen Teil über. Essen und Trinken wurden bestellt. Das Essen war



sehr gut, für manche aber zu reichhaltig. Abschließend meinen herzlichen Dank an das kompetente und faire Prüfungsteam, den Revierinhaber mit seinen Jägern, welche sehr gute Schweißfährten getropft haben.

Am Schluss des Prüfungstages konnte jeder Hundeführer mit seinen geprüften „Jagdgehilfen“ ermüdet die Heimfahrt antreten. Nochmals vielen Dank an alle Beteiligten.

"Waidmanns Heil" und herzliche Grüße

Wolfgang Steinacker

### 16.10.2016 – Vielseitigkeitsprüfung ohne Spurlaut VPoSp in Nagold/Röthenbach

Datum / Ort: 16.10.2016/ Nagold  
Prüfungsleiter: Alfons Winzenhörlein, Bondorf  
Richterin/Obfrau: Susanne Holzmann, Mosbach  
Richterin: Bettina Punzo, Tübingen  
Richter: Stephan Fauser, Blaubeuren  
Revier: Nagold/Killberg /Röthenbach-Nord  
Revierinhaber: A. Winzenhörlein / E. Lörcher

Gemeldet:	4	erschienen:	4
geprüft:	4	bestanden:	3

#### Iti vom River Diner

WT 01.02.2015 - 15T0088R  
Z.: Mathias Trinkl, Remseck  
B./F.: Nils Junker, Altensteig  
200 Punkte / I. Preis

#### Antoc von der Jagstwiese

WT 18.06.2015 - 15T0394K  
Z./B./F.: Karl-Heinz Lieber, Schöntal  
188 Punkte / I. Preis

#### Ida vom River Diner

WT 01.02.2015 - 15T0089R  
Z./B./F.: Mathias Trinkl, Remseck  
152 Punkte / III. Preis

Das Geschwisterduell oder Jagstwiese contra River Diner:

Aida und Antoc von der Jagstwiese sowie Ida und Iti vom River Diner standen am Sonntag, dem 16. Oktober 2016 in Nagold und Röthenbach vor der Meisterprüfung in der Jagdhundausbildung, der Vielseitigkeitsprüfung ohne Spurlaut. Zwei Geschwisterpärchen, und darunter jeweils auch der jeweilige Züchter als Hundeführer und Besitzer, standen in Konkurrenz um den Tagessieg in der von der Sektion Gäu-Schwarzwald ausgetragenen Prüfung. Be-

wertet wurden die Leistungen von den Richtern: Susanne Holzmann (Mosbach), Bettina Punzo (Tübingen) und Stephan Fauser (Blaubeuren) sowie dem Prüfungsleiter Alfons Winzenhörlein (Bondorf).

Bei nahezu optimalen Witterungsbedingungen trafen sich die übers ganze Land verteilt wohnenden Hundeführer und Richter bereits um 8.00 Uhr in Nagold am Naturfreundehaus. Nach kurzer Einweisung und einem Kaffee mit Brezeln konnte schon vor 9.00 Uhr mit der Schweißarbeit begonnen werden. Diese erste Hürde nahmen alle vier Gespanne mit Bravour, wenngleich der Name Schweißarbeit nicht nur für das im Gelände verteilte Blut des Schalenwildes, sondern eben auch für das von den Hundeführern produzierte Erzeugnis stand.

Entsprechend motiviert standen die vier Gespanne anschließend für die Gehorsamsfächer bereit. Während es Aida von der Jagstwiese vorzog bei Abliegen und Schussruhe ihren zugewiesenen Platz zu verlassen – und damit aus der Prüfung ausscheiden musste – war Iti vom River Diner der einzige Hund der diese Übung frei absolvierte. Nach dem letzten Prüfungsteil in Nagold (Standtreiben) führen dann die gemeldeten Hunde samt Hundeführer und Begleiter in das ca. 30 km entfernte Röthenbach zum letzten Teil, der Waldsuche.

Obwohl Ida vom River Diner an diesem Tag als erster Prüfling die Bedingung Finden erfüllte, konnte die Hündin aus Remseck im weiteren Verlauf nicht ihr gesamtes Können abrufen. Da sie sich nicht weit genug von ihrem Führer Matthias Trinkl und der Treiberkette entfernte, blieb ihr in dieser Übung und somit auch in der Gesamtwertung nur ein dritter Preis. Die verbleibenden Rüden Antoc von der Jagstwiese (B/F: Karl-Heinz Lieber) und Iti vom River Diner (B/F: Nils Junker) konnten im jeweils zweiten Treiben auch ein Stück Wild hochmachen und bekamen für diese Disziplin und somit auch für die Gesamtbewertung einen ersten Preis. Der Tagessieg ging mit 200 Punkten an Iti vom River Diner, der Hundeführer Nils Junker war der einzige in dieser Runde, der die Gehorsamsfächer frei absolvierte und sich damit den entscheidenden Vorsprung sichern konnte.

Bevor alle die teilweise sehr weite Heimreise antraten fand der Prüfungstag schlussendlich einen gemütlichen Ausklang im Wanderheim in Bad Teinach-Zavelstein. Im Namen aller Prüfungsteilnehmer möchten wir ein herzliches Dankeschön an das Richterteam Susanne Holzmann, Bettina Punzo, Stephan Fauser und den Prüfungsleiter Alfons Winzenhörlein für die Durchführung und Organisation bzw. Vorbereitungen aussprechen, und ein weiteres



Dankeschön an die Revierinhaber Erich Lörcher und Alfons Winzenhörlein für das zur Verfügung stellen der Jagdreviere.

Nils Junker

## 30.10.2016 – Eignung zur Stöberjagd mit Schwarzwild ESw in Weikersheim

Datum / Ort: 30.10.2016/  
Weikersheim/Louisgarde  
Prüfungsleiter: Daniel Gernhardt, Öhringen  
Richtergruppe 1:  
Richter/Obmann: Mathias Trinkl, Remseck  
Richter: Magnus Latzel, Mainstockheim  
Richtergruppe 2:  
Richter/Obmann: Oskar Brugger, Markdorf  
Richter: Udo Zerweckh, Stutensee  
Revier: Nagold/Killberg /Rötenbach-Nord  
Revierinhaber: A. Winzenhörlein / E. Lörcher

### Gruppe 1

Gemeldet:	5	erschienen:	4
geprüft:	4	bestanden:	1

### Louis von dem Bohlhof

WT 13.06.2015 - 15T1335R  
Z.: Erich Schon, Betzweiler-Wäldle  
B./F.: Jens Glessing, Schwäbisch Hall  
bestanden

### Gruppe 2

Gemeldet:	5	erschienen:	5
geprüft:	5	bestanden:	3

### Girgl vom Klötzle Blei

WT 02.10.2013 - 13T2401R  
Z.: Gabriele Niess, Blaubeuren-Beiningen  
B./F.: Dr. Sebastian Krier, Erdmannshausen  
bestanden

### Magican Adele Brzdac

WT 02.02.2012 - PKR.IV-26314  
Z.: A. u. K. Klusak, PL-Poznan  
B.: Sabine Schmidt, Hohenaltheim  
F.: Christian Schmidt, Hohenaltheim  
bestanden

### Ignaz vom River Diner

WT 01.02.2015 - 15T0087R  
Z.: Mathias Trinkl, Remseck  
B./F.: Wolfgang Steinacker, Beilstein  
bestanden

## 06.11.2016 – Waldsuche in Rötenbach WaS

Datum / Ort: 06.11.2016/ Rötenbach  
Prüfungsleiter: Alfons Winzenhörlein, Bondorf  
Richter/Obfrau: Christl Oelßner, Simmersfeld  
Richter: Stephanie Kerger, Nehren (JGHV)  
Richter: Erich Lörcher, Bad Teinach  
Revier: Rötenbach  
Revierinhaber: E. Lörcher, C. Stahl

Gemeldet:	5	erschienen:	5
geprüft:	5	bestanden:	3

### Ignaz vom River Diner

WT 01.02.2015 - 15T0087R  
Z.: Mathias Trinkl, Remseck  
B./F.: Wolfgang Steinacker, Beilstein  
98 P. / I. Preis

### Emma vom Jungholz

WT 02.06.2014 - 14T1132R  
Z.: Elmar Brückner, Hofheim  
B./F.: Reinhold Sitar, Eningen  
94 P. / I. Preis

### Ida vom River Diner

WT 01.02.2015 - 15T0089R  
Z./B./F.: Mathias Trinkl, Remseck  
38 P. / III. Preis

Die von der Sektion Gäu-Schwarzwald ausgerichtete Prüfung Waldsuche in Rötenbach war auf den 06.11.2016 terminiert. Gemeldet hatten fünf Hundeführer mit ihren Teckeln, Treffpunkt war um 8.00 Uhr im Café Raisch in Calw-Oberrieth. Nachdem alle Regularien abgeschlossen waren, wurden die Richter Christl Oelßner, Stephanie Kerger und Erich Lörcher vom Prüfungsleiter Alfons Winzenhörlein vorgestellt. Danach fuhren alle Beteiligten im Konvoi ins Prüfungsrevier Rötenbach.

Begonnen wurde mit dem Gehorsamsteil, und zwar mit den Fächern Pirschen und Ablegen des Hundes. Die Teilprüfung Ablegen konnte Iti wegen Winselns leider nicht bestehen, so dass er aus der weiteren Prüfung ausschied. Als drittes Teilfach der Gehorsamsprüfung wurde das Standtreiben geprüft. Dieses Fach konnten alle vier noch verbliebenen Gespanne bestehen. Dabei bekam ich wegen völlig unnötigen Einredens meinerseits auf Ignaz einen kleinen Punktabzug und so die Leistungsziffer 3. Nun war die Waldsuche an der Reihe. Ignaz konnte mit der Startnummer 1 schnell Rehwild finden und lauthals



aus der Dickung bringen. Nachdem der letzte Laut zu hören war, wurden die banger Minuten gezählt. Glücklicherweise war Ignaz nach 20 Minuten wieder an der Leine. Auch Emma konnte Wild finden und war ohne Zeitüberschreitung wieder bei ihrem Hundeführer. Filu konnte ebenfalls Wild finden und lauthals aus dem Treiben bringen, wobei er sich allerdings lt. GPS ca. 700–800m vom Treiben wegziehen ließ. Auf der Rückspur wurde er glücklicherweise von zwei Nachbarjägern vor einer vielbefahrenen Straße festgehalten, allerdings erst nach Zeitüberschreitung, so dass er leider nicht bestanden hatte. Als Letzte wurde Ida geprüft, sie fand leider kein Wild und ist dadurch auf einen dritten Platz zurück gefallen.



Zum Abschluss traf man sich zum Essen in der Gaststätte Wanderheim, in der dann auch die restlichen Formalitäten erledigt und die Prüfungsergebnisse bekannt gegeben wurden. Als Pokal für den Tagessieger wurde, wie bei der Sektion Gäu-Schwarzwald üblich, ein schöner, selbstgebastelter Holzdeckel überreicht. Dafür einen herzlichen Dank an Alfons. Der Kommentar von Alfons zum Pokal: "Den kann man in der kalten Jahreszeit zur Not auch verfeuern, dann hat man es wenigstens warm". Der Schwarzwälder denkt halt praktisch! Abschließend noch meinen besten Dank und Waidmannsheil an alle Beteiligten für diesen schönen Prüfungstag.

Wolfgang Steinacker

### 12.11.2016 – Vielseitigkeitsprüfung ohne Spurlaut VPoSp in Nagold/Röthenbach

Datum / Ort: 12.11.2016/ Nagold  
Prüfungsleiter: Alfons Winzenhörlein, Bondorf  
Richter/Obmann: Udo Zerweckh, Stutensee  
Richter: Erich Lörcher, Bad Teinach

Richter: Magnus Latzel, Mainstockheim  
Revier: Nagold/Killberg /Rötenbach-Nord  
Revierinhaber: A. Winzenhörlein / E. Lörcher

Gemeldet: 4 erschienen: 4  
geprüft: 4 bestanden: 4

#### Adelheid vom Schwarzwaldend

WT 17.05.2015 - 15T0949R  
Z./B.: Philipp Nehl, Waldachtal  
F.: Anika Nehl, Waldachtal  
163 P. / II. Preis

#### Carl vom Schloßberg

WT 19.12.2015 - 15T2575R  
Z.: Bettina Punzo, Tübingen  
B./F.: Jochen Nagel, Tübingen  
148 P. / III. Preis / Jugend

#### Emma vom Jungholz

WT 02.06.2014 - 14T1132R  
Z.: Elmar Brückner, Hofheim  
B./F.: Reinhold Sitar, Eningen  
135 P. / III. Preis

#### Amadeus vom Schwarzwaldend

WT 17.05.2015 - 15T0946R  
Z./B.: Philipp Nehl, Waldachtal  
F.: Christl Nehl, Waldachtal  
87 P. / III. Preis

Geprüft wurde am 12.11.2016 in Nagold im Revier Killberg die Vielseitigkeit der Dackel in Bezug auf Fährtenarbeit, Gehorsam und Stöbern. Vier Hunde und ihre Hundeführer stellten sich an diesem Tag dieser durchaus anspruchsvollen Prüfung, die wegen entsprechender Nachfrage zum zweiten Mal von der Sektion Gäu-Schwarzwald in diesem Herbst ausgerichtet wurde.

Man traf sich morgens um 8 Uhr zum schnellen Frühstück mit Kaffee und Brezel im Naturfreundehaus in Nagold. Richtig gemütlich konnte es jedoch für die Prüflinge nicht werden, da die Prüfung schließlich kurz bevorstand und die Nervosität zu spüren war. Nach der Erledigung der Formalitäten und der Verlosung der Prüfungsreihenfolge fuhr man dann zu den Schweißfährten.

Die 600m langen Fährten stellten für die vier Gespanne schon die erste richtige Herausforderung dar. Reinhold Sitar mit seiner Hündin Emma vom Jungholz schaffte eine sehr ansprechende Arbeit ohne Abruf. Die anderen drei Gespanne erreichten auf Umwegen das Stück, sie hatten mit Verleitu-



gen zu kämpfen. Die Abrichtefächer um den Gehorsam, wozu das Gehen bei Fuß, das Ablegen des Hundes und das Verhalten bei einer simulierten Treibjagd zählen, konnten dann alle Gespanne problemlos absolvieren.



Zuletzt wurde das Stöbern geprüft. Zwei der Hunde lösten sich gut vom Führer, hatten aber am Prüfungstag nicht das Glück bei ihrer Arbeit auf Wild zu stoßen. Der Rüde Carl vom Schlossberg und die Hündin Adelheid vom Schwarzwaldend zeigten eine ausgezeichnete Stöberarbeit und verfolgten ihr gefundenes Wild laut und ausdauernd.



Gegen 15 Uhr war es geschafft und alle waren froh über das Bestehen der Prüfung. Diesen spannenden Tag ließen wir beim gemeinsamen Essen im Naturfreundehaus ausklingen. Ein großes Lob gilt den Prüfern um Udo Zerweck, Magnus Latzel und Erich Lörcher, die den Tag fair und angenehm gestaltet haben. Einen herzlichen Dank auch an den Revierherrn Alfons Winzenhörlein für das Fährtenlegen und das Organisieren zum Gelingen der Prüfung.

Text: Anika Nehl

### Begleithundeprüfung BHP-G der Sektion Ostalb in Itzelberg

Datum/Ort: 25.06.2016 / Itzelberg  
Prüfungsleiterin: Anja Haan, Neresheim  
Richterin: Gabriele Niess, Blaubeuren

Gemeldet: 9 erschienen: 7  
geprüft: 7 bestanden: 7

#### Micah vom alten Forstgarten

WT 08.06.2015 - 15Z0409R  
Z./B.: Sabine Schmidt, Hohenaltheim  
F.: Martina Drieschel, Hohenaltheim  
BHP-G II. Pr. / 175 P.

#### Bruno - Hund

WT 01.01.2016 - o. FCI-Papiere  
B./F.: Romana Hartmann, Steinheim  
BHP-G II. Pr. / 171 P.

#### Maiky

WT 02.10.2013 - Hund o. FCI-Papiere  
B./F.: Hans Rau, Steinheim  
BHP-1 I. Pr. / 108 P.  
BHP-2 I. Pr. / 40 P.

#### Lotte vom alten Forstgarten

WT 26.02.2015 - 15Z0348R  
Z./B./F.: Sabine Schmidt, Hohenaltheim  
BHP-1 II. Pr. / 95 P.  
BHP-2 I. Pr. / 40 P.

#### Ave-Quni vom Schießberg

WT 19.09.2015 - 5T2073R  
Z./B./F.: Susanne Mangner-Plachy, Syrgenstein  
BHP-1 III. Pr. / 82 P.  
BHP-2 II. Pr. / 30 P.

#### Charly

WT 06.02.2015 - Hund o. FCI-Papiere  
B./F.: Sigrun Wannemacher, Heidenheim  
BHP-1 III. Pr. / 56 P.  
BHP-2 III. Pr. / 25 P.

#### Magican Adele Brzduc

WT 02.02.2012 - PKR.IV-26314  
Z.: A. u. K. Klusak, PL-Poznan  
B.: Sabine Schmidt, Hohenaltheim  
F.: Christian Schmidt, Hohenaltheim  
BHP-2 I. Pr. / 40 P.



**Begleithundeprüfung BHP-G  
der Sektion Gäu-Schwarzwald  
in Calw-Stammheim**

Datum/Ort: 16.07.2016 / Calw-Stammheim  
Gruppe 1:  
Prüfungsleiter: Erich Lörcher, Bad Teinach  
Richterin: Christl Oelßner, Simmersfeld-Fünfbronn  
Gruppe 2:  
Prüfungsleiter: Alfons Winzenhörlein, Bondorf  
Richter: Klaus-Peter Lahde, Mainhardt  
Gemeldet: 19 erschienen: 19  
geprüft: 19 bestanden: 19  
**Gruppe 1:**

**Iti vom River Diner**

WT 01.02.2015 - 15T0088R  
Z.: Mathias Trinkl, Remseck  
B./F.: Nils Junker, Altensteig  
BHP-G / I. Pr. / 220 P.

**Carl vom Schloßberg**

WT 19.12.2015 - 15T2575R  
Z.: Bettina Punzo, Tübingen  
B./F.: Jochen Nagel, Tübingen  
BHP-G / I. Pr. / 188 P. / Jugend

**Willi vom Schwarzwaldrand**

WT 17.09.2015 - 15T2191R  
Z.: Siegrun Stütz, Straubenhardt  
B./F.: Birgit Brunner, Ötisheim  
BHP-G / I. Pr. / 180 P. / Jugend

**Anna Bella Amber Hill**

WT 21.03.2014 - CLP J/88817  
Z.: Alena Stejkozova, CZ Modra Sturka  
B.: Daniela u. Matthias Wallochny  
F.: Daniela Wallochny, Ammerbuch  
BHP-G / II. Pr. / 182 P.

**Darius von der villa Sulmana**

WT 15.05.2015 - 15T0779R  
Z.: Thorsten-Tobias Kienzle, Neckarsulm  
B./F.: Michael Conle, Tiefenbronn  
BHP-G / II. Pr. / 184 P. / Jugend

**Chico**

WT 05.11.2013 - Hund o. FCI-Papiere  
B./F.: Walter Grandjot, Herrenberg-Kuppungen  
BHP-1 I. Pr. / 100 P. / BHP-2 I. Pr. / 40 P.

**Adelheid vom Schwarzwaldend**

WT 17.05.2015 - 15T0949R  
Z./B.: Philipp Nehl, Waldachtal  
F.: Anika Nehl, Waldachtal  
BHP-1 II. Pr. / 94 P.  
BHP-2 I. Pr. / 40 P. / Jugend

**Amadeus vom Schwarzwaldend**

WT 17.05.2015 - 15T0946R  
Z./B.: Philipp Nehl, Waldachtal  
F.: Christl Nehl, Waldachtal  
BHP-1 II. Pr. / 91 P.  
BHP-2 III. Pr. / 30 P. / Jugend

**Cira von der Vogtei**

WT 14.10.2015 - 15T2215R  
Z.: Bruno Hölldampf, Spraitbach  
B./F.: Andreas Dengler, Wildberg  
BHP-1 III. Pr. / 90 P.  
BHP-2 I. Pr. / 40 P. / Jugend

**Zantis vom Schütthause**

WT 13.02.2015 - 15T0216R  
Z.: Friedhelm Kriege, Lienen  
B./F.: Norman Mayer, Calw  
BHP-2 I. Pr. / 40 P.  
BHP-3 I. Pr. / 40 P.

**Gruppe 2**

**Capo vom Reichauer Schlossberg**

WT 14.01.2015 - 15T0051R  
Z.: Markus Höbel, Boos  
B./F.: Susanne Schneider, Nagold-Gündringen  
BHP-G / I. Pr. / 165 P.

**Olli vom Memminger Mau**

WT 07.08.2014 - 14T1672R  
Z.: Georg Greiff, Memmingen  
B.: Brigitte Hampel, Herrenberg  
F.: Manfred Hampel, Herrenberg  
BHP-G / II. Pr. / 176 P.

**Cäsar vom Hölzertal**

WT 08.08.2014 - 14T0445K  
Z.: Dr. Hans-Ulrich Merz, Magstadt  
B.: William E. Hill, Neuweiler  
F.: Gela D. Hill, Neuweiler  
BHP-G / II. Pr. / 166 P.

**Greta von der Dachwandquelle**

WT 10.04.2015 - 15T0554R  
Z.: Andrea Keidel, Bebra  
B.: Henning Wittig, Wildberg  
F.: Heike Michaelis, Wildberg  
BHP-G / II. Pr. / 166 P. / Jugend

**Anton vom Schwarzwaldend**

WT 17.05.2015 - 15T0948R  
Z.: Philipp Nehl, Waldachtal  
B.: Andreas Rieger, Waldachtal-Vesperweiler  
F.: Gabi Rieger, Waldachtal-Vesperweiler  
BHP-1 I. Pr. / 106 P.  
BHP-2 II. Pr. / 35 P. / Jugend



### Max von Bretano

WT 09.05.2015 - 15Z0284R  
Z.: Monika Heiß, Velden  
B./F.: Petra Schaffert, Leonberg  
BHP-1 II. Pr. / 91 P.  
BHP-2 I. Pr. / 40 P. / Jugend

### Anoure vom Schwarzwaldend

WT 17.05.2015 - 15T0947R  
Z./B.: Philipp Nehl, Waldachtal  
F.: Ulrike Wieseler, Waldachtal  
BHP-1 III. Pr. / 82 P.  
BHP-2 I. Pr. / 40 P. / Jugend

### Ciara von der villa Sulmana

WT 13.05.2014 - 14T0998R  
Z.: Thorsten-Tobias Kienzle, Neckarsulm  
B./F.: Werner Conle, Tiefenbronn  
BHP-1 III. Pr. / 86 P.

### Cara vom Schloßberg

WT 19.12.2015 - 15T2577R  
Z.: Bettina Punzo, Tübingen  
B./F.: Kerstin Wergen, Jettingen  
BHP-2 I. Pr. / 40 P. / Jugend

Nach wochenlanger und dabei sehr kurzweiliger und höchst interessanter Ausbildung unserer Dackel bei der Sektion Gäu-Schwarzwald im Dachshundklub Württemberg-Hohenzollern (DWH) konnten 19 bzw. 6 ambitionierte Hundeführer am 16.07.2016 ihren Dackel zur Begleithundeprüfung bzw. zum Wassertest in Calw-Stammheim und Bad Teinach-Zavelstein vorführen. So unterschiedlich die Dackel im Alter, Behang und Farbe waren (Kurzhaar und Rauhaar in rot, schwarz-rot und saufarben), so unterschiedlich waren es auch die Hundeführer – neben Rentnern und Berufstätigen führten auch Schüler und Auszubildende einen Hund oder Kinder unterstützten ihre Eltern bei der Ausbildung unserer Lieblingshaustiere. Die vielen Erstführer konnten in den Pausengesprächen und manchmal auch nebenher den einen oder anderen Tipp eines erfahrenen Hundeführers mitnehmen. Eine absolut gemütliche und fast schon familiäre Atmosphäre bei aller Professionalität der Übungen während des Trainings fand regelmäßig hinterher beim Einkehren einen krönenden Abschluss. Der Prüfungstag selber war von schönstem, sommerlichem Wetter und viel Sonne geprägt, was im Training nicht immer der Fall gewesen ist. Wobei es ja nur schlechte Kleidung gibt und kein schlechtes Wetter, was uns als Hundeführer bestens bekannt sein sollte. Nachdem sich alle am Samstag, den 16.07.2016, um 08.00 Uhr, auf dem Hundeplatz in Calw-Stammheim eingefunden hatten, und von den Ausbildern Erich Lörcher, Alfons

Winzenhörlein und Wolfgang Lüders sowie den eingeteilten Prüfern Christl Oelßner und Klaus-Peter Lahde pünktlich begrüßt und in den Prüfungsablauf eingewiesen wurden, fand dann die eigentliche Prüfung in zwei Gruppen mit 9 und 10 Hunden statt. Aufgeteilt nach jagdlich geführten und nicht jagdlich geführten Teckeln begann eine Gruppe auf dem Hundeplatz in Stammheim mit den Gehorsamselementen, während die zweite Gruppe mit den Herausforderungen des Straßenverkehrs und daran anschließend der Führerfährte begannen.

Nach einer kurzen Mittagspause mit Kaffee und Kuchen (ein herzliches Dankeschön an die Spender) wurden dann die Seiten getauscht und der jeweils andere Prüfungsabschnitt von jeder Gruppe abgearbeitet. Neben unerwarteten Überraschungen beim Wassertest und auch bei der Schussfestigkeit, musste auch das eine oder andere nicht eingeplante Malheur bspw. beim Abliegen in Kauf genommen werden. Alles in allem ein toller Tag mit unseren Teckeln, wobei nach Abschluss sämtlicher Prüfungen nicht nur den Hunden, sondern auch den Führern die Erleichterung über das Erreichte ins Gesicht geschrieben war. Ein durchweg gut organisierter und trotz unerwarteter Hindernisse wie dem Oldtimertreffen beim Sportplatz Stammheim zügig absolvierter Prüfungsablauf konnte am späten Nachmittag im Wanderheim in Bad Teinach-Zavelstein einen gemütlichen Ausklang finden. Während sich die einen nach der Siegerehrung zügig zum nächsten Termin aufmachten, verbrachte eine vertraute Runde in gewohnter Manier ein paar letzte gemeinsame Stunden – in Erinnerung an die Gespräche nach den Trainingseinheiten bei Einkehren in der Kimmichstuben oder eben im Wanderheim.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge blicken ab jetzt die Teilnehmer dieses Hundekurses auf die Zeit in Stammheim, in Röttenbach und in Bad Teinach-Zavelstein zurück. Die Anstrengungen und der zeitliche Aufwand einerseits konnten durch viel Spaß, jede Menge Unterhaltung und ein abwechslungsreiches Trainingsprogramm andererseits vollkommen aufgewogen werden. Ganz zu schweigen von den vielen Erinnerungen und nützlichen Erfahrungen von denen jeder Einzelne nicht nur im Umgang mit seinem Teckel noch sehr lange profitieren wird. Ein herzliches Dankeschön soll auch an dieser Stelle noch einmal an unsere Ausbilder Alfons Winzenhörlein, Wolfgang Lüders und allen voran Erich Lörcher gerichtet werden. Ohne euer Engagement und eure ständige Ansprechbarkeit in allen Fragen der Dackelausbildung hätte ein Großteil von uns diese Ziele nicht erreicht.

Text: Nils Junker



## Begleithundeprüfung BHP-G der Sektion Neckar-Enz in Großbottwar

Datum/Ort: 17.07.2016 / Großbottwar  
Prüfungsleiterin: Steffi Symrek, Großbottwar  
Richter: Udo Zerweckh, Stutensee

Gemeldet: 7 erschienen: 7  
geprüft: 7 bestanden: 7

### Rüdiger

WT 17.04.2014 - R2160028R  
B./F.: Hans-Jörg Vogt, Ostfildern  
BHP-G / I. Pr. / 200 P.

### Chander Mani Caradog von der Rautmannshöhe

WT 07.03.2012 - 12T0135K  
Z.: Frank Albrecht, Berlin  
B./F.: Silke Holzbog, Kornwestheim  
BHP-G / I. Pr. / 188 P.

### Noirin von der langen Gasse

WT 11.08.2014 - 14T1823R  
Z.: Renate Busch, Vaihingen/Enz  
B.: Cornelia Prenzlin, Vaihingen/Enz  
F.: Albert Kosch-Prenzlin, Vaihingen/Enz  
BHP-G / II. Pr. / 171 P.

### Gray vom Burgstall

WT 24.08.2015 - 15T1847R  
Z.: Siegfried Herter, Uttenweiler  
B./F.: Ursula Dietz, Remseck  
BHP-G III. Pr. / 162 P. / Jugend

### Cassandra vom Kronprinzstein

WT 20.04.2013 - 13T0178K  
Z.: Josef Mergler, Kraiburg a. Inn  
B./F.: Sonja Willey, Remseck-Pattonville  
BHP-G / III. Pr. / 162 P.

### Anton von der Rissquelle

WT 15.10.2014 - 14T2261R  
Z.: Karl Oberhofer, Bad Waldsee  
B./F.: Josef Waldmann, Bisingen-Thanheim  
BHP-1 I. Pr. / 128 P.  
BHP-3 I. Pr. / 40 P.

### Quinta vom Hallwanger Silberberg

WT 10.03.2014 - 14T0191K  
Z.: Raphaela Steigmüller, Dornstetten  
B./F.: Siegfried Wössner, Gerlingen  
BHP-1 I. Pr. / 88 P.  
BHP-2 II. Pr. / 35 P.

## Begleithundeprüfung BHP-G der Sektion Hohenlohe-Franken

Datum/Ort: 23.07.2016 / Mainhardt-  
Bubenorbis  
Prüfungsleiterin: Barbara Layer, Heilbronn  
Richter: Richard Hug, Schramberg

Gemeldet: 8 erschienen: 8  
geprüft: 8 bestanden: 8

### Louis von dem Bohlhof

WT 13.06.2015 - 15T1335R  
Z.: Erich Schon, Betzweiler-Wälde  
B./F.: Jens Glessing, Schwäbisch Hall  
BHP-G / I. Pr. / 188 P. / Jugend

### Fienchen vom Sternberg

Z.: Bettina Merkl, Burtenbach  
B./F.: Karin Bochonow, Untergruppenbach  
BHP-G / I. Pr. / 188 P.

### Aida von der Jagstwiese

WT 18.06.2015 - 15T0396K  
Z.: Karl-Heinz Lieber, Schöntal  
B.: Daniel Gernhardt, Öhringen  
F.: Heike Gernhardt, Öhringen  
BHP-G / I. Pr. / 188 P. / Jugend

### Antoc von der Jagstwiese

WT 18.06.2015 - 15T0394K  
Z./B.: Karl-Heinz Lieber, Schöntal  
F.: Christine Neuweiler-Lieber, Schöntal  
BHP-G / I. Pr. / 188 P. / Jugend

### Duke vom Goldfell

WT 26.07.2015 - 15Z0590R  
Z.: Maria Frank, Queidersbach  
B.: Christine und Horst Geiger, Öhringen  
F.: Christine Geiger, Öhringen  
BHP-G / III. Pr. / 178 P. / Jugend

### Ilina vom River Diner

WT 01.02.2015 - 15T0090R  
Z.: Mathias Trinkl, Remseck  
B./F.: Karl-Heinz Groh, Vellberg  
BHP-G / III. Pr. / 170 P.

### Anni von der Jagstwiese

WT 18.06.2015 - 15T0398K  
Z.: Karl-Heinz Lieber, Schöntal  
B./F.: Ernst Kunz, Schwäbisch Hall  
BHP-1 I. Pr. / 108 P.  
BHP-2 I. Pr. / 35 P. / Jugend



### Arko von der Jagstwiese

Z.: Karl-Heinz Lieber, Schöntal  
B./F.: Willi Unbehauen, Schwäbisch Hall-Erlach  
BHP-1 II. Pr. / 106 P.  
BHP-2 II. Pr. / 35 P. / Jugend

### Begleithundeprüfung BHP-G der Sektion Rems-Murr in Fellbach

Datum/Ort: 30.07.2016/ Fellbach  
Prüfungsleiterin: Ann-Katrin Demme, Esslingen  
Richterin: Ursula Griesbach, Tamm

Gemeldet:	7	erschienen:	6
geprüft:	6	bestanden:	6

### Wally von Schloß Weikersheim

WT 09.03.2014 - 14T0342R  
Z.: Walter Schmitt, Weikersheim  
B./F.: Irene Nakaten, Fellbach  
BHP-G / I. Pr. / 188 P.

### Caesar von der Trautmannsmühle

WT 30.06.2013 - 13T0329K  
Z.: Bernd Wutzler, Arnbruck  
B.: Ralf und Claudia Trieloff, Gruibingen  
F.: Claudia Trieloff, Gruibingen  
BHP-G / I. Pr. / 176 P.

### Ida vom River Diner

WT 01.02.2015 - 15T0089R  
Z./B.: Mathias Trinkl, Remseck  
F.: Amelie Trinkl, Remseck  
BHP-G / I. Pr. / 176 P.

### Blanka von der Hubertuswarte

WT 16.06.2014 - 14T0336K  
Z.: Sven Scheil, Kiel  
B./F.: Timo Nagel, Alfdorf  
BHP-G / II. Pr. / 214 P.

### Anton von der Kreuzeiche

WT 03.03.2014 - 14T0291R  
Z.: Christiane Tetzlaff, Allmersbach im Tal  
B.: Kai Schlegel, Waiblingen  
F.: Anja Schlegel, Waiblingen  
BHP-G / II. Pr. / 169 P.

### Bardly Abon Varwara

WT 12.05.2014 - CLP/JTK/88928  
Z.: Jana Schubertova, CZ-Prerov  
B.: Peter Müller, Suessen  
F.: Peter Müller, Suessen  
BHP-G / III. Pr. / 168 P.

Endlich war es soweit, wir BHP'ler, sechs an der Zahl, durften heute zeigen, was wir und unsere Teckel drauf hatten oder auch nicht. Es war ein wunderschöner Samstagmorgen mit strahlendem Sonnenschein und es versprach ein heißer Tag zu werden. In Fellbach im Schäferhundsheim erwarteten uns viele freiwillige Helfer des Vereins und versorgten uns erst einmal mit Butterbrezeln und Kaffee. Dann kam auch schon unsere Richterin, Ursula Griesbach, alle wurden registriert und pünktlich um 09.00 Uhr ging es dann auch los.

Ich hatte das große Glück die Startnummer 1 gezogen zu haben, und konnte ohne noch groß zu überlegen oder nervös herumzulaufen, gleich beginnen. Wir fingen mit der BHP-1 an, zuerst mit dem Parcours, danach die 30 Meter frei bei Fuß. Davor hatte ich etwas Bedenken, da meine Jule entweder immer hinter mir lief oder an der falschen Seite. Da wir das aber in den vorherigen Tagen brav geübt hatten, ging alles glatt. Die anderen Teilnehmer absolvierten ebenfalls alle diese erste Runde und die erste Nervosität fiel von uns ab. Auch die nächsten Hürden wie das Ablegen, Schicken, und den Stern auch mit lautem Geräusch wurden von allen gemeistert. Danach ging es in die Autos, um noch das Verhalten im Verkehr und das Ablegen vor dem Gebäude zu prüfen. Nach dem Verhalten im Verkehr, hatten wir dann alle die BHP-1 bestanden. Die Freude war groß.

Das Ablegen vor dem Gebäude war auch sehr aufregend, da alle unsere Hunde dazu neigten mit fiepen, leisem Jaulen etc. ihren Kommentar dazu abzugeben. Auch wollte so manch einer nicht unbedingt immer still sitzen. Für mich waren das die längsten 5 Minuten, die ich mir mit kleinen Stoßgebeten gen Himmel verkürzte. Und wie durch ein Wunder, alle unsere Teckel waren durchgekommen. Wieder fiel uns allen ein riesiger Stein vom Herzen. Die kleinen Kerlchen und Mädels müssen irgendwie an diesem Tag instinktiv gemerkt haben: "Hier geht es um die Wurst!"

Angespornt durch den Erfolg, hatte uns der Tatendrang gepackt und wir beschlossen, gleich anschließend die Führersuche und auch die Wasserfreude hinter uns zu bringen. Eigentlich war eine Mittagspause nach der Führersuche vorgesehen, aber alle Teilnehmer waren sich einig, ohne Pause ans Wasser zu gehen. Jetzt mussten wir aber zuerst die schweißtreibende Führersuche überstehen. Hierbei hatten wir das große Glück, dass ein Mitglied unserer Sektion, nämlich Willi Stocker, sein Jagdrevier zur Verfügung gestellt hatte und wir eine stattliche Anzahl an Obstwiesen hatten um die 300m-Suche zu



absolvieren. Ein großes Lob geht hier an unsere Prüfungsleiterin und Trainerin Ann-Kathrin Demme sowie an unsere Sektionsleiterin Anita Schüler und natürlich an Ursula Griesbach, die in glühender Sonne gute 1,5 Stunden ausharren mussten, um die Prüflinge entsprechend anzusetzen und zu bewerten. Da ging es uns Teilnehmern deutlich besser, wir konnten im Schatten warten und uns ein wenig erholen. Die Mühe aller Beteiligten, die Wiese durch zügiges Reiben der Schuhsohlen auf dem Gras mit Spuren zu versehen und sich ordentlich zu verstecken, hatte sich gelohnt, denn wieder hieß es: BHP-2 – Alle bestanden!

Wow, das war schon was, alle waren super happy und wie der Zufall es will, kam ein Eiswagen die Straße entlang gerollt und wir konnten uns mit köstlichem Eis belohnen. Diese zwei Kugeln Eis werde ich so schnell nicht vergessen, mir schien, ich hätte noch nie was Köstlicheres gegessen. Weiter ging es nach Stetten, wo unser lieber Willi auf uns wartete und mit uns zu einem idyllischen romantischen Waldsee fuhr. Dank seiner Beziehungen durften wir auf diesem herrlichen Privatgelände unsere Teckel zu Wasser lassen. Jeder strengte sich noch einmal an, gab sein Bestes mit lautem Anfeuern des Hundes und Händeklatschen beim zurückbringen des Gegenstandes und was soll ich sagen: Wieder verkündete die Richterin: BHP-3 alle sind durch! JUHU, wir konnten es kaum fassen, aber es war tatsächlich so.



Zurück im Schäferhundsheim erwarteten uns eisgekühlte Getränke und zahlreiche Sektionsmitglieder, die extra zum Gratulieren gekommen waren. Dass es dann tatsächlich so viel zum Gratulieren gab, hätten auch sie nicht vermutet. Auch unser stellvertretender Sektionsleiter Robert von Stieglitz gratulierte zusammen mit seiner Frau allen Teilnehmern und freute sich sehr, dass keiner enttäuscht sein musste. Das verspätete Mittagessen fand reißenden Absatz, da sich nun nach all der Aufregung und Anstrengung

doch der hungrige Magen gemeldet hatte. Der Klassiker Schniposa (Schnitzel, Pommes, Salat) wurde dementsprechend schnell verschlungen, so dass die Gesamtbewertungen verkündet werden konnten. Ich selbst sah mich im mittleren Bereich und war deshalb ganz baff als mein Name beim 2. Platz immer noch nicht fiel. Hä, hatten die mich vergessen? Dann hörte ich die Richterin sagen: "Na das kann man sich ja jetzt denken, die Jule ist Tagessiegerin, Glückwunsch zum 1. Platz." Huch, und schon stand ich vorne, bekam einen Pokal und einen Zinnbecher mit einem Seifendackel in die Hand gedrückt und freute mich wie ein Schneekönig. Damit hatte ich nie und nimmer gerechnet und es ging ab auf den Platz zum Fototermin. Dieser in jeder Hinsicht erlebnisreiche Tag wird mir noch lange im Gedächtnis bleiben.

Ein herzliches, übergroßes Dankeschön geht an unsere BHP Kurs- und Prüfungsleiterin Ann-Kathrin Demme sowie an unsere Sektionsleitung und ebenfalls Hundetrainerin Anita Schüler, die uns mit vielen Tipps aus Ihrer großen Hundeerfahrung noch zusätzlich unterstützt hatte. Wir BHP'ler ließen es uns nicht nehmen, beiden Damen je einen Geschenkkorb mit italienischen Leckereien zu überreichen. So fand dieser wunderbare Tag einen würdigen Abschluss und wir ließen ihn gemütlich ausklingen.

Irene Nakaten

und Wally von Schloss Weikersheim, genannt Jule

### Begleithundeprüfung BHP-G der Sektion Unterland in Heilbronn

Datum/Ort: 07.08.2016/ Heilbronn  
Prüfungsleiterin: Steffi Smyrek, Großbottwar  
Richterin: Ursula Griesbach, Tamm

Gemeldet:	6	erschieden:	6
geprüft:	6	bestanden:	6

#### Ignaz vom River Diner

WT 01.02.2015 - 15T0087R

Z.: Mathias Trinkl, Remseck

B.: Wolfgang Steinacker, Beilstein

F.: Kanjana Steinacker, Beilstein

BHP-G I. Pr. / 208 P.

#### Calimero von der Bottwarau

WT 07.09.2015 - 15T0219L

Z.: Steffi Smyrek, Großbottwar

B.: Vera Gerwert, Beilstein

F.: Charleen Fetzberger, Beilstein

BHP-G III. Pr. / 161 P. / Jugend



### Henry

WT 15.02.2015 - Hund o. FCI-Papiere  
B.: Bettina Müller, Leingarten  
F.: Thomas Müller, Leingarten  
BHP-1 II. Pr. / 86 P.  
BHP-3 I. Pr. / 40 P.

### Juma

WT 07.06.2014 - Hund o. FCI-Papiere  
B./F.: Anette Kopp, Markgröningen  
BHP-1 II. Pr. / 94 P.  
BHP-3 II. Pr. / 36 P.

### Darko vom Pfaffenkreuz

WT 24.09.2014 - 14T2088R  
Z.: Ernst Riek, Abtsgmünd  
B.: Andreas Ehmann, Oedheim  
F.: Petra Ehmann, Oedheim  
BHP-1 I. Pr. / 120 P.

### Herkules vom Lambrechter Tal

WT 07.06.2015 - 15T0300K  
Z.: Kerstin Matalik, Lambrecht  
B./F.: Philipp Loll, Eppingen  
BHP-1 I. Pr. / 88 P. / Jugend

Die Begleithundeprüfung der Sektion war bestens vorbereitet, allen Verantwortlichen, Helferinnen und Helfern auf diesem Wege herzlichen Dank. Es steckt viel Vorarbeit und Engagement dahinter. Für das leibliche Wohl ist ebenso zu sorgen wie für den reibungslosen und PO-gerechten Ablauf. Alles hat hervorragend geklappt, es wurde sogar sehr viel gelacht.



Sechs Hunde wurden zur Prüfung angemeldet und alle sechs haben bestanden, davon zwei mit der BHP-G, zwei mit BHP-1+3 und zwei mit BHP-1. Tagessiegerin wurde Kanjana Steinacker mit ihrem Hund Benno aus der Zucht von Mathias

Trinkl. Kanjana ist gebürtige Thailänderin, die deutsche Sprache ist für sie ein Hindernis für diesen Bericht, deshalb helfe ich ihr gerne dabei. Unterstützt durch ihren Mann Wolfgang, der Benno jagdlich führt, fühlte sich Kanjana mit ihrem sympathischen Wesen sofort wohl in der Sektion und auch beim Begleithundekurs, der von Steffi Smyrek und Anja Schlecht geleitet wurde. Benno zeigte, dass er bereits Gehorsam kennt, von Beginn an.

Am Tage der Prüfung waren beinahe alle Teilnehmer sehr aufgeregt, das liegt in der Natur der Sache. Die Hunde spürten das, sie sind ja keine Maschinen und können auch mal schlechte Tage haben. Benno meisterte trotzdem alle Prüfungsteile souverän. Bei der Führersuche über ein Stoppelfeld zu laufen ließ ihn nicht einmal zögern, und bei der Wasserarbeit war seine Gelassenheit so groß, dass er die Lacher auf seiner Seite hatte. Die enge Bindung zur Hundeführerin konnte man bei allen Situationen deutlich sehen.



Im Kurs und bei der Prüfung war außerdem auch noch die 10-jährige Charleen. Sie führte Calimero aus der Zucht von Steffi Smyrek. Er war der jüngste Hund des Kurses. Sie hat es geschafft, dem jungen temperamentvollen Langhaarteckel zu zeigen, was Gehorsam bedeutet. Man hat gemerkt, dass sie viel geübt hat, ihre Mama hat dies bestätigt. Wir sind sehr stolz auf sie und hoffen, dass dies auch ein Ansporn für andere Jugendliche sein kann. Wenn Kinder Verantwortung übernehmen ist dies für alle Lebensbereiche lohnend. Bei der Siegerehrung spürte man, wie groß die Anspannung war, und die Freude. Die Tagessiegerin Kanjana und Benno arbeiten bereits am nächsten Ziel, der BHPS in der Sektion Neckar-Enz.

Text: Evi Schwentuchowski, Zaberfeld  
Bilder: Gisela Lemanczyk, Bad Rappenau



## Begleithundeprüfung BHP-G der Sektion mittl. Schwarzwald

Datum/Ort: 14.08.2016/ Freudenstadt  
Prüfungsleiterin: Günther Fassbender, Betzweiler  
Richterin: Ursula Griesbach, Tamm

Gemeldet	10	erschienen:	10
geprüft:	10	bestanden:	10

### Otilie von der Porta Westfalica

WT 23.10.2015 - 15T0588K  
Z.: Uwe Brumm, Leverkusen  
B.: Iris und Raphaela Steigmüller, Dornstetten  
F.: Sabrina Rinck, Dornstetten  
BHP-G I. Pr. / 180 P. / Jugend

### Toblerone vom Hallwanger Silberberg

WT 20.03.2015 - 15T0073K  
Z./B.: Raphaela Steigmüller, Dornstetten  
F.: Fiona Reich, Hallwangen  
BHP-G I. Pr. / 180 P.

### Calanthe v.d. Mibafs Hoeve

WT 05.11.2015 - NHSB 3023206  
Z.: L. Hamelink, NL-Zwartemeer  
B.: Raphaela u. Iris Steigmüller, Dornstetten  
F.: Hannes Schittenhelm, Hallwangen  
BHP-G I. Pr. / 175 P. / Jugend

### Tabasco von der Hallwanger Pferdekoppel

WT 24.03.2015 - LCD 15/W0360  
Z.: Iris Steigmüller, Dornstetten  
B./F.: Jennifer Heitmar, Nagold  
BHP-G II. Pr. / 163 P.

### Toscana von der Hallwanger Pferdekoppel

WT 24.03.2015 - LCD 15/W0366  
Z.: Iris Steigmüller, Dornstetten  
B./F.: Elena Karpenko, Herrenberg  
BHP-G III. Pr. / 160 P.

### Hatschi vom Zankbaum

WT 02.10.2015 - 15T0556K  
Z./B./F.: Werner Eckstein, Oberndorf-Boll  
BHP-1 I. Pr. / 120 P.  
BHP-2 I. Pr. / 40 P. / Jugend

### Eragon von der Mühlwiese

WT 29.03.2015 - 15T0090K  
Z./B./F.: Achim Freund, Vaihingen  
BHP-1 I. Pr. / 112 P.  
BHP-2 II. Pr. / 35 P.

### Upon Once A Time Vitoraz

WT 13.04.2015 - CLP/JTK/90801  
Z.: Jan Busta, CZ-Prag  
B.: Ingrid Slunitschek, Altensteig  
F.: Lara Slunitschek, Altensteig  
BHP-1 II. Pr. / 94 P.  
BHP-2 II. Pr. / 35 P.

### Samurai vom Weiler Ried

WT 01.11.2015 - 15Z0896R  
Z.: Gerold Slunitschek, Altensteig  
B.: Gerold und Ingrid Slunitschek, Altensteig  
F.: Ingrid Slunitschek, Altensteig  
BHP-1 III. Pr. / 91 P.  
BHP-2 III. Pr. / 25 P. / Jugend

### Troja vom Weiler Ried

WT 05.11.2015 - 15Z0903R  
Z.: Gerold Slunitschek, Altensteig  
B.: Gerold und Ingrid Slunitschek, Altensteig  
F.: Lara Slunitschek, Altensteig  
BHP-1 II. Pr. / 91 P. / Jugend

## Drei-Länder-Begleithundeprüfung Freundschaftsturnier Schweiz-Frankreich-Deutschland

Datum/Ort: 17.09.2016 / F-Rossfeld/Elsass  
Prüfungsleiter: Jocelyne Schoen, F-Rhinau  
Richter: Richard Hug (D)  
René Picard (CH)  
Hubert Schildknecht (F)

Gemeldet:	18	erschienen:	18
geprüft:	18	bestanden:	18

### Giulia von Beltztal (D)

WT 30.09.2011 - LOF 226941  
Remy Breysach, F-Erstein

### Franklin (F)

WT 19.10.2010 - LOF 4 TEC 225344/32611  
Rene Koller, F-Lingolsheim

### Karol vom Försterhaus (CH)

WT 26.03.2010 - SHSB 690635

### Leo Hess, CH-Zuckenriet

### Eteck (F)

WT 15.08.2009 - LOF 4 TEC 217580/31936  
Francis Phelut, F-Bourg les Valence



## Joyce du Chevalier Michel (F)

WT 14.06.2014 - LOF 236448

Michael Riehl, F-Gumbrechtshoffen

## Anouk vom Balmoos (CH)

WT 27.06.2009 - SHSB 683310

Erwin Weber, CH-Regensdorf

## Shumka (F)

WT 28.05.2013 - RKF 3647444

Elena Thiaville, F-Le Syndicat

## Buffy vom Wolfszauber (CH)

WT 22.07.2011 - SHSB 703488

Evi Irzl, CH-Richterswil

## Herse de Wololsheim (D)

WT 10.08.2012 - LOF 4TEC 229480/0

Verena Multhaupt, D-Kehl

## Quina vom Rothsee (D)

WT 28.08.2015 - 15T2031R

Pia Spießl, D-Nürnberg

## Lou des Trolls de Nerthus (F)

WT 02.04.2015 - LOF 4 TEC 238873/0

Arnold Patrice, F-Heiligenstein

## Maxi vom Nüstenbacher Grund (D)

WT 29.05.2014 - 14T1311R

Franz Scherer, D-St. Peter

## Fyne (D)

WT 19.10.2010 - LOF 225347/43360

Jean Marie Weissrock, F-Lingolsheim

## Ilona von de Dreyster Drift (CH)

WT 08.02.2012 - 12T0372R

Kurt Hartmann, CH-Buchen

## Diana von Damsmühle (D)

WT 17.03.2012 - 12K0036L

Ramona Heider, D-Amberg

## Hella vom Spalendor (CH)

WT 10.08.2011 - SHSB 763715

Margrit Schumacher, CH-Basel

## Hannah-Hatikvah Bach du Graal (F)

WT 30.08.2012 - LOF 4 TEC 230335/44551

Jean Luc Fraysse-Danner, F-Strasbourg

## Donald-Bollmann vom Krögsberg (CH)

WT 06.01.2013 - 13K0017R

Barbara Frutiger, CH-Basel

Angaben zu Preisen und Punkten liegen leider nicht vor.

## Begleithundeprüfung BHP-G der Sektion Ulm/Alb-Donau

Datum/Ort: 25.09.2016/ Rißtissen  
Prüfungsleiter: Franz Schick, Ehingen  
Richter: Klaus-Peter Lahde, Mainhardt

Gemeldet	7	erschienen:	7
geprüft:	7	bestanden:	7

### Caro vom Helfenstein

WT 15.05.2014 - 14T1009R

Z./F.: Jutta Welsch, Geislingen

B.: Margit Krämer, Bad Überkingen

BHP-G - I. Preis / 220 Punkte

### Theodor vom Hallwanger Silberberg

WT 20.03.2015 - 15T0067K

Z.: Raphaela Steigmüller, Dornstetten

### B.: Georg Pfeiffer, Laichingen

F.: Friederike Pfeiffer, Laichingen

BHP-G - I. Preis / 188 Punkte

### Ave-Quiny vom Schießberg

WT 19.09.2015 - 15T2072R

Z.: Susanne Mangner-Plachy, Syrgenstein

B.: Steffen Augspurger, Stuttgart

F.: Elena Augspurger, Stuttgart

BHP-G - I. Preis / 180 Punkte / Jugend

### Ibrahim von der Amalienburg

WT 09.09.2014 - 14Z0759R

Z.: Gisela Sautter, Wolfertschwenden

B.: E. + R. Nonnenmann, Laichingen

F.: Irmgard Nonnenmann, Laichingen

BHP-G - I. Preis / 176 Punkte

### Cassie von der Bottwarau

WT 07.09.2015 - 15T0222L

Z.: Steffi Smyrek, Großbottwar

B./F.: Simone Kienle, Horgenzell

BHP-G - II. Preis / 171 Punkte / Jugend

### Quick vom Memminger Mau

WT 03.04.2015 - 15T0532R

Z.: Georg Greiff, Memmingen

B.: Inge und Horst Ovissek, Buch

F.: Inge Weiss-Ovissek, Buch

BHP-G - III. Preis / 150 Punkte

### Goldie vom Burgstall

WT 24.08.2015 - 15T1849R

Z./B./F.: Siegfried Herter, Uttenweiler

BHP-2 - I. Preis / 40 Punkte

BHP-3 - I. Preis / 40 Punkte / Jugend



### Erschwerte Begleithundeprüfung BHPS-G der Sektion Gäu-Schwarzwald in Calw-Stammheim

Datum/Ort: 10.08.2016 / Calw-Stammheim  
Prüfungsleiter: Alfons Winzenhörlein, Bondorf  
Richter: Stephan Fauser, Blaubeuren

Gemeldet:	4	erschienen:	4
geprüft:	4	bestanden:	4

#### Olli vom Memminger Mau

WT 07.08.2014 - 14T1672R  
Z.: Georg Greiff, Memmingen  
B.: Brigitte Hampel, Herrenberg  
F.: Manfred Hampel, Herrenberg  
BHPS-G / 215 P. / I. Preis

#### Max von Bretano

WT 09.05.2015 - 15Z0284R  
Z.: Monika Heiß, Velden  
B./F.: Petra Schaffert, Leonberg  
BHPS-1 / 68 P. / I. Preis  
BHPS-3 / 76 P. / I. Preis

#### Cäsar vom Hölzertal

WT 08.08.2014 - 14T0445K  
Z.: Dr. Hans-Ulrich Merz, Magstadt  
B.: William E. Hill, Neuweiler  
F.: Gela D. Hill, Neuweiler  
BHPS-1 / 61 P. / I. Preis  
BHPS-3 / 76 P. / I. Preis

#### Anna Bella Amber Hill

WT 21.03.2014 - CLP J/88817  
Z.: Alena Stejkozova, CZ Modra Sturka  
B.: Daniela u. Matthias Wallochny  
F.: Daniela Wallochny, Ammerbuch  
BHPS-1 / 68 P. / I. Preis  
BHPS-2 / 57 P. / II. Preis

Nachdem im Juli die Begleithundeprüfung erfolgreich absolviert wurde, entschieden sich sechs Paare dafür in die erschwerte Ausbildung zu gehen und vier Paare im Oktober die Prüfung zu machen. Am 8. Oktober war es dann so weit, um 9:00 Uhr trafen wir uns auf dem Hundepplatz in Stammheim.

Nachdem Herr Stephan Fauser, unser Richter und unser Prüfungsleiter Alfons uns die Prüfung erklärt hatten, gingen wir noch bei Sonnenschein an den Start. Im Teil 1, dem Gehorsam, lief alles super für unsere 4. Noch während dieses Teils verschwand die Sonne und beim Frühstück fing es an zu regnen. Nichts desto trotz ging es

dann auf die herrlich großen Wiesen nach Sommenhart, wo dann die Teile 2 und 3 absolviert werden sollten. Das geschah auch, aber nicht so wie wir uns das vorstellten, sondern mit unerwarteten Reaktionen. So war es z.B. dem Kalle einfach zu nass und zu kalt um die Verweiser zu suchen, dem Cäsar waren die Mäuse wichtig, während Bella ging und die Verweiser zwar suchte, aber die Mäuse kontrollierte, Lissi ging super und holte sich innerhalb von 5min ihre Leckerli beim Alfons ab.



Teil 3, das Apportel, machten Cäsar und Kalle als würden sie nie was anderes tun. Bella hatte keine Meinung, und Lissi nahm das Apportel auf um es dann abzulegen und zum Herrchen zu gehen, holte es dann aber nachdem Befehl bring sofort.



Inzwischen hatte es aufgehört zu regnen. Nachdem alle drei Teile absolviert waren, ging es zum Wanderheim nach Zavelstein, wo die Siegerehrung dann stattfand. Alle bestanden die Prüfung, Tagessieger wurde Lissi mit ihrem Manfred, weiter so. Bei einem gemeinsamen Mittagessen, fand die Prüfung einen schönen Abschluss.

Heike Michaelis



### Erschwerte Begleithundeprüfung BHPS-G der Sektion Neckar-Enz in Großbottwar

Datum/Ort: 09.08.2016 / Großbottwar  
Prüfungsleiterin: Steffi Smyrek, Großbottwar  
Richter: Klaus-Peter Lahde, Mainhardt

Gemeldet: 4 erschienen: 4  
geprüft: 4 bestanden: 4

#### Fienchen vom Sternberg

WT 14.06.2012 - 12Z0204L

Z.: Bettina Merkl, Burtenbach

B./F.: Karin Bochonow, Untergruppenbach

BHPS-G / I. Pr. / 252 P.

#### Ignaz vom River Diner

WT 01.02.2015 - 15T0087R

Z.: Mathias Trinkl, Remseck

B.: Wolfgang Steinacker, Beilstein

F.: Kanjana Steinacker, Beilstein

BHPS-G / I. Pr. / 252 P.

#### Kuno vom Memminger Mau

WT 23.05.2013 - 13T1029R

Z.: Georg Greiff, Memmingen

B./F.: Ursula Griesbach, Tamm

BHPS-G / II. Pr. / 246 P.

#### Juma

WT 07.06.2014 - Hund o. FCI-Papiere

B./F.: Anette Kopp, Markgröningen

BHPS-G / II. Pr. / 195 P.

Am Sonntag, dem 09.10.2016 war es mal wieder soweit. Eine erschwerte Begleithundeprüfung stand an. Die Sektion Neckar-Enz richtete an diesem Morgen für vier gemeldete Teams unter Leitung von Steffi Smyrek diese Prüfung in Großbottwar aus. Leider konnte unser Trainer Wolfgang Smyrek an der Prüfung nicht anwesend sein, da er einen anderen Termin hatte.

Die Teilnehmer waren Kanjana Steinacker mit ihrem Rauhaardackelrüden Ignaz vom River Diner (Benno), Ursula Griesbach mit ihrem Rauhaardackelrüden Kuno vom Memminger Mau, Anette Kopp mit ihrer kleinen weißen Nichtdackel-Hündin Juma und Karin Bochonow mit ihrer Langhaarzwerdackelhündin Fienchen vom Sternberg (Lotte).

Das Wetter war uns wohlgesonnen, denn der angekündigte Nieselregen blieb aus. So konnten wir nach einem schönen gemeinsamen Frühstück mit Kaffee und Butterbrezeln zur Tat schreiten. Die erste Übung, das Warten im

Auto, klappte hervorragend. Alle vier Hunde blieben brav wartend im Auto sitzen. Auch als der Verleithund Raudi mit Steffi Smyrek an den Fahrzeugen vorbeispazierte war absolute Entspannung zu spüren. Keiner ließ sich von ihr und ihrem Dackelrüden verleiten. Gut gemacht!

Danach folgte der Gehorsamsteil, den auch alle Teams zur vollsten Zufriedenheit unseres Richters Peter Lahde absolvierten. Hier spürte er schon, dass wir voller Vertrauen in unsere Hunde ans Werk gingen. Drei Paare riskierten den Teil Schicken mit Halt und wurden für ihren Mut belohnt. Alle drei Hunde absolvierten auch diese Disziplin vorbildlich. Man merkte, dass alle gut vorbereitet waren, und alle Hundeführer mit ihren Hunden fleißig geübt hatten.

Passend zu Beginn des Gehorsamsteils lugte auch die Sonne schon an manchen Stellen raus, und die kalten Füße begannen langsam aufzutauen. Locker gingen wir alle an die Sache ran. Drei Teams konnten ihre drei Verweiser einsammeln, nur bei einem Team hat der Hund einen Verweiser leider überlaufen. Beim Suchen des Apportels hatte unser Nichtdackel Juma eine nette Überraschung für alle parat. Sie ging die Fähre von hinten an, suchte und fand ihr Apportel und ging dann die Spur rückwärts zum Frauchen. Hut ab! Das müsste man mal in Zukunft auch so machen, eine echter Herausforderung. Leider steht das so aber nicht in den Richtlinien und gab keine Extrapunkte.

Trotzdem haben alle vier Teams die Prüfung erfolgreich beendet und als Tagessieger durfte sich Karin Bochonow von der Sektion Unterland mit ihrem Zwergdackelmädchen Fienchen vom Sternberg (Lotte) freuen. Mit 252 Punkten Endstand kann man sagen, der Dackel hat alles richtig gemacht!



Anschließend wurde noch gemeinsam zu Mittag gegessen, bis sich dann gegen 14.00 Uhr alle auf den Heimweg



machten. Wir hatten großes Glück an diesem Tag, den genau in diesem Moment setzte in Großbottwar ein kurzes Unwetter mit starkem Regen ein. Bedanken möchten wir uns auf diesem Wege nochmals an unsere Trainer und Unterstützer Steffi und Wolfgang Smyrek, sowie Ursula Griesbach, die uns an den vorangegangenen Abenden trainierten und uns immer mit Rat und Tat zur Seite standen.

Text: Karin Bochonow

Bild: Alex Griesbach

### DWH-Zuchtschauen 2017 mit Junior-Handling

#### DWH-Spezial-Ausstellung 2017 am Sonntag, 5. Februar in Stuttgart

Sportrestaurant Neuwirtshaus • Neuwirtshausstr. 199A • 70439 Stgt.  
Bitte gültigen Impfpass und Original-Ahnentafel mitbringen.

Einlass der Hunde: 10.00 h Beginn des Richtens: 11.00 h  
Junior-Handling ab ca.14.00 Uhr, AK1: 9-12 J., AK2: 13-17 J.

Vergabe von Anwartschaften für Dt. Ch. (DTK), Dt. Jugend-Ch. (DTK),  
Dt. Veteranen-Ch. (DTK), Dt. Ch.(VDH) Dt. Jugend-Ch. (VDH) und  
Dt. Veteranen-Ch. (VDH)

Zahlreiche Sonder- und Ehrenpreise, auch für Veteranen und Jugendsieger, Paarklassen, Zucht- u. Nachzuchtgruppen, Haarart- u. Rassebeste, wertvolle Ehrenpreise für die Erstplatzierten beim Juniorhandling  
Richterin: Frau Heike Behring, Vaihingen  
(Änderungen vorbehalten)

Siehe auch detaillierte Ausschreibung in diesem Heft!

26.03.2017 Sektion Alb-Donau  
in 89584 Ehingen-Rißtissen  
Parkweg 6, beim Feuerwehrhaus  
(ZS in der Halle)  
Beginn: 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr  
Zuchtschauleitung: Herr Josef Gruber,  
Holzstrasse 11, 89073 Ulm, ☎ 0731-22898  
Richterin:  
Frau Heike Behring, 71665 Vaihingen

06.08.2017 Sektion Mittlerer Schwarzwald  
in Freudenstadt-Musbach  
Waldpavillon am Merzenberg  
(wird ausgeschildert)  
Beginn: 10.00 Uhr / Annahme von Meldungen bis 15.00 Uhr  
Zuchtschauleitung: Frau Iris Steigmüller,  
72280 Dornstetten ☎ 07443-1425  
Richter: Herr Georg Lang, 89134 Blaustein

### Wichtige Informationen zu Zuchtschauen

- Das Nenngeld für die Zuchtschau beträgt 17,00 €.
- Eine Anmeldung zur Zuchtschau ist nicht erforderlich.
- Bitte Original-Ahnentafel und gültigen Impfpass nicht vergessen.
- Ausgabe der Papiere erst nach Beendigung der Zuchtschau.
- Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr, unter Ausschluss jeglicher Haftung durch den Veranstalter!

### 02.07.2017 Landessieger-Ausstellung

Ausschreibung siehe Seite 5...

### Ausstellungskalender 2017

7./8. Januar	Nürnberg
11./12. März	Offenburg
8./9. April	Chemnitz
6./7. Mai	Erfurt
13./14. Mai	Neumünster
19.-21.Mai	Dortmund
4./5. Juni	Neunkirchen
10./11. Juni	Hannover
5./6. August	Bremen
12./13. August	Ludwigshafen
30.Sept./1. Okt.	Rostock
13.-15. Oktober	Dortmund
8. November	Leipzig
9.-12. November	World Dog Show Leipzig
2./3. Dezember	Karlsruhe
9./10. Dezember	Kassel

### DWH-Landessieger-Ausstellung am 03.07.2016 in Herrenberg

Schnell ist ein Jahr vergangen und traditionsgemäß war der DWH am 03.07.2016 mit seiner Landessieger-Ausstellung wieder in Herrenberg. Aussteller, die schon öfter bei uns waren, fühlen sich heimisch und die neuen Aussteller waren von der Halle sehr angetan.

Durch die Autobahnanbindung ist die Halle problemlos zu erreichen und das viele Grün im Umfeld und die guten Parkmöglichkeiten tun ein Übriges. Wir haben uns über zahlreiche Schlachtenbummler gefreut und natürlich über die Aussteller mit 83 gemeldeten Hunden. Mein Fazit am



Ende eines langen Ausstellungstages: es war eine harmonische Ausstellung.

Ich möchte mich bei allen Ausstellern bedanken, die eine teilweise weite Reise auf sich genommen haben, um an unserer Ausstellung teilzunehmen. Ich rechne auch im nächsten Jahr wieder mit Ihnen: Bitte merken Sie sich die nächste DWH-Landessieger-Ausstellung, die am 02. Juli 2017 wieder in Herrenberg stattfindet, vor. Ich freue mich, Sie dann alle wiederzusehen!

Ein besonderer Dank gilt Herrn Oberbürgermeister Thomas Sprißler für sein Grußwort in unserem Katalog und die verständnisvollen Worte für unser Anliegen und Hobby, den Teckeln! Bedanken möchte ich mich auch diesmal wieder sehr herzlich bei der Sektion Neckar-Alb für die Mithilfe bei der Ausrichtung der Schau, ebenso für die Unterstützung der Sektion Gäu-Schwarzwald. Auf- und Abbau gingen schnell und es herrschte eine gute Stimmung.



Richter der diesjährigen Ausstellung waren Frau Gaby Syz/CH (alle KH und LH) und Frau Martina Schneider/Herborn (alle RH). Ihnen gilt unser besonderer Dank für das objektive Bewerten der vorgestellten Teckel.

Nach Abschluss der Bewertungen standen die Sieger fest, denen wir sehr herzlich gratulieren und einen Pokal überreichen konnten. Zu Haarart- und Tagessiegern wurden folgende Teckel bestimmt:



Schönster Kurzhaarteckel:

**Great Michel vom Brendelstein**

WT 02.09.2014 - 14K0066K/Zw

Z.: Artur Lewantowitsch, Schöneck

B.: Sven Kuhn, Maintal

Schönster Rauhaarteckel:

**Rolf vom Linteler Forst**

WT 02.11.2013 - 13T2521R

Z./B.: Dieter Engel, Coburg

Schönster Langhaarteckel, dgl. Tagessieger:

**Furud von Tinayla**

WT 09.12.2014 - SHSB 731379

Z./B.: Pia Schöni, CH-Schaffhausen

Auch in diesem Jahr bot der DWH ein Junior-Handling im Rahmen der Landessiegersausstellung an. Es meldeten sich vier engagierte Jugendliche zur Teilnahme an. Jeder Teilnehmer bzw. Teilnehmerin erhielt einen Ehrenpreis, die Siegerinnen der Altersklassen einen entsprechenden Pokal und ein zusätzlicher Pokal ging an die Tagessiegerin. Wir gratulieren herzlich und möchten auch allen anderen zu ihren gelungenen Vorführungen gratulieren und für die Teilnahme danken.



Danken möchte ich im Namen des DWH auch Herrn Werner und Frau Müller von der Rinderunion Baden-Württemberg, die sehr aufgeschlossen und hilfsbereit waren. Abschließend möchten wir allen Spendern ganz herzlich für die überlassenen Ehrengaben, Geldspenden und Sachpreise danken! Ein besonderes Dankeschön gilt unseren Sponsoren. Ich persönlich möchte mich wieder sehr herzlich bei meinen Ringsekretärinnen und allen weiteren Helfern für ihren Einsatz und ihre Mitarbeit bedanken!

Ingrid Gruihn, Obfrau für das Ausstellungswesen



### Zuchtschau der Sektion Mittlerer Schwarzwald

Datum: 07.08.2016  
Ort: Freudenstadt-Untermusbach  
Zuchtschaulitung: Iris Steigmüller, Dornstetten  
Richterin: Dr. Anne Posthoff, Besigheim

Yes Pleeease Vitoraz (CLP/JTK/91274)  
BU 31 cm / V

Pegasus Pingger vom Hoppiho (SHSB 732614)  
BU 34 cm / V

Frodo vom Margelchopf (15K0279R)  
BU 29 cm / V

Quirin vom Hoppiho (SHSB 736255)  
BU 32 cm / V

Gretel vom Margelchopf (15K0125L)  
BU 28 cm / V

Flower Power vom Margelchopf (15K0280R)  
BU 30 cm / Sg

Isa vom Margelchopf (16K0017L)  
BU 28 cm / vv

Nicko von Schottenfeld (15Z0819R)  
BU 35 cm / V

Hope vom Margelchopf (16K0013L)  
BU 30 cm / vv

Evita vom Försterhaus (SHSB 665723)  
BU 39 cm / P1/KH

Fiona von Tinayla (SHSB 731381)  
BU 40 cm / V

Katarina Belikaja von der Porta Westfalica (12T0153K)  
BU 41 cm / Sg

Furud von Tinayla (SHSB 731379),  
BU 39 cm / V  
schönster LH

Unabella Donna vom Hallwanger Silberberg (15T0370K)  
BU 43 cm / V

Doma-India vom Fürstentum (SHSB 725272)  
BU 40 cm / Sg

Bonnette vom Caraberg (14Z0099R)  
BU 33 cm / V

Anton von der Rissquelle (14T2261R)  
BU 44 cm / Disq.

Ulrike vom Schwarzwaldrand (12T2035R)  
BU 40 cm / Sg

Femme Fatale vom Hallwanger Silberberg (11T0283K)  
BU 47 cm / V

Wanda vom Schwarzwaldrand (15T2192R)  
BU 42 cm / Disq.

Greta von der Dachswandquelle (15T0554R)  
BU 38 cm / Gt

Philip vom Hallwanger Silberberg (14T0017K)  
BU 47 cm / V

Merlin vom Strootbachtal (14T0007L)  
BU 45 cm / V

Indiana vom Spitzfelsen (0315300L)  
BU 47 cm / P1/LH

Hubertus vom Zankbaum (15T0553K)  
BU 43 cm / Sg

Hatschi vom Zankbaum (15T0556K)  
BU 39 cm / Sg

Hexe vom Pelzwinkel (0602152R)  
BU 40 cm / P2/RH

Eragon von der Mühlwiese (15T0090K)  
BU 47 cm / V

Antares vom Brieselanger Luch (09T0331L)  
BU 43 cm / V

Vivaldi vom Hallwanger Silberberg (15T0374K)  
BU 45 cm / Sg

Caprice vom Brieselanger Luch (14T0251L)  
BU 42 cm /

Vvyto vom Spitzfelsen (10T0249L)  
BU 42 cm / V

Petit von der Taunushöhe (0615098L)  
BU 41 cm / P2/LH

Idolina von Ossinuss (LOF 232107/0)  
BU 42 cm / V

Anton vom Paradiesberg (07T2891R),  
BU 43 cm / P1/RH Tagessieger



Ulla III von Ossinuss (LOF 48831/9759)  
BU 41 cm / P3/LH

Evje vom Spitzfelsen (14Z0291L)  
BU 30 cm / V

Romanze vom Hallw. Silberberg (14T0199K),  
BU 47 cm / V schönster KH

Dörthe von den Windwalkern (15T2638R)  
BU 39 cm / vv

Theodor vom Hallwanger Silberberg (15T0067K)  
BU 40 cm / Sg

Hannah-Hatikvah Bach du Graal (LOF 30335/44551)  
BU 35 cm / V

Taiga vom Hallwanger Silberberg (15T0070K)  
BU 45 cm / Sg

Laika von dem Bohlhof (15T1338R)  
BU 40 cm / Gt

Olga vom Hallwanger Silberberg (13T0451K)  
BU 42 cm / Sg

Lyly-Rose des Teckels de Sausheim (LOF 239966)  
BU 38 cm / V

Calanthe v.d. Mibaf's Hoeve (NHSB 3023206)  
BU 42 cm / V

Upon Once A Time Vitoraz (CLP/JTK/90801)  
BU 32 cm / V

Otilie von der Porta Westfalica (15T0588K)  
BU 43 cm / V

Toblerone vom Hallwanger Silberberg (15T0073K)  
BU 40 cm / V

Troja vom Weiler Ried (15Z0903R)  
BU 33 cm / V

Hodja's Zentropa Sweet (DK 08730/2015)  
BU 30 cm / V schönster RH

Elaine vom Hürtgenwald (15T1257R)  
BU 45 cm / V

Amadeus vom Schwarzwaldend (15T0946R)  
BU 41 cm / Sg

Adelheid vom Schwarzwaldend (15T0949R)  
BU 40 cm / V

### Die schönsten Hunde der Zuchtschau:

Schönster Kurzhaarteckel  
Romanze vom Hallwanger Silberberg 14T0199K  
Bes.: J. Wagner, 79336 Herbolzheim

Schönster Rauhaarteckel  
Hodja's Zentropa Sweet A15Z0009R  
Bes.: A. Zerweckh, 76297 Stutensee

Schönster Langhaarteckel  
Furud von Tinayla SHSB 731379  
Bes.: P. Schöni, 8200 Schaffhausen

### Als Tagessieger der Zuchtschau wurde ermittelt:

der Rauhaarteckel aus der Veteranenklasse  
Anton v. Paradiesberg 07T2891R  
Bes.: R. Hug, 78713 Schramberg

Alle Angaben ohne Gewähr

### Zuchtschau der Sektion Ostalb

Datum: 18.09.2016  
Ort: Böbingen an der Rems  
Zuchtschauleitung: Anja Haan, Neresheim  
Richter: Georg Lang, Blaustein

Yes Pleeease Vitoraz (CLP/JTK/91274)  
BU 31 cm / V

Artus von der Barockstraße (16T1127R)  
BU 36 cm / vv

Gustl von der Klostermühle (15T1046R)  
BU 42 cm / Sg

Funny von der Sümpfe (12T0311L)  
BU 48 cm / Gt

Xira vom Linteler-Forst (14T2725R)  
BU 42 cm / V

Etzel Mephisto von Attila vom schwarzen Keiler  
(13Z0007K)  
BU 41 cm / V

Darko vom Pfaffenkreuz (14T2088R)  
BU 42 cm / V



Eliza vom Pfaffenkreuz (15T1794R)  
BU 38 cm / V, schönster RH

Bardly Abon Varwara (CLP/JTK/88928)  
BU 36 cm / Sg

Svenja od Vevody Huberta (CLP/J/90081)  
BU 42 cm / Sg

Martha vom Schurwaldrand (9905509R)  
BU 43 cm / P2

Nelda vom Pfaffenkreuz (0405290R)  
BU 43 cm / P1

Upon Once A Time Vitoraz (CLP/JTK/90801)  
BU 33 cm / Sg

Kati vom Reißkopf (15T0591K)  
BU 39 cm / V, schönster KH

Cassie von der Bottwarau (15T0222L)  
BU 41 cm / V, schönster LH/TS

Quick vom Memminger Mau (15T0532R)  
BU 45 cm / V

### Schönste Hunde der Zuchtschau:

Schönster Kurzhaarteckel  
Kati vom Reißkopf 15T0591K  
Bes.: F. Schick, 89584 Ehingen-Reißtissen

Schönster Rauhhaarteckel:  
Eliza vom Pfaffenkreuz 15T1794R  
Bes.: S. Binder, 71032 Böblingen

Schönster Langhaarteckel und Tagessieger:  
Cassie von der Bottwarau 15T0222L  
Bes.: S. Kienle, 88263 Horgenzell

Angaben ohne Gewähr

Am 18.09.2016 veranstaltete die Sektion Ostalb auf dem Gelände des Hundesportvereins Böbingen e.V. eine Zuchtschau. Trotz des schlechten Wetters konnte die Zuchtschau- und Sektionsleiterin Anja Haan zahlreiche Besucher, Aussteller sowie den Formwert- und Ausstellungsrichter Georg Lang begrüßen.

15 Teilnehmer hatten sich dazu entschlossen, ihre Dackelschönheiten beurteilen zu lassen. Auch in diesem Jahr waren wieder alle Haararten vertreten.

Bei den Veteranen wurde Rauhhaarteckel Nelda vom Pfaffenkreuz mit 12 Jahren von Ernst Riek aus Abtsgmünd auserwählt.



Ohne viele helfende Hände könnte so eine Veranstaltung nicht bewältigt werden. Wie schon so oft waren Sylvia Albrecht, Christiane Tetzlaff und Hubertus Haan neben Ingrid Gruihn, unserer Obfrau für das Ausstellungswesen hinter den Kulissen aktiv.



Danke auch an die Verantwortlichen des Hundesportvereines Böbingen, die uns wieder bestens bewirten und das schöne Gelände zur Verfügung gestellt haben. Dank auch an Georg Lang, der mit viel Sachverstand und Engagement die vierbeinigen Kandidaten bewertet hat. Es war zwar verregnet, jedoch war es trotzdem eine schöne Veranstaltung, bei der man in gemütlicher Runde den Tag verbringen konnte.

Text: Ernst Riek / Anja Haan



## Gäu-Schwarzwald

Sektionsleiter: **Alfons Winzenhörlein**  
Ergenzinger Straße 57, 71149 Bondorf  
Tel. 07457/8009  
winzenhoerlein@dachshundklub.de

- Fr. 20.01.2017 19:00 h **Teckelstammtisch** Januar  
Naturfreundehaus Nagold
- Fr. 17.02.2017 19:00 h **Teckelstammtisch** Februar  
Naturfreundehaus Nagold
- Fr. 17.03.2017 19:00 h **Sektionsversammlung**  
Naturfreundehaus Nagold in den Mulden  
Tagesordnung:
- Eröffnung und Begrüßung
  - Berichte des Vorstandes
  - Bericht des Kassenprüfers
  - Programm 2017
  - Sonstiges
- Sa. 25.03.2017 14:00 h **DWH Mitgliederversammlung**  
in Schönaich  
siehe auch gesonderte Einladung in diesem Heft
- Di. 04.04.2017 **Beginn der Hundekurse**  
auf dem Gelände des Hundesportverein Galgenberg  
e.V. Galgenbergsteige, 75365 Calw-Stammheim
- jagdliche Brauchbarkeit BHP - BHP-S
  - Anmeldung bei Alfons Winzenhörlein & Erich Lörcher
  - Termin jeden Dienstag  
Stammtisch während der Hundekurse jeden 3. Dienstag im Monat  
im Gasthaus Kimmichstüb`n in Calw / Industriegebiet
- So. 07.05.2017 10:00 h **Frühjahrswanderung**  
wieder auf dem Mühlenweg durch das Zinnsbachtal  
Treffpunkt wird noch bekanntgegeben,  
Start ist um 10 Uhr  
Info: unter 07054/373061 Heike Michaelis

Sa. 15.07.2017 **Prüfung BHP und Wassertest**  
siehe auch Prüfungskalender in diesem Heft

### August kein Stammtisch

- So. 16.07.2017 **Jagdliche Brauchbarkeitsprüfung**  
Nagold
- So. 23.07.2017 **Jagdliche Brauchbarkeitsprüfung**  
Nagold

Termine für jagdliche Prüfungen gibt es im jagdlichen Kurs oder bei Erich Lörcher - lesen Sie bitte auch den Prüfungskalender in diesem Heft

## Hohenlohe-Franken

Sektionsleiter: **Daniel Gernhardt**  
Kocherstraße 17, 74613 Öhringen  
Tel. 07948 / 9428806  
gernhardt@dachshundklub.de

**Unser Hundetraining und Teckeltreffs finden statt:**  
Hundesportplatz Mainhardt-Bubenorbis,  
Anfahrt siehe Homepage: [www.dachshundklub.de](http://www.dachshundklub.de)

Welpenkurse ganzjährig auf Anfrage.

- Fr. 17.02.2017 19:00 h **Sektionsversammlung**  
Gasthaus Ott – zum Forsthaus  
74545 Michelfeld/Sailach
- Mo. 06.03.2017 18:00 h **Teckeltreff mit Vesper**
- Mo. 13.03.2017 18:00 h **BH-Kurs-Beginn**
- Mo. 20.03.2017 18:00 h **Teckeltreff/Kurs Mit Vesper**
- Mo. 27.03.2017 18:00 h **Kurs**
- Mo. 03.04.2017 18:00 h **Teckeltreff/Kurs Mit Vesper**
- Mo. 10.04.2017 19:00 h **Kurs**
- Mo. 24.04.2017 19:00 h **Teckeltreff/Kurs Mit Vesper**
- Mo. 08.05.2017 19:00 h **Teckeltreff /Kurs Mit Vesper**
- Mo. 15.05.2017 19:00 h **Kurs**
- Mo. 22.05.2017 19:00 h **Teckeltreff/Kurs Mit Vesper**
- So. 28.05.2017 9:00 h **Jagsttalwiesenwanderung**  
Treffen in Muldingen. Die Wanderung geht jagstaufwärts bis Bächlingen bei Langenburg
- Mo. 29.05.2017 19:00 h **Kurs**
- Mo. 12.06.2017 19:00 h **Teckeltreff/Kurs mit Vesper**
- Mo. 19.06.2017 19:00 h **Kurs**
- Mo. 26.06.2017 19:00 h **Teckeltreff/Kurs mit Vesper**
- Mo. 03.07.2017 19:00 h **Kurs**
- Mo. 10.07.2017 19:00 h **Teckeltreff/Kurs mit Vesper**
- Mo. 17.07.2017 19:00 h **Kurs**
- Sa. 22.07.2017 9.00 h **BHP-Prüfung**  
siehe Prüfungskalender in diesem Heft
- Mo. 31.07.2017 19:00 h **Teckeltreff mit Vesper**

**Sommerpause**



### Mittlerer Schwarzwald

Sektionsleiterin: **Iris Steigmüller**

Am Bergwerk 10, 72880 Dornstetten-Hallwangen

Tel. 07443/1425, Fax 173574

steigmueeller@dachshundklub.de

So. 19.03.2017 14:30 h **Sektionsversammlung**

Hotel Restaurant Schwanen,  
Neudecker Str. 272293 Glatten

#### Tagesordnung:

- Bericht der Sektionsleiterin
- Bericht der Kassiererin
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Verschiedenes
- Geplante Aktivitäten für 2017
- Vortrag: Hunde im Alter

Einladungen erfolgen rechtzeitig

Fr. 28.04.2017 17:00 h **Beginn Begleithunde-Kurs**

Treffpunkt Gasthaus Adler, Silberwaldstr. 22  
72280 Dornstetten – Hallwanger,  
anschließend 1. Übung auf dem Wiesengrundstück hinter  
dem Parkplatz der Firma Sichtpack Hagner in Hallwan-  
gen am Ortsausgang  
Richtung Musbach  
Anmeldung erbeten an die Sektionsleitung  
Iris Steigmüller, Dornstetten, Tel: 07443 / 1425

So. im Mai 2017 **Frühjahrswanderung**

Strecke und Einkehrort werden rechtzeitig bekannt ge-  
geben.

So. 06.08.2017 **Sommerfest der Sektion**

#### Mittlerer Schwarzwald

ab 8:00 Uhr mit Zuchtschau und Juniorhandling  
in 72250 Freudenstadt – Untermusbach  
Müllerweg, Waldpavillon am Merzenberg  
Zuchtschau 10:00 – 15:00 Uhr  
Zuchtschauleitung:  
Iris Steigmüller, Dornstetten, Tel: 07443 / 1425  
Richter: Georg Lang

So. 13.08.2017 **Begleithundeprüfung BHP**

in Dornstetten – Hallwangen  
Treffpunkt  
Gasthaus Adler, Silberwaldstr. 22, Hallwangen  
Infos bei: Iris Steigmüller, Dornstetten,  
Tel: 07443 / 1425  
siehe Prüfungskalender in diesem Heft

Weitere Termine werden - soweit bekannt – rechtzeitig  
bekannt gegeben.

### Neckar-Alb

Sektionsleiter: **Wilhelm Binder**

Gösstraße 81, 72070 Tübingen

Tel. 07071/45840

binder@dachshundklub.de

So. 29.01.2017 10:00 h **Hundetreff** Schweinhaghütte

Fr. 10.02.2017 19:00 h **Sektionsversammlung**  
Kleintierzüchterheim Pfrondorf

So. 12.02.2017 10:00 h **Hundetreff** Schweinhaghütte

So. 26.02.2017 10:00 h **Hundetreff** Schweinhaghütte

So. 12.03.2017 10:00 h **Hundetreff** Schweinhaghütte

So. 26.03.2017 10:00 h **Hundetreff** Schweinhaghütte

So. 09.04.2017 10:00 h **Hundetreff** Schweinhaghütte

So. 30.04.2017 10:00 h **Frühjahrswanderung**

So. 14.05.2017 10:00 h **Hundetreff** Schweinhaghütte

So. 28.05.2017 10:00 h **Hundetreff** Schweinhaghütte

So. 18.06.2017 10:00 h **Hundetreff Gehorsamstest**  
Schweinhaghütte

So. 02.07.2017 10:00 h **Hundetreff** Schweinhaghütte

So. 16.07.2017 10:00 h **Hundetreff** Schweinhaghütte  
**Grillen**

Sa. 22.07.2017 9:00 h **Begleithundeprüfung (BHP-G)**  
Ort wird bekanntgegeben  
siehe Prüfungskalender in diesem Heft

Das Programm für die Wanderung wird beim Hundetreff am 09.  
April verteilt. Wer nicht da sein kann, kann das jeweilige Pro-  
gramm telefonisch beim Sektionsleiter anfordern.

### Neckar-Enz

Sektionsleiterin: **Ursula Griesbach**

Tübinger Str. 46, 71732 Tamm

Tel. 07141/200342

griesbach@dachshundklub.de

#### Bitte beachten:

Leider hat der Pächter des Schützenhauses zum Jahresende  
2016 gekündigt. Deshalb weicht der Stammtisch im Januar und  
Februar ins Vereinsheim des TVN 1899 Neckarweihingen aus.  
Ab März sehen wir weiter.



So. 08.01.2017 14:00 h **Winterwanderung**  
Treffpunkt Firma Seybold,  
Mühlackerstr. 10, Ludwigsburg-Poppenweiler

Mi. 11.01.2017 20:00 h **Stammtisch**  
Vereinsheim TVN 1899 Neckarweihingen,  
Carl-Diem-Straße (bei den Sportanlagen)

Mi. 08.02.2017 20:00 h **Sektionsversammlung**  
Vereinsheim TVN 1899 Neckarweihingen,  
Carl-Diem-Straße (bei den Sportanlagen)  
**Achtung diesmal ist es zur Abwechslung wieder der zweite Mittwoch im Februar!**  
Tagesordnung:

- Begrüßung
- Jahresbericht der Sektionsleitung mit Diashow, Ausblick auf 2017
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Ehrungen
- Verschiedenes

Mi. 08.03.2017 20:00 h **Stammtisch**

Mi. 05.04.2017 18:00 h **Beginn des Begleithundelehrgangs**  
auf dem Hundeplatz des VdH Markgröningen, Im Ruxart

Mi. 12.04.2017 20:00 h **Stammtisch**

Mo. 17.04.2017 10:00 h **Osterwanderung**  
in Benningen am Neckardamm. Anschließend ab ca. 12:30 gemeinsames Mittagessen in der Bürgerschenke Benningen, neben der Gemeindehalle. Wer mag, kann auch nur zum Essen kommen! Bitte bis spätestens 10.4. bei Ursula Griesbach anmelden.

Mi. 10.05.2017 20:00 h **Stammtisch**

So. 21.05.2017 **Dackelrallye**  
in Ludwigsburg-Poppenweiler. Anmeldung erforderlich bis spätestens 7.5. bei Steffi und Wolfgang Smyrek. Gäste aus anderen Sektionen sind herzlich willkommen!

Mi. 14.06.2017 20:00 h **Stammtisch**

Mi. 12.07.2017 20:00 h **Stammtisch**

So. 16.07.2017 9:00 h **Begleithundeprüfung**  
in Großbottwar, Treffpunkt VfR-Heim Am Stockbrunnen

So. 23.07.2017 11:30 h **Sommerfest**  
in Sachsenheim; bei Interesse mit inoffiziellem Rallye-Obedience-Turnier. Treffpunkt wird noch bekannt gegeben.

**Im August ist kein Stammtisch!**

Durchgängig findet samstags auf dem Hundeplatz unser freies Training statt. Während der dunklen Jahreszeit Beginn 15:30, ab

Umstellung auf Sommerzeit 17:00. Wir wollen uns schwerpunktmäßig an die junge Hundesportart Rallye Obedience herantasten: kleine Übungen, die zu einem Parcours zusammengestellt werden, geeignet für Hunde und Hundeführer jeden Alters!

Nach der Begleithundeprüfung soll es mittwochs weiter gehen mit der Vorbereitung auf die Erschwerte Begleithundeprüfung. Das Training findet in Großbottwar statt. Für die Prüfung ist Anfang Oktober vorgesehen.

Unsere Sektionsausfahrt für Mensch und Hund wird wieder um den Tag der Deutschen Einheit herum stattfinden. Singen bzw. der Bodenseeraum stehen auf dem Wunschzettel. Bitte bei Interesse schon mal unverbindlich bei Ursula Griesbach melden!

## Oberschwaben

Sektionsleiter: **Günter Madlener**  
Hauptstraße 95, 88348 Bad Saulgau  
Tel. 07581/8347 – Fax 9005310

So. 08.01.2017 10:00 h **Winterwanderung**

in 88633 Heiligenberg. Treffpunkt ist der große Parkplatz beim Rathaus, Richtung Betenbrunn. Wenn wir den Parkplatz wieder erreichen, ist anschließend ein Mittagessen in der „Parkklause“ geplant. Wer ohne Wanderung zum Essen kommen möchte, bitte dann anmelden bei Günter Madlener, Tel.: 07581/8347 oder direkt in der Parkklause: Tel.:07554/8485

Fr. 10.03.2017 19:30 h **Sektionsversammlung**

88361 Altshausen a.d. B 32 Gasthaus „Zum Schützen“  
Hauptstr. 38 Ausfahrt Ostrach/Altshausen  
**Tagesordnung**

- Begrüßung
- Tierarztvortrag: Was muss beachtet werden: vor, während und nach der Geburt der Welpen.
- Bericht des Sektionsleiters
- Kassenbericht und
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung
- Verschiedenes

Die Einladung geht auch noch schriftlich an alle Sektionsmitglieder

So. 07.05.2017 13:00 h **Frühjahrswanderung**

in 88521 Ertingen Treffpunkt: Gasthaus „Engel“, Michel-Buck-Str.  
.Auf dem Rundwanderweg haben wir uns Appetit geholt und sitzen dann bei Kaffee und Kuchen noch zusammen.  
Fragen? Tel.: 07371 66 90 Herr Neuburger



### Ostalb

Sektionsleiterin: **Anja Haan**  
Alois-Beerhalter-Straße 19, 73450 Neresheim  
Tel. 07326/963235  
haan@dachshundklub.de

Welpenkurse nach Rücksprache

Fr. 20.01.2017 19:00 h **Sektionsabend**  
Gasthaus Rössle, Weiherstraße 22, 73432 Niesitz

Fr. 17.02.2017 19:00 h **Sektionsversammlung**  
Gasthaus Rössle, Weiherstraße 22, 73432 Niesitz  
Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht der Sektionsleiterin
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer Entlastungen
- Verschiedenes

Fr. 17.03.2017 19:00 h **Sektionsabend**  
Gasthaus Rössle, Weiherstraße 22, 73432 Niesitz

Di. 28.03.2017 18:00 h **Beginn des  
Begleithundeführ-Lehrganges**  
Treffpunkt: Itzelberg Anmeldung bei Anja Haan  
Tel. 07326/963235 od. 01709814890

So. 02.04.2017 08:00 h **Spurlautprüfung**  
siehe auch Prüfungskalender in diesem Heft

Fr. 21.04.2017 19:00 h **Sektionsabend**  
Gasthaus „Rössle“ 73432, Weiherstraße 22, 73432 Niesitz

Do. 25.05.2017 10:00 h **Himmelfahrtswanderung**  
Mit Familie und Hunden  
Auskunft und Anmeldung bei Anja Haan  
Tel. 0170/9814890, Gabi Jablonski Tel. 07328/5441

Fr. 17.06.2017 19:00 h **Sektionsabend**  
Gasthaus Rössle, Weiherstraße 22, 73432 Niesitz

Sa. 24.06.2017 08:00 h **Begleithundeprüfung mit Wassertest**  
siehe auch Prüfungskalender in diesem Heft

Sa. 15.07.2017 08:00 h **Schwk 20 Auswahlsuche**  
siehe auch Prüfungskalender in diesem Heft

Fr. 21.07.2017 19:00 h **Sektionsabend**  
Gasthaus „Rössle“  
Weiherstraße 22, 73432 Niesitz

**Im August kein Stammtisch**

### Rems-Murr

Sektionsleiterin: **Anita Schueler**  
Blumenstraße 24, 70736 Fellbach  
Tel. 016097330541  
schueler@dachshundklub.de

Falls nichts anderes vermerkt ist, findet der Stammtisch an jedem 3. Mittwoch des Monats im Vereinsheim des Schäferhundvereines Fellbach, Im Erbach 8, Fellbach statt.

Im Januar ist noch Winterpause

Mi.18.01.2017 19:00 h **Sektionsabend**

Mi.15.02.2017 19:00 h **Sektionsabend**

Mi.01.03.2017 18:00 h **Beginn Kurs BHP**  
(endet mit der Prüfung am 29.07.2017)

Mi.08.03.2017 19:00 h **Vorbereitung/Anmeldung**

Mi.15.03.2017 19:00 h **Sektionsabend**  
19:30 h **Sektionsversammlung**

Mi.19.04.2017 19:00 h **Sektionsabend**

Sa.29.04.2017 **Frühjahrswanderung**  
(näheres wird rechtzeitig bekannt gegeben)

Mi.17.05.2017 19:00 h **Sektionsabend**

Mi.21.06.2017 19:00 h **Sektionsabend**

Sa.24.06.2017 14:00 h **Sommerfest**  
auf dem Gelände des Schäferhundvereines OG Fellbach

Mi.19.07.2017 19:00 h **Sektionsabend**

Sa.29.07.2017 08:00 h **BHPG Prüfung**  
auf dem Gelände des Schäferhundvereines OG Fellbach  
siehe auch Prüfungskalender in diesem Heft

Mi.02.08.2017 18:00 h **Beginn Kurs BHPS**  
(endet mit der Prüfung am 23.09.)

Sa.23.09.2017 08:00 h **BHPS Prüfung**  
auf dem Gelände des Schäferhundvereines OG Fellbach  
siehe auch Prüfungskalender in diesem Heft

Sa. 28.10.2017 08:00 h **VPoSp**  
(voraussichtlich in Oberbrüden)  
siehe auch Prüfungskalender in diesem Heft

Über alle Themenabende und Veranstaltungen wird rechtzeitig auf der DWH Web-Site informiert.

Weitere Veranstaltungen werden ebenfalls dort bekannt gegeben.

Wir würden uns über eine aktive Teilnahme unserer Mitglieder sehr freuen! Freunde sind auch herzlich willkommen.



### Stuttgart

Sektionsleiterin: **Ingrid Gruihn**

Markelsheimer Str. 78, 70435 Stuttgart

Tel. 0711/874222 Fax 875748

gruihn@dachshundklub.de

Do.08.12.2016 18:00 h **Sektionsabend**  
kleines vorweihnachtliches Advents-Beisammensein,  
schon **um 18 Uhr** in unserem Stammlokal. Rückfragen  
und Anmeldung : 0711-87 42 22

Sa. 31.12.2016 11:00 h **Silvesterblasen**  
der Fellbacher Jagdhornbläser  
Veranstaltungsort Ebene auf dem Kappelberg,  
70734 Fellbach

Do. 12.01.2017 **kein Sektionsabend**  
alternatives Programm:  
Überraschungsunternehmen, Details dazu an der  
Weihnachtsfeier oder auf Anfrage bei Ingrid Gruihn.  
Nach Bekanntgabe:  
Anmeldung unbed. erford. unter 0711-87 42 22

So. 05.02.2017 11:00 h **DWH-Spezial-Ausstellung**  
in Stuttgart Ortsteil Neuwirtshaus,  
siehe gesonderte Ausschreibung in diesem Heft

Do.09.02.2017 19:00 h **Sektionsabend**  
**Sektionsversammlung:**  
TOP: Eröffnung der Versammlung  
Begrüßung der Anwesenden  
Bericht der Sektion über das abgelaufene Jahr 2016  
Bericht des Kassierers  
Verschiedenes

Do. 09.03.2017 19:00 h **Sektionsabend**

Mi. 05.04.2017 18:00 h **Beginn Hundeführerlehrgang**  
insgesamt 15 x wöchentlich bis zur BHP Übungsplatz:  
Verein für Deutsche Schäferhunde OG Stuttgart-Nord  
e.V. Im Weidenbrunnen 145, 70378 Stgt.-Mühlhausen  
Kursleitung: Fr. Monika Kappler/Gemmingen

Mi. 05.04.2017 16:00 h **Gleicher Tag, gleicher Ort**  
Eine Gruppe "Fortgeschrittener" trifft sich. Es wird am  
"Großen Gehorsam" trainiert, die Elemente der Begleit-  
hundepfung oder dem Trailen sind ebenso Übungs-  
teil. Für Hundeführer soll es eine Herausforderung sein,  
neue Aufgaben kennenzulernen, auszuprobieren und  
Erfahrungen dabei auszutauschen. Wenn Sie Interesse  
an einer Teilnahme haben, melden sie sich bitte im Vor-  
feld bis Mitte März 2017 bei Ingrid Gruihn,  
Tel. 0711- 874222.

Do.13.04.2017 19:00 h **Sektionsabend**

So. 23.04.2017 16:00 **Ausflug zur Universität Hohenheim:**  
In die Hohenheimer Gärten, zum Lehr- und Versuchs-  
betrieb Gartenbau, ein historischer Rundweg mit 28  
Stationen. 70599 Stg.-Hohenheim, Garbenstr. 8 .Start in  
Hohenheim, genauer Treffpunkt in den Unterlagen, (per

Mail oder in Papierform) bei Ingrid Gruihn zu haben,  
Tel. 0711-874222).

ca. 17 Uhr Abendessen im Wirthaus Garbe

Anmeldung bis spätestens 02.04.2017

Do. 11.05.2017 19:00 h **Sektionsabend**  
Referat von Fr. Dr. Anne Posthoff Beginn ca. 19:30 Uhr  
über Mitbewohner in und auf dem Hund,

Do. 08.06.2017 19:00 h **Sektionsabend**

So. 02.07.2017 **Landessieger-Ausstellung** in Herrenberg  
siehe gesonderte Ausschreibung in diesem Heft

Do. 13.07.2017 19:00 h **Sektionsabend**

Do. 10.08.2017 19:00 h **Sektionsabend**

So. 13.08.2017 14:00 h **Sommerfest**  
Im Waldheim Lindentäle 70499 Stuttgart.-Weilimdorf,  
Diepachwiesen 2, über Schützenhausweg, letztes  
Waldheim (von Dreien) am Ende der Straße, Möglich-  
keit zur kleinen Wanderung von ca. 1 Stunde,  
Führung Sabine u. Hans-Ulrich Becker,  
Anmeldung unter:0711-874222

Unser Sektionsabend findet immer statt:  
Restaurant NEUER PFEFFERER,  
70376 Stuttgart Am Schnarrenberg 14, **jetzt ab 19.00 Uhr**,  
wir freuen uns über Gäste !

### Ulm / Alb-Donau

Sektionsleiter: **Franz Schick**

Heerstraße 22/1, 89584 Ehingen-Rißtissen

Tel. 07392/9139004

schick@dachshundklub.de

Die Sektionsabende finden in der Regel an jedem ersten Don-  
nerstag eines Monats statt. Ist der erste Donnerstag ein Feiertag,  
treffen wir uns am folgenden Donnerstag. "Location" wie immer  
das Fischerheim in Ulm/Donautal, Am Sandhaken.  
Beginn jeweils 19.30 h.

So. 15.01.2017 14:00 h **Jahresfeier**  
im Fischerheim Ulm, Am Sandhaken

Do. 02.02.2017 **Stammtisch**

Do. 02.03.2017 **Sektionsversammlung**  
im Fischerheim Ulm (statt Stammtisch)

So. 26.03.2017 08:00 h **Zuchtschau**  
in Rißtissen, Feuerwehrhaus  
siehe Zuchtschaukalender in diesem Heft

So. 02.04.2017 08:00 h **Spurlautprüfung**  
Revier Schick in Rißtissen  
siehe Prüfungskalender in diesem Heft

Do. 06.04.2017 **Stammtisch**



Do. 04.05.2017	<b>Stammtisch</b>
Do. 01.06.2017	<b>Stammtisch</b>
Sa. 10.06.2017	<b>Wanderung</b> Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben
Do. 06.07.2017	<b>Stammtisch</b>
Sa. 05.08.2017	11.00 h <b>Gulaschessen</b> im Jägerheim Ulm

**im August kein Sektionsabend!**

Do. 07.09.2017	<b>Stammtisch</b>
So. 24.09.2017	<b>Begleithundeprüfung</b> in Ribtissen siehe Prüfungskalender in diesem Heft

Für Anfang Mai ist ein neuer Begleithundekurs vorgesehen, sofern genügend Teilnehmer zusammenkommen. Anmeldung bei unserem Sektionsleiter, Franz Schick. Einen Rückblick auf Sektionsversammlung, Spurlaut, Wanderung und Gulaschessen sparen wir uns diesmal, da von den meisten Veranstaltungen Berichte im DWH – Heft oder im Internet erschienen sind und erscheinen.

Dr. W. Zehatschek  
Schriftführer

## Unterland

Sektionsleiter: **Günter Lemanczyk**,  
Frankenstraße 29  
74906 Bad Rappenau-Fürfeld,  
Tel. 0 70 66 / 9 30 35, Fax 9 30 36  
Lemanczyk@dachshundklub.de

Teckeltreff:  
Der Teckeltreff ist beim Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Heilbronn, Brackenheimer Straße 18, 74080 Heilbronn-Böckingen. Bitte unbedingt Infos im Anhang nach den Terminen beachten.

Fr. 13.01.2017	19:00 h <b>Stammtisch</b>
So. 29.01.2017	12:00 h <b>Winterfest</b> Treffen zum Mittagessen, Wanderung im Wald, anschließend Glühwein am Feuer
Mo.13.02.2017	18.00 h <b>Vortrag</b> Erziehung von Hunden, und Fehler, die dabei passieren können. Vereinsheim SHV. Referentin: Steffi Smyrek
Mo.13.03.2017	18:00 h <b>Teckeltreff</b> , 20:00 h <b>Sektionsversammlung</b> .

Tagesordnung:

- Bericht des Sektionsleiters,
- Kassenbericht,
- Bericht des Kassenprüfers,
- Entlastung des Vorstandes,
- Verschiedenes

Mo. 27.03.2017	18:00 h <b>Teckeltreff</b>
So. 09.04.2017	08:00 h <b>Spurlautprüfung SP</b> siehe auch Prüfungskalender in diesem Heft
Mo.10.04.2017	18:30 h <b>Begleithundekurs</b> , Teckeltreff
Mo. 24.04.2017	18:30 h <b>Begleithundekurs</b> , Teckeltreff
So. 07.05.2017	14:00 h <b>Frühlingswanderung</b> mit Einkehr
Mo. 08.05.2017	18:30 h <b>Begleithundekurs</b> , Teckeltreff
Mo. 15.05.2017	18:30 h <b>Begleithundekurs</b>
Mo. 22.05.2017	18:30 h <b>Begleithundekurs</b> , Teckeltreff
Mo. 29.05.2017	18:30 h <b>Begleithundekurs</b>
Mo.12.06.2017	18:30 h <b>Begleithundekurs</b>
Mo.19.06.2017	18:30 h <b>Begleithundekurs</b> , Teckeltreff
Mo. 26.06.2017	18:30 h <b>Begleithundekurs</b>
Fr. 30.06.2017	19:00 h <b>Stammtisch</b> Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben
Mo. 03.07.2017	18:30 h <b>Begleithundekurs</b> , Teckeltreff
Mo. 10.07.2017	18:30 h <b>Begleithundekurs</b>
Mo. 17.07.2017	18:30 h <b>Begleithundekurs</b> , Teckeltreff
Mo. 24.07.2017	18:30 h <b>Begleithundekurs</b>
Mo. 31.07.2017	18:30 h <b>Begleithundekurs</b> , Teckeltreff (und dann jeweils montags bis zur Begleithundeprüfung am So 20.08.17 - siehe auch Prüfungskalender in diesem Heft)

Nach den Gehorsamsübungen und dem Geräteparcours „hogggen“ alle Teilnehmer bei einer mitgebrachten Vesper gemütlich zusammen. Jeder, der am Abendessen teilnimmt, bringt sein eigenes Geschirr mit (Teller, Besteck, Glas Serviette). Mitgebrachte Speisen werden zu Hause fertig angerichtet und inklusive Vorlagebesteck mitgebracht. Platten können mit Folie und Schüsseln mit Deckel abgedeckt werden. Brot wird schon daheim geschnitten. Falls jemand sein Geschirr vergessen hat und Geschirr vom Hundeplatz benutzt, so spült er das Geschirr vor und setzt es in die Spülmaschine. Falls ein Handtuch zum Abtrocknen benutzt wird, so ist dies dann daheim zu waschen und sauber wieder mitzubringen.

Bei schlechtem Wetter bitte Schuhe zum Wechseln mitbringen. Auch neue Interessenten sind herzlich willkommen. Der Teckeltreff ist immer in den ungeraden Kalenderwochen.

**Während der Winterzeit beginnen wir um 18.00 Uhr und in der Sommerzeit um 18.30 Uhr.**



### Vorstand

#### 1. Vorsitzender

Georg Lang, Schillerstraße 25  
89134 Blaustein, Tel. 0731/551130  
1.vorsitzender@dachshundklub.de

#### 2. Vorsitzende

Iris Steigmüller, Am Bergwerk 10  
72280 Dornstetten-Hallwangen, Tel.  
07443 / 1425, Fax 173574  
2.vorsitzende@dachshundklub.de

#### Schatzmeisterin

Anja Haan, Alois-Beerhalter-Str. 19  
73450 Neresheim, Tel. 07326 / 963235,  
Tel. 01709814890  
schatzmeisterin@dachshundklub.de

#### Schriftführerin

Ursula Griesbach, Tübinger Straße 46  
71732 Tamm, Tel. 07141 / 200342  
schriftfuehrerin@dachshundklub.de

#### Geschäftsführerin / Geschäftsstelle

Evi Schwentuchowski,  
Hermann-Hesse-Weg 9  
74374 Zaberfeld-Leonbronn,  
Tel. 07046 / 8806562, Fax 881569  
geschaeftsstelle@dachshundklub.de

### Ehrenpräsident

Gottfried Kraft  
\*1941 † 2016

### Ehrenvorstandsmitglieder

Günter Lemanczyk, Frankenstraße 29  
74906 Bad Rappenau, Tel. 7066/93035  
lemanczyk@dachshundklub.de

Friedrich Schrade, Talstraße 57  
71159 Mötzingen, Tel. 07452 / 76564,  
Fax 78527

### Welpenvermittlung

Gisela Lemanczyk, Frankenstraße 29  
74906 Bad Rappenau-Fürfeld,  
Tel. 07066 / 93035, Fax 93036  
g.lemanczyk@dachshundklub.de

Günter Gruihn, Markelsheimer Straße 78  
70435 Stuttgart,  
Tel. 0711 / 874222, Fax 875748  
gruihn@dachshundklub.de

### Ausschuss

#### Landeszuchtwartin

Christl Oelßner, Forststraße 12  
72226 Simmersfeld, Tel. 07484 / 1471  
landeszuchtwartin@dachshundklub.de

#### Obfrau für das Ausstellungs- und Zuchtschauwesen

Ingrid Gruihn, Markelsheimer Straße 78  
70435 Stuttgart, Tel. 0711 / 874222,  
Fax 875748  
ausstellungswesen@dachshundklub.de

#### Obmann für Gebrauchsarbeit

Erich Lörcher, In den Hausäckern 16,  
75385 Bad Teinach  
Tel. 07053 / 2267  
jagdgebrauch@dachshundklub.de

#### Obfrau für das Begleithunde- und nichtjagdliche Prüfungswesen

Steffi Smyrek  
Im Langgewänd 1  
71723 Großbottwar  
Telefon: 07148 / 922004  
begleithunde@dachshundklub.de

#### Obfrau für Sektionsarbeit

Renate Busch, Brunnenstraße 8  
71665 Vaihingen-Ensing, Tel. 07042 / 24298, Fax 24774  
sektionsarbeit@dachshundklub.de

#### Obmann für Jugendarbeit

Alexander Griesbach, Tübinger Str. 46  
71732 Tamm, Tel. 07141 / 200342  
jugendarbeit@dachshundklub.de

#### Beisitzerin für Öffentlichkeitsarbeit

Renate Schneider  
Wallensteinstr. 21  
70437 Stuttgart  
Telefon: 0711 / 846554

### Bankverbindung

RV-Bank Ries, Konto 564630, BLZ  
72069329  
IBAN DE37720693290000564630, BIC  
GENODEF1NOE

Internet: [www.dachshundklub.de](http://www.dachshundklub.de)

### Sektionen

#### Gäu-Schwarzwald

Alfons Winzenhörlein,  
Ergenzinger Str. 57  
71149 Bondorf,  
Tel. 07457 / 8009  
winzenhoerlein@dachshundklub.de

#### Hohenlohe-Franken

Daniel Gernhardt, Kocherstraße 17  
74613 Öhringen,  
Tel. 07948/9428806  
gernhardt@dachshundklub.de

#### Mittlerer Schwarzwald

Iris Steigmüller, Am Bergwerk 10  
72280 Dornstetten-Hallwangen,  
Tel. 07443 / 1425, Fax 173574  
steigmueeller@dachshundklub.de

#### Neckar-Alb

Wilhelm Binder, Gösstraße 81  
72070 Tübingen, Tel. 07071 / 45840  
binder@dachshundklub.de

#### Neckar-Enz

Ursula Griesbach, Tübinger Straße 46  
71732 Tamm, Tel. 07141 / 200342  
griesbach@dachshundklub.de

#### Oberschwaben

Günter Madlener, Hauptstraße 95  
88348 Bad Saulgau,  
Tel. 07581 / 8347, Fax 9005310

#### Ostalb

Anja Haan, Alois-Beerhalter-Straße 19  
73450 Neresheim-Dorfmerkingen,  
Tel. 07326 / 963235, Tel. 01709814890  
haan@dachshundklub.de

#### Rems / Murr

Anita Schueler, Blumenstraße 24,  
70736 Fellbach, Tel. 016097330541  
schueler@dachshundklub.de

#### Stuttgart

Ingrid Gruihn, Markelsheimer Straße 78  
70435 Stuttgart,  
Tel. 0711 / 874222, Fax 875748  
gruihn@dachshundklub.de

#### Ulm / Alb-Donau

Franz Schick, Heerstraße 22/1  
89584 Ehingen, Tel. 07392 / 9139004  
schick@dachshundklub.de

#### Unterland

Günter Lemanczyk, Frankenstraße 29  
74906 Bad Rappenau-Fürfeld,  
Tel. 07066 / 93035, Fax 93036  
lemanczyk@dachshundklub.de



## Wie das Finanzamt auf den Hund kommen könnte

Vielleicht möchten Sie unseren Verein unterstützen?

Spenden an den DWH sind (anders als die Beiträge) steuerlich absetzbar. Auf Wunsch wird gerne eine Spendenbescheinigung ausgestellt.

### Bankverbindung

RV-Bank Ries Konto: 564630 BLZ: 72069329 IBAN: DE37720693290000564630 BIC: GENODEF1NOE

## Hier könnte Ihre Werbung stehen:

Wir sprechen alle Selbständige (Gewerbetreibende, Freiberufler usw.) an - frei dem Motto: „Anzeigenschaltung Ehrensache, zweimal im Jahr kostet wenig, bringt viel“!

Rund um den Hund - Züchter - rund um die Jagd – rund ums Auto, Brauereien, Getränkemarkte, Restaurants, Ausflugslokale, Vereinsheime – Freizeit – alles rund ums Haus und Garten Ferien/FeWo mit dem Hund – Versicherungen und vieles mehr. Vielleicht gibt es auch im Bekanntenkreis jemand, der an einer Anzeige interessiert ist.

Nähere Infos über unseren Verteilerkreis:

Unser Verein wurde im Jahr 1895 in Stuttgart gegründet und befasst sich seither mit der Zucht und Prüfung rassereiner Dachshunde.

Wir sind ein Landesverband im Deutschen Teckelklub 1888 e.V. und Mitglied im JGHV, VDH sowie in der FCI. Das Verbreitungsgebiet erstreckt sich über das frühere Gebiet von Württemberg und Hohenzollern. Unser Verein hat ca. 1000 Mitglieder, davon sind ca. 50% Jäger. Die Auflage unserer Klubmitteilung beträgt 1300 Exemplare, die auch an verschiedene Organisationen und Vereine versendet wird.

Bei Interesse melden Sie sich bitte sehr gerne bei

1.vorsitzender@dachshundklub.de oder geschaeftsstelle@dachshundklub.de



Die Druckerei in Ihrer Region  
**schweikert**  
druck...

Schweikert Druck

Wieslensdorfer Str. 36

74182 Obersulm-Eschenau

Tel. 07130 40345-0

Fax 07130 40345-67

info@druck-schweikert.de

www.druck-schweikert.de

Print  geprüft  
www.bvdm-online.de



Förderung nachhaltiger  
Waldwirtschaft



### Offsetdruck

Druckvorstufe . Grafik . Digitaldruck . Mailings . Veredelungen . Weiterverarbeitung . Konfektionierung . DigiCut . Versand

# Volltreffer: der Subaru Forester.

Abbildung: Forester 2.0D und Subaru XV 2.0D mit 108 kW (147 PS) sowie Outback 2.0D mit 110 kW (150 PS), jeweils mit Sonderausstattung. Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert: 6,3 bis 5,6. CO<sub>2</sub>-Emission (g/km) kombiniert: 166 bis 146.

ab 21.900 €<sup>1</sup>

Attraktive Rabatte  
für die Mitglieder  
vieler Landesjagd-  
verbände.<sup>1</sup>

Besuchen Sie unsere  
Themenwelt-Jagd.

[www.subaru.de/jagd](http://www.subaru.de/jagd)



Subaru XV

Outback



**SUBARU**

*Confidence in Motion*

\* Die gesetzlichen Rechte des Käufers bleiben daneben uneingeschränkt bestehen.

<sup>1</sup> Subaru Forester 2.0X Aktiv, Jägerabbatt schon berücksichtigt.

Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller

[www.subaru.de](http://www.subaru.de)

# AUTOHAUS REIFEN **WEISS**

Bürgergasse 4  
89291 Holzheim/Neuhausen

Telefon 07302/6868  
Telefax 07302/4993

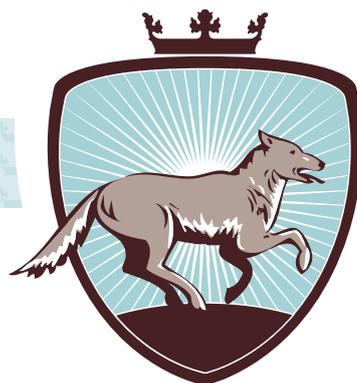
[info@autohaus-reifen-weiss.de](mailto:info@autohaus-reifen-weiss.de)  
[www.autohaus-reifen-weiss.de](http://www.autohaus-reifen-weiss.de)

REIFEN  
FELGEN  
BATTERIEN  
FAHRRÄDER  
AUTOZUBEHÖR



# RESIDENZ AM WALD

## AUSBILDUNGSZENTRUM UND HUNDEHOTEL KLAUER



- \* HUNDESCHULE MIT WELPEN-GRUPPE UND BASISAUSBILDUNG
- \* ZWECKGEBUNDENE AUSBILDUNG
- \* INTENSIV- UND EINZELTRAINING
- \* BEGLEITHUNDEPRÜFUNG
- \* AGILITY HUNDESSPORT-GRUPPEN
- \* EIGENER HUNDEPLATZ
- \* HUNDEHOTEL UND TAGESBETREUUNG

### MANUEL KLAUER

EGGINGER STRASSE • 89155 ERBACH

TEL. 0 73 05 - 956 0 956

MOBIL 0172 - 72 52 106

INFO@RESIDENZ-AM-WALD-ULM.DE

WWW.RESIDENZ-AM-WALD-ULM.DE

WWW.HUNDEZENTRUM-KLAUER.DE



facebook.com/  
residenzamwald

 PURINA®  
**PRO PLAN®**

**EIN EINZIGARTIGES  
LEBEN BEGINNT MIT  
OPTINUTRITION**

Purina® PRO PLAN®  
präsentiert das

**neue**  
**OPTINUTRITION**

Mit unserem neuen Sortiment bieten wir Ihrem Hund die Grundlage für ein einzigartiges Leben. Jede einzelne Zutat und jeder Nährstoff wurde sorgfältig ausgewählt. Unsere effiziente Nährstoffkombination bietet Ihrem Hund nachhaltige Gesundheitsvorteile und begleitet ihn so durch sein ganzes Leben.

Entdecken Sie mehr auf  
[www.purina-proplan.de](http://www.purina-proplan.de)

Wissen-  
schaftlich  
belegte  
Vorteile

Ausge-  
zeichneter  
Nährstoff-  
lieferant

Ziel-  
gerichtete  
und innovative  
Forschung



Erhältlich nur im Fachhandel

 PURINA®

Ihr Haustier, unsere Leidenschaft.



# HERZOG

[www.herzog-freizeit.de](http://www.herzog-freizeit.de)



**BÜRSTNER – FENDT – KNAUS  
– TABBERT – WEINSBERG**

Riesenausstellung an Wohnwagen  
und Reisemobilen auf 8000 m<sup>2</sup> – neu und gebraucht

Zubehör – Kundendienst – Service – Vermietung  
110 Jahre Erfahrung

Vorzelte aus eigener Produktion für Caravans  
und Wohnmobile direkt ab Fabrik

**AUSSTELLUNGSFAHRZEUGE ZU SONDERPREISEN**

74366 KIRCHHEIM/Neckar

Telefon 07143 / 89 44 -72 od. 64

an der B27 zwischen Bietigheim und Heilbronn